Canon

IXUS 230 HS

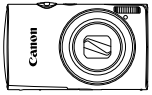
Kamera-Benutzerhandbuch

- Lesen Sie sich dieses Handbuch einschließlich des Abschnitts „Sicherheitsvorkehrungen“ gut durch, bevor Sie die Kamera verwenden.
- Das Lesen des Handbuchs hilft Ihnen bei der ordnungsgemäßen Verwendung der Kamera.
- Bewahren Sie dieses Handbuch zur späteren Verwendung sicher auf.

DEUTSCH

Überprüfen des Lieferumfangs

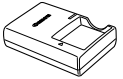
Überprüfen Sie, ob die folgenden Teile im Lieferumfang der Kamera enthalten sind.
Wenden Sie sich an den Händler, von dem Sie die Kamera erworben haben, falls etwas fehlen sollte.



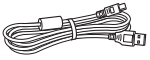
Kamera



Akku NB-4L
(mit Kontaktabdeckung)



Akkuladegerät
CB-2LV/CB-2LVE



Schnittstellenkabel
IFC-400PCU



Handschlaufe
WS-DC11



Handbuch
Erste Schritte



CD-ROM DIGITAL
CAMERA Solution Disk



Canon-
Garantiebroschüre

Verwenden der Handbücher

Einzelheiten finden Sie außerdem in den auf der CD-ROM DIGITAL CAMERA Manuals Disk zur Verfügung gestellten Handbüchern.

- **Kamera-Benutzerhandbuch (Dieses Handbuch)**
  Nachdem Sie sich mit den Grundlagen vertraut gemacht haben, können Sie die zahlreichen weiteren Funktionen der Kamera für anspruchsvolle Fotos nutzen.
- **Software-Handbuch**
  Enthält Informationen über die im Lieferumfang enthaltene Software.



- Eine Speicherkarte ist nicht im Lieferumfang enthalten (S. 16).
- Zur Anzeige der Handbücher im PDF-Format ist Adobe Reader erforderlich. Microsoft Word/Word Viewer kann zur Anzeige von Handbüchern im Word-Format installiert werden (nur erforderlich für Handbücher für den Nahen Osten).

Bitte zuerst lesen

- Machen Sie zuerst einige Testaufnahmen, und prüfen Sie diese, um sicherzugehen, dass die Bilder richtig aufgenommen wurden. Beachten Sie, dass Canon Inc., dessen Tochterfirmen, angegliederte Unternehmen und Händler keine Haftung für Folgeschäden übernehmen, die aus der Fehlfunktion einer Kamera oder eines Zubehörteils (z. B. einer Speicherkarte) herrühren und die dazu führen, dass ein Bild entweder gar nicht oder in einem nicht maschinenlesbaren Format gespeichert wird.
- Die mit dieser Kamera aufgenommenen Aufnahmen sind zum persönlichen Gebrauch vorgesehen. Nehmen Sie keine Bilder auf, die gegen die Urheberrechtsgesetze verstoßen, ohne vorher eine diesbezügliche Erlaubnis des Urheberrechteinhabers einzuholen. Beachten Sie auch, dass das Kopieren von Bildern aus Vorträgen, Ausstellungen oder gewerblichen Objekten mithilfe einer Kamera oder anderer Geräte unter bestimmten Umständen Urheberrechten oder anderen gesetzlich verankerten Rechten zuwiderläuft, auch wenn das Bild nur zum persönlichen Gebrauch aufgenommen wird.
- Informationen zu den Garantiebestimmungen für Ihre Kamera finden Sie in der mitgelieferten Canon-Garantiebroschüre. Kontaktinformationen für den Canon Kundendienst finden Sie in der Canon-Garantiebroschüre.
- Der LCD-Monitor wird mittels hochpräziser Produktionstechniken hergestellt. Über 99,99 % der Pixel funktionieren gemäß ihrer Spezifikation. Gelegentlich können jedoch nicht ordnungsgemäß funktionierende Pixel als helle oder dunkle Punkte angezeigt werden. Dies stellt keine Fehlfunktion dar und hat keinerlei Auswirkungen auf die aufgenommenen Bilder.
- Der LCD-Monitor ist zum Schutz vor Beschädigungen beim Transport möglicherweise mit einer dünnen Plastikfolie abgedeckt. Ziehen Sie diese vor der Verwendung der Kamera ab.
- Bitte gehen Sie entsprechend vorsichtig vor, wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum in Betrieb haben, da das Gehäuse der Kamera warm werden kann. Hierbei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

Was möchten Sie tun?

Aufnehmen

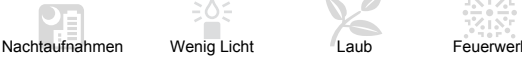
- Aufnehmen mit von der Kamera ausgewählten optimalen Einstellungen (Automatikmodus) 26

Gute Aufnahmen von Personen



Porträts (S. 62) | Kinder und Tiere (S. 62) | Strandaufnahmen (S. 63) | Vor verschneitem Hintergrund (S. 63) | Gesichtsausdrücke (S. 79)

Aufnahme verschiedener anderer Szenen



Nachtaufnahmen (S. 63) | Wenig Licht (S. 63) | Laub (S. 63) | Feuerwerk (S. 64)

Aufnahmen mit Spezialeffekten



Kräftige Farben (S. 65) | Postereffekt (S. 65) | Fischaugeneffekt (S. 66)

Miniatureffekt (S. 66) | Spielzeugkamera (S. 67) | Monochrome (S. 68)

- Fokussierte Gesichter 26, 62, 92
- Aufnehmen an Orten, an denen kein Blitz eingesetzt werden kann (Ausschalten des Blitzes) 52
- Aufnehmen von Bildern mit Selbstauslöser 55, 75
- Einfügen von Datum und Uhrzeit in die Aufnahmen 54
- Aufnehmen eines Films direkt vor der Fotoaufnahme 72

Anzeigen

- Ansehen von Bildern 29
- Automatische Wiedergabe von Bildern (Diaschau) 117
- Ansehen von Bildern auf einem Fernsehgerät 170
- Ansehen von Bildern auf einem Computer 34
- Schnelles Suchen nach Bildern 114
- Löschen von Bildern 30, 128

Aufnehmen/Anzeigen von Filmen

- Aufnehmen von Filmen 31, 103
- Anzeigen von Filmen 33
- Aufnehmen von sich schnell bewegenden Motiven und Wiedergabe in Zeitlupe 106

Drucken

- Drucken von Bildern 142

Speichern

- Speichern von Bildern auf einem Computer 34

Weitere Funktionen

- Deaktivieren der Töne 46
- Verwenden der Kamera in anderen Ländern 16, 164
- Verstehen der auf dem Bildschirm angezeigten Informationen .. 183

Inhalt

Überprüfen des Lieferumfangs 2
Bitte zuerst lesen..... 3
Was möchten Sie tun?..... 4
Inhalt..... 6
In dieser Anleitung verwendete Konventionen..... 9
Sicherheitsvorkehrungen 10

1 Erste Schritte 13

Aufladen des Akkus 14
Kompatible Speicherkarten (separat erhältlich) 16
Einsetzen von Akku und Speicherkarte..... 17
Einstellen von Datum und Uhrzeit..... 20
Einstellen der Anzeigesprache 22
Formatieren von Speicherkarten..... 23
Betätigen des Auslösers 25
Aufnehmen von Bildern (Smart Auto)..... 26
Anzeigen von Bildern 29
Löschen von Bildern..... 30
Aufnehmen von Filmen 31
Anzeigen von Filmen..... 33
Übertragen von Bildern auf einen Computer zur Anzeige 34

2 Weitere Funktionen 39

Überblick über die Komponenten..... 40
Bildschirmanzeige 42
Kontrollleuchte 43
Menü FUNC. – Grundlegende Funktionen 44
MENU – Grundlegende Funktionen.. 45
Ändern der Toneinstellungen..... 46
Anpassen der Bildschirmhelligkeit 48
Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Kamera..... 49
Stromsparfunktion (automatische Abschaltung)..... 50
Uhrzeitfunktion..... 50

3 Aufnehmen mit häufig verwendeten Funktionen..... 51

Ausschalten des Blitzes..... 52
Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom) 53
Einfügen von Datum und Uhrzeit..... 54
Verwenden des Selbstauslösers 55
Ändern des Seitenverhältnisses 58
Ändern der Aufnahmepixeleinstellung (Bildgröße)..... 59
Ändern des Kompressionsgrads (Bildqualität)..... 59

4 Hinzufügen von Effekten und Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen 61

Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen 62
Hinzufügen von Effekten und Aufnehmen 65
Automatisches Erstellen von kurzen Filmen (Filmtagebuch)..... 72
Erkennen eines Gesichts und Aufnehmen (Intelligente Aufnahme) 73
Aufnehmen mit langer Belichtungsdauer..... 77

Reihenaufnahmen in Hochgeschwindigkeit (Highspeed-Serienbilder) 78
Aufnehmen des besten Gesichtsausdrucks (Wahl bestes Bild) 79
Aufnehmen von Bildern mit dem Stitch-Assistenten 80

5 **Manuelles Auswählen von Einstellungen 81**

Aufnehmen im Modus Programm-AE 82
Anpassen der Helligkeit (Belichtungskorrektur) 83
Einschalten des Blitzes 83
Anpassen des Weißabgleichs 84
Ändern der ISO-Empfindlichkeit 85
Anpassen der Helligkeit für Aufnahmen (i-contrast) 86
Reihenaufnahme 87
Ändern des Farbtons eines Bilds (My Colors) 88
Nahaufnahmen (Makro) 90
Aufnehmen weit entfernter Motive (Unendlich) 90
Ändern des AF-Rahmenmodus 92
Auswählen des zu fokussierenden Motivs (Verfolgung AF) 94
Vergrößern des Brennpunkts 95
Aufnehmen mit der AF-Speicherung 96
Aufnehmen mit Servo AF 97
Ändern des Lichtmessverfahrens 98
Aufnehmen mit der AE-Speicherung 99
Aufnehmen mit der Blitzbelichtungsspeicherung 99
Aufnehmen mit der Langzeitsynchronisierung 100
Rote-Augen-Korrektur 101
Überprüfen auf geschlossene Augen 102

6 **Verwenden verschiedener Funktionen für die Filmaufnahme 103**

Verwenden verschiedener Arten der Filmaufnahme 104
Aufnehmen von Filmen, die wie ein Miniaturmodell aussehen (Miniatureffekt) 105
Aufnehmen von Superzeitlupe-Movies 106
Ändern der Bildqualität 108
Verwenden des Windschutzes 109
Weitere Aufnahmefunktionen 110
Bearbeiten 111

7 **Verwenden verschiedener Wiedergabe- und Bearbeitungsfunktionen 113**

Schnelles Durchsuchen von Bildern 114
Anzeigen von Bildern in der gefilterten Wiedergabe 115
Anzeigen als Diaschau 117
Überprüfen des Fokus 119
Vergrößern von Bildern 120
Anzeigen jedes Bilds in einer Gruppe 121
Anzeigen mehrerer Bilder (Ähnliche Bilder) 123
Ändern der Bildübergänge 124
Schützen von Bildern 124

Löschen von Bildern 128
Markieren von Bildern als Favoriten 130
Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category) 132
Drehen von Bildern 135
Anpassen der Bildgröße 136
Ausschnitt 137
Hinzufügen von Effekten mit der Funktion My Colors 138
Anpassen der Helligkeit (i-contrast) 139
Korrigieren des Rote-Augen-Effekts 140

8 **Drucken 141**

Drucken von Bildern 142
Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF) 149
Auswählen von Bildern für ein Fotobuch 154

9 **Anpassen der Kameraeinstellungen 157**

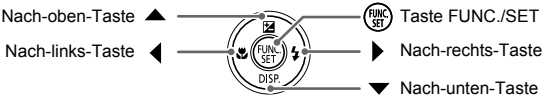
Ändern der Kameraeinstellungen ... 158
Ändern von Aufnahmefunktions-einstellungen 165
Ändern der Wiedergabefunktions-einstellungen 168

10 **Nützliche Informationen 169**

Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät 170
Verwenden einer Haushaltssteckdose 174
Verwenden einer Eye-Fi-Karte 175
Fehlerbehebung 177
Liste der Bildschirmmeldungen 180
Auf dem Bildschirm angezeigte Informationen 183
Funktionen und Menülisten 188
Sicherheitsvorkehrungen 197
Technische Daten 198
Zubehör 202
Separat erhältliches Zubehör 203
Index 205

In dieser Anleitung verwendete Konventionen

- Die im Text verwendeten Symbole stellen die Kameratasten und -schalter dar.
- Die auf dem Bildschirm angezeigte Sprache wird in eckigen Klammern [ ] dargestellt.
- Die Richtungstasten und die Taste FUNC./SET werden durch folgende Symbole dargestellt.



- : Zu beachtende Punkte
- : Tipps zur Fehlersuche
- : Tipps zur optimalen Nutzung der Kamera
- : Zusätzliche Informationen
- (S. xx): Verweise auf andere Seiten („xx“ steht für eine Seitennummer)
- In diesem Handbuch wird davon ausgegangen, dass für alle Funktionen die Standardeinstellungen verwendet werden.
- Die verschiedenen Arten der für diese Kamera geeigneten Speicherkarten werden in diesem Benutzerhandbuch einheitlich als Speicherkarten bezeichnet.

Sicherheitsvorkehrungen

- Lesen Sie die im Folgenden beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen vor der Verwendung des Produkts gut durch. Achten Sie stets darauf, dass das Produkt ordnungsgemäß verwendet wird.
- Die auf den folgenden Seiten erläuterten Sicherheitsvorkehrungen sollen verhindern, dass Sie selbst oder andere Personen zu Schaden kommen oder Schäden am Gerät entstehen.
- Lesen Sie außerdem die Anleitungen des separat erworbenen Zubehörs, das Sie verwenden.

⚠ Warnhinweis — Weist auf die Möglichkeit von schweren Verletzungen oder Tod hin.

- **Lösen Sie den Blitz nicht in unmittelbarer Augennähe von Personen aus.**

Das intensive Blitzlicht kann zu Augenschäden führen. Halten Sie bei Verwendung des Blitzes besonders zu Säuglingen und Kleinkindern einen Abstand von mindestens einem Meter ein.

- **Bewahren Sie die Geräte für Kinder und Kleinkinder unzugänglich auf.**

Schlaufe: Es besteht Erstickungsgefahr, wenn ein Kind sich die Schlaufe um den Hals legt.

- **Verwenden Sie nur empfohlene Stromversorgungen.**
- **Versuchen Sie niemals, Produkte zu zerlegen, Hitze auszusetzen oder anderen Änderungen zu unterziehen.**
- **Lassen Sie das Produkt nicht fallen, und schützen Sie es vor Stößen oder Schlägen.**
- **Zur Vermeidung von Verletzungen dürfen Sie das Innere eines fallengelassenen oder beschädigten Produkts niemals berühren.**
- **Stellen Sie die Verwendung des Produkts sofort ein, wenn Rauch austritt, ein seltsamer Geruch wahrzunehmen ist oder ein anderes ungewöhnliches Verhalten auftritt.**
- **Verwenden Sie zum Reinigen des Produkts keine organischen Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdünner.**
- **Achten Sie darauf, dass das Produkt nicht mit Wasser (z. B. Meerwasser) oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommt.**
- **Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in die Kamera gelangen.**

Dies könnte einen elektrischen Schlag oder Feuer zur Folge haben.
Stellen Sie die Kamera sofort aus, und entfernen Sie den Akku, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper mit dem Inneren der Kamera in Berührung kommen.
Trennen Sie das Akkuladegerät von der Steckdose, wenn es mit Flüssigkeit in Berührung kommt, und wenden Sie sich an Ihren Kamerahändler oder an den Canon Kundendienst.

- **Verwenden Sie nur den empfohlenen Akku.**
- **Halten Sie den Akku von offenen Flammen fern.**
- **Ziehen Sie das Netzkabel in regelmäßigen Abständen aus der Steckdose, und entfernen Sie den Staub und Schmutz, der sich auf dem Stecker, außen auf der Steckdose und im Bereich um die Steckdose angesammelt hat, mit einem trockenen Lappen.**
- **Berühren Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen.**
- **Verwenden Sie das Gerät nicht in einer Weise, bei der die Nennkapazität der Steckdose oder des Kabels überschritten wird. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und der Stecker in einwandfreiem Zustand sind, und dass der Stecker vollständig in die Steckdose eingeführt wurde.**
- **Achten Sie darauf, dass die Kontakte und der Stecker nicht mit Schmutz oder metallischen Gegenständen (wie Nadeln oder Schlüsseln) in Berührung kommen.**

Andernfalls kann es zu Explosionen oder Undichtigkeiten des Akkus kommen, wodurch ein elektrischer Schlag oder Brände entstehen können. Dies könnte zu Verletzungen oder Beschädigungen der Umgebung führen. Falls ein Akku ausläuft und Augen, Mund, Haut oder Kleidung mit dem ausgetretenen Elektrolyt in Berührung kommen, spülen Sie die betroffene Stelle unverzüglich mit Wasser ab.

- **Schalten Sie die Kamera an Orten aus, an denen die Benutzung von Kameras untersagt ist.**

Die von der Kamera abgegebene elektromagnetische Strahlung kann unter Umständen den Betrieb von elektronischen Instrumenten und anderen Geräten beeinträchtigen. Seien Sie daher vorsichtig, wenn Sie die Kamera an Orten verwenden, an denen die Benutzung von elektronischen Geräten eingeschränkt ist, wie beispielsweise in Flugzeugen und medizinischen Einrichtungen.

- **Versuchen Sie nicht, die mitgelieferte(n) CD-ROM(s) in einem CD-Spieler wiederzugeben, der keine Daten-CD-ROMs unterstützt.**

Das Anhören über Kopfhörer der lauten Geräusche, die bei der Wiedergabe einer CD-ROM auf einem Audio-CD-Spieler (Musikwiedergabegerät) entstehen, kann zu Hörverlust führen. Darüber hinaus können hierdurch die Lautsprecher beschädigt werden.

⚠ Vorsicht Weist auf die Möglichkeit von Verletzungen hin.

- **Wenn Sie die Kamera an der Schlaufe verwenden, achten Sie darauf, dass die Kamera keinen starken Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt wird oder gegen Objekte prallt bzw. daran hängen bleibt.**
- **Achten Sie darauf, dass Sie mit dem Objektiv nicht gegen Objekte stoßen, und üben Sie keinen starken Druck auf das Objektiv aus.**

Dies kann zu Verletzungen oder Beschädigungen der Kamera führen.

- **Achten Sie darauf, dass Sie den Bildschirm keinen starken Stößen aussetzen.**

Falls der Bildschirm zerbricht, können durch die Scherben Verletzungen entstehen.

- **Achten Sie bei Verwendung des Blitzlichts darauf, dieses nicht mit Ihren Fingern oder Ihrer Kleidung zu verdecken.**

Dies kann zu Verbrennungen oder einer Beschädigung des Blitzlichts führen.

- **Verwenden oder lagern Sie das Produkt nach Möglichkeit nicht in folgenden Umgebungen:**
  - **Umgebungen mit starker Sonneneinstrahlung**
  - **Umgebungen mit Temperaturen über 40 °C**
  - **Feuchte oder staubige Umgebungen**

Diese Bedingungen können zu Undichtigkeiten, Überhitzung oder einer Explosion des Akkus führen und somit einen elektrischen Schlag, Brände, Verbrennungen und andere Verletzungen verursachen.
Hohe Temperaturen können außerdem zu einer Verformung des Gehäuses der Kamera oder des Akkuladegeräts führen.

- **Das Ansehen der Diaschau über längere Zeit kann durch die Bildbewegung zu Beschwerden führen.**

Vorsicht Weist auf die Möglichkeit von Schäden am Gerät hin.

- **Richten Sie die Kamera niemals direkt in intensive Lichtquellen (wie z. B. die Sonne an einem klaren Tag).**

Andernfalls können Schäden am Bildsensor entstehen.

- **Achten Sie darauf, dass kein Staub oder Sand in die Kamera eindringt, wenn Sie sie am Strand oder bei starkem Wind verwenden.**

Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten.

- **Bei regelmäßiger Nutzung kann es am Blitzlicht zu geringfügigen Rauchentwicklungen kommen.**

Dies ist darauf zurückzuführen, dass Staub- und Schmutzpartikel aufgrund der Hitzeentwicklung des Blitzlichts verbrennen. Entfernen Sie Schmutz, Staub und andere Verunreinigungen mit einem weichen Wattestäbchen, um eine Hitzeentwicklung und Schäden am Blitzlicht zu vermeiden.

- **Entfernen Sie bei Nichtverwendung der Kamera den Akku, und bewahren Sie diesen sicher auf.**

Wenn der Akku in der Kamera verbleibt, kann das Gerät durch dessen Auslaufen beschädigt werden.

- **Vor dem Entsorgen des Akkus sollten Sie die Kontakte mit Klebestreifen oder sonstigem Isoliermaterial abkleben.**

Eine Berührung mit Metallgegenständen kann zu Bränden oder Explosionen führen.

- **Trennen Sie das Akkuladegerät von der Steckdose, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist oder Sie es nicht verwenden.**
- **Bedecken Sie das Akkuladegerät nicht mit Stoff oder anderen Objekten, solange der Ladevorgang andauert.**

Wenn das Gerät über einen langen Zeitraum an die Stromversorgung angeschlossen bleibt, kann es infolge von Überhitzung und Deformierung zu Brandentwicklung kommen.

- **Halten Sie den Akku von Tieren fern.**

Beschädigungen durch Bisse von Tieren können zu Undichtigkeiten, Überhitzung oder einer Explosion führen und somit Brände oder Schäden verursachen.

- **Setzen Sie sich nicht hin, wenn Sie die Kamera in Ihrer Gesäßtasche tragen.**

Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am Bildschirm entstehen.

- **Achten Sie darauf, dass keine harten Gegenstände mit dem Bildschirm in Berührung kommen, wenn Sie die Kamera in eine Tasche stecken.**
- **Bringen Sie keine harten Gegenstände an der Kamera an.**

Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am Bildschirm entstehen.





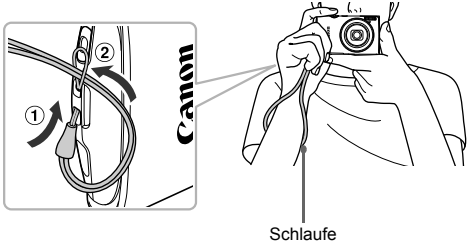
1

Erste Schritte

In diesem Kapitel wird beschrieben, welche Vorbereitungen Sie vor dem Fotografieren treffen müssen, wie Sie im Modus AUTO Bilder aufnehmen und die aufgenommenen Bilder dann anzeigen und löschen können. Im zweiten Teil des Kapitels wird beschrieben, wie Sie Filme aufnehmen und anzeigen und Bilder auf einen Computer übertragen können.

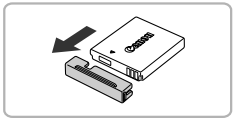
Befestigen der Schlaufe bzw. des Riemens/Halten der Kamera

- Befestigen Sie die im Lieferumfang enthaltene Schlaufe, und legen Sie diese um Ihr Handgelenk, um zu verhindern, dass die Kamera herunterfällt.
- Legen Sie die Arme beim Aufnehmen an den Körper, und halten Sie die Kamera an beiden Seiten fest. Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht den Blitz bedecken.

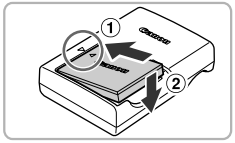


Aufladen des Akkus

Laden Sie den Akku mit dem im Lieferumfang enthaltenen Ladegerät auf. Laden Sie den Akku auf, da er zum Zeitpunkt des Erwerbs nicht geladen ist.

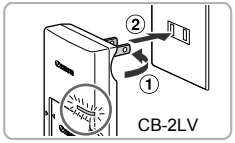


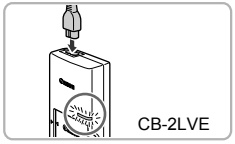
1 Entfernen Sie die Abdeckung.



2 Setzen Sie den Akku ein.

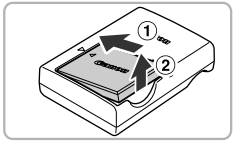
- Richten Sie die Markierungen ▲ am Akku und am Ladegerät aneinander aus, und setzen Sie dann den Akku ein, indem Sie ihn hineinschieben (①) und nach unten drücken (②).





3 Laden Sie den Akku auf.

- **Für CB-2LV:** Klappen Sie den Stecker aus (①), und stecken Sie das Ladegerät in eine Steckdose (②).
- **Für CB-2LVE:** Schließen Sie das eine Ende des Netzkabels an das Ladegerät an, und stecken Sie das andere Ende in eine Steckdose.
- ▶ Die Ladelampe leuchtet orange, und der Ladevorgang beginnt.
- ▶ Wenn der Akku vollständig aufgeladen wurde, leuchtet die Lampe grün. Der Ladevorgang dauert etwa 1 Stunde und 30 Minuten.



4 Entfernen Sie den Akku.

- Ziehen Sie den Stecker des Akkuladegeräts aus der Steckdose, und nehmen Sie dann den Akku heraus, indem Sie ihn hineinschieben (①) und nach oben ziehen (②).

Zum Schutz des Akkus und zur Verlängerung der Lebensdauer sollte er nicht länger als 24 Stunden ohne Unterbrechung geladen werden.

Anzahl möglicher Aufnahmen/Aufnahme- und Wiedergabezeit

Anzahl der Aufnahmen*1	ca. 210
Aufnahmezeit bei Filmaufnahmen*2	ca. 40 Min
Reihenaufnahme*3	ca. 1 Stunde 10 Minuten
Wiedergabezeit	ca. 4 Stunden

*1 Die Anzahl der möglichen Aufnahmen basiert auf dem Messstandard der Camera & Imaging Products Association (CIPA).

*2 Die Dauer basiert auf den Standardeinstellungen, dem Beginnen und Beenden der Aufnahme, dem Ein- und Ausschalten der Kamera und Aktionen wie der Verwendung des Zooms.

*3 Die Dauer basiert auf fortlaufender Aufnahme, bis die maximale Filmlänge erreicht ist oder die Aufnahme automatisch angehalten wird.

- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen können die Anzahl der möglichen Aufnahmen und die maximale Aufnahmezeit geringer als oben angegeben sein.

Ladeanzeige für Akku

Auf dem Bildschirm wird ein Symbol oder eine Meldung mit Informationen zum Ladezustand des Akkus angezeigt.

Anzeige	Zusammenfassung
	Ausreichend geladen.
	Etwas entladen, aber noch ausreichend.
(rot blinkend)	Fast vollständig entladen. Laden Sie den Akku auf.
„Wechseln Sie den Akku“	Vollständig entladen. Laden Sie den Akku auf.

Mögliche Probleme

- Was bedeutet es, wenn sich der Akku wölbt?
  Dies ist ein normales Merkmal von Akkus und stellt kein Problem dar. Wölbt sich der Akku allerdings so weit, dass er nicht mehr in die Kamera passt, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst.
- Was bedeutet es, wenn sich der Akku auch nach dem Aufladen rasch entlädt?
  Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku.

Effektive Verwendung des Akkus und Ladegeräts



- Laden Sie den Akku an dem Tag auf, an dem er verwendet werden soll, oder am Tag davor.
  Aufgeladene Akkus entladen sich normalerweise von selbst, wenn sie nicht verwendet werden.
  Setzen Sie die Abdeckung so auf den aufgeladenen Akku auf, dass die Markierung ▲ sichtbar ist.
- So bewahren Sie den Akku über längere Zeiträume auf:
  Entladen Sie den Akku vollständig, und nehmen Sie ihn aus der Kamera. Setzen Sie die Kontaktabdeckung auf, und lagern Sie den Akku. Wenn ein Akku über längere Zeit (ca. ein Jahr) gelagert wird, ohne vorher entladen zu werden, kann sich dies nachteilig auf seine Lebensdauer oder Leistung auswirken.
- Sie können das Akkuladegerät auch im Ausland verwenden.
  Das Ladegerät kann in Regionen mit einer Stromversorgung von 100 – 240 V (50/60 Hz) verwendet werden. Wenn der Stecker nicht in die Steckdose passt, verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Adapter. Verwenden Sie auf Reisen ins Ausland keine Spannungswandler, da diese Schäden verursachen können.

Kompatible Speicherkarten (separat erhältlich)

Die unten aufgeführten Karten können ohne Kapazitätsbeschränkung verwendet werden.

- SD-Speicherkarten*
- SDHC-Speicherkarten*
- SDXC-Speicherkarten SDXC*
- Eye-Fi-Karten

* Diese Speicherkarte entspricht den SD-Standards. Je nach Marke funktionieren einige Karten möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

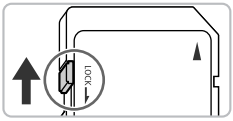
Je nach Betriebssystemversion des Computers werden SDXC-Speicherkarten möglicherweise nicht erkannt, selbst wenn Sie einen handelsüblichen Kartenleser verwenden. Überprüfen Sie deshalb vorher, ob SDXC-Speicherkarten von Ihrem Betriebssystem unterstützt werden.

Informationen zu Eye-Fi-Karten

Zu diesem Produkt wird nicht garantiert, dass die Funktionen der Eye-Fi-Karte (einschließlich drahtloser Übertragung) unterstützt werden. Wenn Sie ein Problem mit der Eye-Fi-Karte haben, wenden Sie sich bitte an den Kartenhersteller.
Bitte beachten Sie auch, dass zur Verwendung einer Eye-Fi-Karte in bestimmten Ländern oder Regionen eventuell eine Zulassung notwendig ist. Ohne Zulassung ist die Verwendung nicht gestattet. Bei Unklarheiten, ob die Karte zur Verwendung in bestimmten Ländern / Regionen zugelassen ist, informieren Sie sich bitte beim Kartenhersteller.

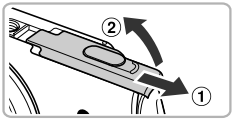
Einsetzen von Akku und Speicherkarte

Setzen Sie den im Lieferumfang enthaltenen Akku und eine Speicherkarte (separat erhältlich) ein.



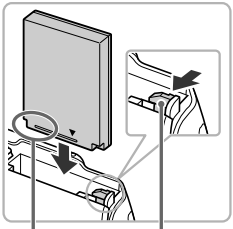
1 Überprüfen Sie den Schreibschutzschieber der Karte.

- Wenn die Speicherkarte über einen Schreibschutzschieber verfügt und sich dieser in der Position für den Schreibschutz befindet, können Sie keine Bilder aufzeichnen. Schieben Sie den Schieber, bis Sie ein Klickgeräusch hören.



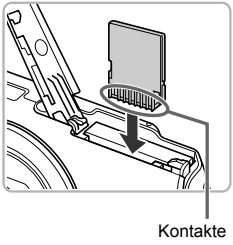
2 Öffnen Sie die Abdeckung.

- Schieben Sie die Abdeckung in Pfeilrichtung (①), und öffnen Sie sie (②).



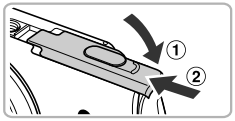
3 Setzen Sie den Akku ein.

- Drücken Sie die Akkuverriegelung in Richtung des Pfeils, und setzen Sie den Akku wie dargestellt ein, bis er hörbar einrastet.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Akku richtig einsetzen, da er sonst nicht einrastet.



4 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

- Setzen Sie die Speicherkarte wie dargestellt ein, bis sie hörbar einrastet.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Speicherkarte richtig herum halten. Wenn Sie die Speicherkarte falsch einsetzen, könnte dies zu einer Beschädigung der Kamera führen.



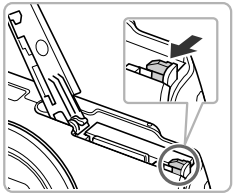
5 Schließen Sie die Abdeckung.

- Schließen Sie die Abdeckung (①), und schieben Sie sie nach unten, bis sie hörbar einrastet (②).

Was bedeutet es, wenn [Speicherkarte gesperrt] auf dem Bildschirm angezeigt wird?

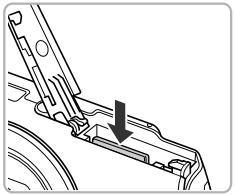
Wenn sich der Schreibschutzschieber in der Position für den Schreibschutz befindet, wird auf dem Bildschirm [Speicherkarte gesperrt] angezeigt, und Sie können keine Bilder aufnehmen oder löschen.

Entfernen des Akkus und der Speicherkarte



Entfernen Sie den Akku.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und drücken Sie die Akkuverriegelung in Richtung des Pfeils.
- Der Akku wird freigegeben.



Entfernen Sie die Speicherkarte.

- Drücken Sie die Speicherkarte hinein, bis Sie ein Klicken hören, und lassen Sie sie dann langsam los.
- Die Speicherkarte wird freigegeben.

Anzahl von Aufnahmen pro Speicherkarte

Speicherkarte	4 GB	16 GB
Anzahl der Aufnahmen	ca. 1231	ca. 5042

- Die Werte basieren auf den Standardeinstellungen.
- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen hängt von den Kameraeinstellungen, dem Motiv und der verwendeten Speicherkarte ab.

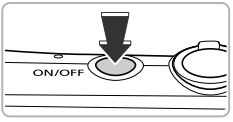
Ist es möglich, die Anzahl der möglichen Aufnahmen zu überprüfen?



Sie können die Anzahl der möglichen Aufnahmen überprüfen, wenn sich die Kamera in einem Aufnahmemodus befindet (S. 26).

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit wird bei der ersten Inbetriebnahme der Kamera angezeigt. Legen Sie Datum und Uhrzeit in diesem Menü fest, da die mit den Fotos gespeicherten Datums- und Uhrzeitangaben auf diesen Einstellungen basieren.



1 Schalten Sie die Kamera ein.

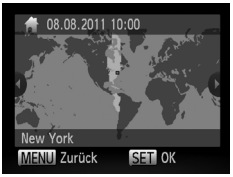
- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit wird angezeigt.



2 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um einen Wert einzustellen.
- Drücken Sie nach Abschließen aller Einstellungen die Taste (FUNC SET).





3 Stellen Sie Ihre Zeitzone ein.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um Ihre Standardzeitzone auszuwählen.

4 Bestätigen Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), um die Einstellung zu bestätigen. Nach der Anzeige eines Bestätigungsbildschirms wird der Aufnahmebildschirm wieder angezeigt.
- Durch Drücken der Taste ON/OFF wird die Kamera ausgeschaltet.



Erneute Anzeige des Bildschirms zum Einstellen von Datum/Uhrzeit

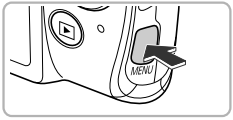
Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit richtig ein. Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit sowie Ihre Zeitzone nicht eingestellt haben, wird der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit bei jedem Einschalten der Kamera angezeigt.

Einstellungen für die Sommerzeit

Wenn Sie in Schritt 2 auf S. 20 auswählen und die Tasten ▲▼ drücken, um auszuwählen, wird die Sommerzeit (plus 1 Stunde) eingestellt.

Ändern von Datum und Uhrzeit

Sie können die aktuellen Einstellungen für das Datum und die Uhrzeit ändern.



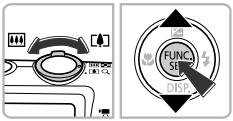
1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.



2 Wählen Sie [Datum/Uhrzeit].

- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Registerkarte auswählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Datum/Uhrzeit] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste (FUNC. SET).



3 Ändern Sie Datum und Uhrzeit.

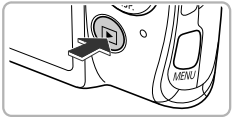
- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 20, um die Einstellungen zu ändern.
- Drücken Sie die Taste MENU, um das Menü zu schließen.

Speicherbatterie

- Die Kamera verfügt über eine integrierte Speicherbatterie (Backup-Batterie), durch die die Einstellungen für Datum/Uhrzeit nach dem Entfernen des Hauptakkus für ca. 3 Wochen gespeichert bleiben.
- Durch Einsetzen eines aufgeladenen Akkus oder Anschließen eines Netzadapters (separat erhältlich, S. 203) kann die Speicherbatterie innerhalb von ca. 4 Stunden aufgeladen werden, auch wenn die Kamera nicht eingeschaltet ist.
- Wenn die Speicherbatterie erschöpft ist, wird beim Einschalten der Kamera der Bildschirm für Datum/Uhrzeit angezeigt. Befolgen Sie die auf S. 20 beschriebenen Schritte zum Einstellen von Datum und Uhrzeit.

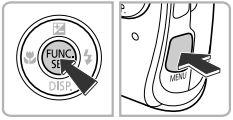
Einstellen der Anzeigesprache

Sie können die auf dem Bildschirm angezeigte Sprache ändern.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste ▶.



2 Zeigen Sie den Einstellungsbildschirm an.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), halten Sie sie gedrückt, und drücken Sie dann sofort die Taste MENU.



3 Stellen Sie die Anzeigesprache ein.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶, um eine Sprache auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Sobald die Anzeigesprache eingestellt wurde, wird der Einstellungsbildschirm geschlossen.



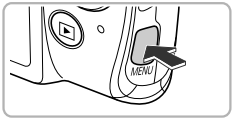
Warum wird beim Drücken der Taste (FUNC SET) die Uhr angezeigt?

Die Uhr wird angezeigt, wenn die Zeitspanne zwischen dem Drücken der Taste (FUNC SET) und der Taste MENU in Schritt 2 zu lang ist. Wenn die Uhr angezeigt wird, blenden Sie sie mithilfe der Taste (FUNC SET) aus, und führen Sie Schritt 2 erneut aus.

Sie können die Anzeigesprache auch ändern, indem Sie die Taste MENU drücken und auf der Registerkarte 🔧 den Eintrag [Sprache 🗨] auswählen.

Formatieren von Speicherkarten

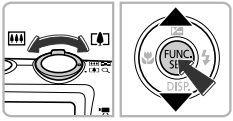
Bevor Sie eine neue Speicherkarte oder eine Speicherkarte, die in anderen Geräten formatiert wurde, verwenden können, sollten Sie sie mit dieser Kamera formatieren.
Durch das Formatieren (Initialisieren) einer Speicherkarte werden alle darauf gespeicherten Daten gelöscht. Lassen Sie beim Formatieren der Speicherkarte äußerste Sorgfalt walten, da die gelöschten Daten nicht wiederhergestellt werden können.
Installieren Sie vor der Formatierung einer Eye-Fi-Karte (S. 175) unbedingt die auf der Karte enthaltene Software auf einem Computer.



1 Zeigen Sie das Menü an.

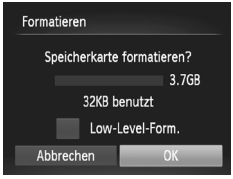
- Drücken Sie die Taste MENU.





2 Wählen Sie [Formatieren].

- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Registerkarte auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Formatieren] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET).





3 Wählen Sie [OK] aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



4 Formatieren Sie die Speicherkarte.

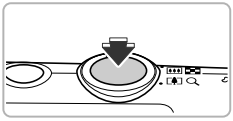
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [OK] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC. SET), um die Formatierung zu starten.
- Wenn die Formatierung beendet wird, wird [Speicherkartenformat. abgeschlossen] angezeigt. Drücken Sie die Taste (FUNC. SET).

Das Formatieren oder Löschen von Daten auf einer Speicherkarte ändert nur die Dateiverwaltungsinformationen auf der Karte und garantiert nicht, dass der Inhalt vollständig gelöscht wird. Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie die Daten von einer Speicherkarte übertragen oder die Speicherkarte entsorgen. Treffen Sie beim Entsorgen einer Speicherkarte die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen, indem Sie die Karte z. B. zerstören und damit verhindern, dass Ihre persönlichen Daten in falsche Hände geraten.

- Die auf dem Formatierungsbildschirm angezeigte Gesamtkapazität der Speicherkarte ist möglicherweise geringer als die auf der Speicherkarte angegebene.
- Formatieren Sie die Speicherkarte auf niedriger Stufe (S. 159), wenn die Kamera nicht ordnungsgemäß funktioniert, sich die Aufzeichnungs-/Lesegeschwindigkeit der Speicherkarte verringert hat, die Geschwindigkeit der Reihenaufnahmen langsamer wird oder die Filmaufnahme plötzlich angehalten wird.

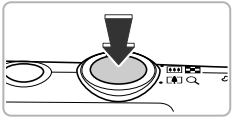
Betätigen des Auslösers

Um scharfe Bilder aufzunehmen, halten Sie den Auslöser zunächst angetippt (drücken Sie ihn nur halb herunter), und drücken Sie ihn dann vollständig herunter, um aufzunehmen.



1 Halb herunterdrücken (antippen, um zu fokussieren)

- Tippen Sie den Auslöser an, bis zwei Signaltöne ertönen und im Fokussierbereich der Kamera AF-Rahmen angezeigt werden.



2 Ganz herunterdrücken (zum Aufnehmen vollständig herunterdrücken)

- ▶ Das Auslösegeräusch der Kamera ist zu hören, und das Bild wird aufgenommen.
- Da das Bild beim Ertönen des Auslösegeräuschs aufgenommen wird, achten Sie darauf, die Kamera in diesem Moment nicht zu bewegen.

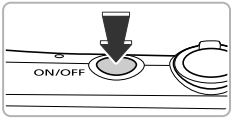
Warum ändert sich die Dauer des Auslösegeräuschs?

- Da sich die Aufnahmezeit je nach aufzunehmender Szene ändert, ertönt möglicherweise ein längeres oder kürzeres Auslösegeräusch.
- Wenn sich die Kamera oder das Motiv bewegt, während das Auslösegeräusch zu hören ist, erhalten Sie möglicherweise ein unscharfes Bild.

Wenn Sie den Auslöser sofort ganz herunterdrücken, ohne ihn vorher anzutippen, ist das Bild möglicherweise nicht scharf gestellt.

Aufnehmen von Bildern (Smart Auto)

Die Kamera kann das Motiv und die Aufnahmebedingungen ermitteln und die besten Einstellungen für die Szene automatisch auswählen, sodass Sie zum Fotografieren nur den Auslöser zu drücken brauchen.



1 Schalten Sie die Kamera ein.

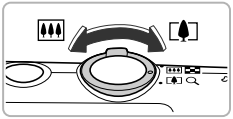
- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- Der Einschaltbildschirm wird angezeigt.



2 Wechseln Sie in den Modus AUTO.

- Stellen Sie den Modus-Schalter auf die Position AUTO.
- Wenn Sie die Kamera auf das Motiv richten, hören Sie ein leises Geräusch, während die Kamera die Szene ermittelt.
- Das Symbol für die ermittelte Szene und das IS Modus-Symbol werden oben rechts auf dem Bildschirm angezeigt (S. 184, 185).
- Die Kamera stellt auf erkannte Motive scharf und blendet jeweils einen Rahmen um die Motive ein.



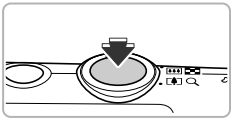


Zoombalken



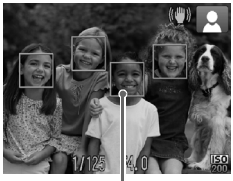
3 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

- Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung [T] (Tele) bewegen, können Sie das Motiv heranzoomen, sodass es größer erscheint. Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung [W] (Weitwinkel) bewegen, können Sie aus dem Motiv herauszoomen, sodass es kleiner erscheint. (Auf dem Bildschirm wird der Zoombalken angezeigt, der die Zoomposition angibt.)



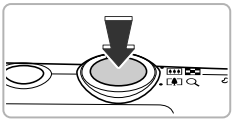
4 Stellen Sie scharf.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, um zu fokussieren.



AF-Rahmen

▶ Wenn die Kamera fokussiert ist, ertönen zwei Signaltöne, und im Fokussierbereich der Kamera werden AF-Rahmen angezeigt. Wenn die Kamera auf mehr als 1 Punkt fokussiert ist, werden mehrere AF-Rahmen angezeigt.



5 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um aufzunehmen.
- ▶ Das Auslösegeräusch der Kamera ist zu hören, und das Bild wird aufgenommen. Bei dunklen Lichtverhältnissen wird automatisch der Blitz ausgelöst.
- ▶ Das Bild wird etwa 2 Sekunden lang auf dem Bildschirm angezeigt.
- Sie können auch während der Anzeige eines Bilds ein zweites Bild aufnehmen, indem Sie den Auslöser erneut drücken.

Mögliche Probleme

- **Warum fallen die Farbe und Helligkeit des Bilds nicht wie erwartet aus?**
  Das auf dem Bildschirm angezeigte Symbol für die Szene (S. 184) entspricht möglicherweise nicht der tatsächlichen Szene und es werden möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt. Versuchen Sie in diesem Fall im Modus **P** aufzunehmen (S. 81).
- **Was bedeutet es, wenn weiße und graue Rahmen angezeigt werden, wenn Sie die Kamera auf ein Motiv richten?**
  Um das Gesicht oder Motiv, das von der Kamera als Hauptmotiv betrachtet wird, wird ein weißer Rahmen angezeigt, während um die anderen erkannten Gesichter graue Rahmen angezeigt werden. Die Rahmen folgen den Motiven innerhalb eines bestimmten Bereichs.
  Falls sich das Motiv bewegt, werden die grauen Rahmen jedoch ausgeblendet, und nur der weiße Rahmen wird weiterhin angezeigt.
- **Was bedeutet es, wenn kein Rahmen auf dem Motiv angezeigt wird, das Sie aufnehmen möchten?**
  Das Motiv wird unter Umständen nicht erkannt. Möglicherweise werden Rahmen auf dem Hintergrund angezeigt. Versuchen Sie in diesem Fall im Modus **P** aufzunehmen (S. 81).

- **Was bedeutet es, wenn ein blauer Rahmen angezeigt wird, wenn Sie den Auslöser antippen?**
  Ein blauer Rahmen wird angezeigt, wenn ein sich bewegendes Motiv erkannt wird. Fokus und Belichtung werden dann kontinuierlich angepasst (Servo AF).
- **Was bedeutet es, wenn das blinkende Symbol angezeigt wird?**
  Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden.
- **Was können Sie tun, wenn keine Kameratöne zu hören sind?**
  Möglicherweise haben Sie beim Einschalten der Kamera die Taste ▼ gedrückt. Hierdurch werden alle Kameratöne mit Ausnahme der Warntöne deaktiviert. Um die Stummschaltung wieder aufzuheben, drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie auf der Registerkarte den Eintrag [Stummschaltung] aus. Drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.
- **Warum wird das Bild in einigen Fällen recht dunkel, obwohl für die Aufnahme der Blitz verwendet wurde?**
  Das Motiv ist zu weit entfernt und kann durch den Blitz nicht ausgeleuchtet werden. Die effektive Blitzreichweite beträgt ca. 50 cm – 4,0 m bei maximalem Weitwinkel ( ) und ca. 50 cm – 2,0 m bei maximaler Teleeinstellung ( ).
- **Was bedeutet es, wenn ein Signalton ertönt, wenn der Auslöser angetippt wird?**
  Die Entfernung zum Motiv ist möglicherweise zu gering. Entfernen Sie sich bei maximaler Weitwinkeleinstellung ( ) ca. 1 cm oder mehr vom Motiv, und nehmen Sie auf. Bei maximaler Teleeinstellung ( ) sollte die Entfernung zum Motiv mindestens 1 m betragen.
- **Was bedeutet es, wenn die Lampe leuchtet, wenn der Auslöser angetippt wird?**
  Um rote Augen zu verringern und die Fokussierung zu vereinfachen, leuchtet die Lampe bei Aufnahmen in dunklen Lichtverhältnissen möglicherweise auf.
- **Was bedeutet es, wenn das Symbol blinkt, wenn Sie versuchen, ein Bild aufzunehmen?**
  Der Blitz lädt. Sie können aufnehmen, sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist.

Die Symbole werden auf dem Bildschirm angezeigt.

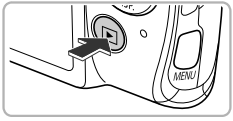
Das Symbol für die ermittelte Szene und das IS Modus-Symbol werden auf dem Bildschirm angezeigt. Einzelheiten zu angezeigten Symbolen finden Sie unter „Symbole für Szenen“ (S. 184) und „IS Modus-Symbole“ (S. 185).

Auswählen des zu fokussierenden Motivs (Verfolgung AF)

Drücken Sie die Taste ▲, und zeigen Sie an. Richten Sie die Kamera so aus, dass sich auf dem zu fokussierenden Motiv befindet. Tippen Sie den Auslöser an, und halten Sie ihn angetippt. Es wird ein blauer Rahmen in dem Bereich angezeigt, wo Fokus und Belichtung beibehalten werden (Servo AF).
Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um aufzunehmen.

Anzeigen von Bildern

Sie können die aufgenommenen Bilder auf dem Bildschirm anzeigen.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste ▶.
- ▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.





2 Wählen Sie ein Bild aus.

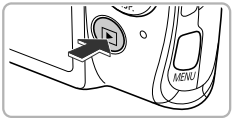
- Durch Drücken der Taste ◀ können Sie durch die Bilder blättern. Die Anzeige beginnt dabei beim neuesten Bild.
- Durch Drücken der Taste ▶ können Sie durch die Bilder blättern. Die Anzeige beginnt dabei beim ältesten Bild.
- Wenn Sie die Tasten ◀▶ gedrückt halten, werden die Bilder hintereinander in einer Reihe angezeigt, und Sie können sie schnell durchsuchen. Durch Drücken der Taste (FUNC. SET) kehren Sie zur Einzelbildwiedergabe zurück (S. 114).
- Nach ungefähr 1 Minute wird das Objektiv eingefahren.
- Durch erneutes Drücken der Taste ▶ bei eingefahrenem Objektiv wird die Kamera ausgeschaltet.

Wechseln zum Aufnahmemodus

Wenn Sie den Auslöser im Wiedergabemodus halb herunterdrücken, wechselt die Kamera in den Aufnahmemodus.

Löschen von Bildern

Sie können Bilder einzeln auswählen und löschen. Beachten Sie, dass keine Möglichkeit zum Wiederherstellen gelöschter Bilder besteht. Gehen Sie daher beim Löschen von Bildern sehr vorsichtig vor.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste ▶.
- Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.



2 Wählen Sie ein zu löschendes Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild anzuzeigen, das gelöscht werden soll.





3 Löschen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie danach die Tasten ▲▼, um 🗑 auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET) erneut.
- Wenn auf dem Bildschirm [Löschen?] angezeigt wird, drücken Sie die Tasten ◀▶, um [Löschen] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Das angezeigte Bild wird gelöscht.
- Um den Bildschirm zu schließen, statt ein Bild zu löschen, drücken Sie die Tasten ◀▶, um [Abbrechen] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET).



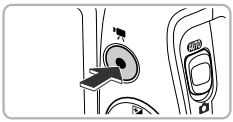
Aufnehmen von Filmen

Die Kamera ermittelt das Motiv und die Aufnahmebedingungen und wählt die besten Einstellungen für die Szene aus.
Die Tonaufzeichnung erfolgt in Stereo.
Wenn Sie über einen längeren Zeitraum aufnehmen, kann die Kamera unter Umständen warm werden. Hierbei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.



1 Stellen Sie den Modus AUTO ein und wählen Sie den Bildausschnitt.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 3 auf S. 26, um den Bildausschnitt zu wählen.
- Sie können die Zeit, die Ihnen für die Aufnahme zur Verfügung steht, auf dem Bildschirm überprüfen.

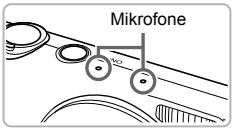


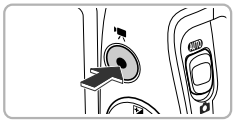
2 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Movie-Taste.
- Schwarze Balken werden oben und unten auf dem Bildschirm angezeigt. Diese Bereiche können nicht aufgezeichnet werden.



- ▶ Es ertönt ein Signalton, die Aufzeichnung startet, und auf dem Bildschirm wird [●REC] sowie die abgelaufene Zeit angezeigt.
- Wenn die Aufnahme begonnen hat, können Sie die Movie-Taste loslassen.
- Wenn Sie den Bildausschnitt während der Aufnahme ändern, werden Fokus, Helligkeit und Farbton automatisch angepasst.
- Berühren Sie während der Aufnahme nicht die Mikrofone.
- Drücken Sie während der Aufnahme keine anderen Tasten als die Movie-Taste. Die Tastentöne werden mit dem Film aufgezeichnet.





3 Beenden Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie erneut die Movie-Taste.
- ▶ Es ertönen zwei Signaltöne, und die Aufnahme des Films wird beendet.
- ▶ Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.

Zoomen während der Aufnahme

Wenn Sie den Zoom-Regler während der Aufnahme bewegen, können Sie das Motiv heranzoomen oder aus dem Motiv herauszoomen. Die Tastentöne werden jedoch aufgezeichnet.

- Wenn der Modus-Schalter auf die Position AUTO gestellt ist, wird das Symbol für die ermittelte Szene angezeigt (S. 184). Symbole für „In Bewegung" werden jedoch nicht angezeigt. Unter bestimmten Bedingungen kann es vorkommen, dass das angezeigte Symbol nicht der tatsächlichen Szene entspricht.
- Wenn Sie den Bildausschnitt während der Aufnahme ändern und der optimale Weißabgleich dadurch nicht möglich ist, drücken Sie die Movie-Taste, um die Aufzeichnung anzuhalten, und starten Sie sie danach erneut (nur bei Einstellung der Bildqualität auf 1920 (S. 108)).
- Auch wenn sich der Modus-Schalter in einer anderen Position als befindet, können Filmaufnahmen durch Drücken der Movie-Taste erstellt werden (S. 103).

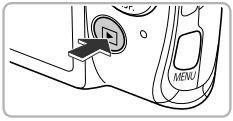
Aufnahmezeit

Speicherkarte	4 GB	16 GB
Aufnahmezeit	ca. 14 Min. 34 Sek.	ca. 59 Min. 40 Sek.

- Die maximale Filmlänge beträgt ca. 10 Minuten.
- Je nach Speicherkarte wird die Aufnahme unter Umständen beendet, auch wenn die maximale Filmlänge noch nicht erreicht wurde. Die Verwendung von Speicherkarten der SD Speed Class 6 oder schnellerer Speicherkarten wird empfohlen.

Anzeigen von Filmen

Sie können die aufgenommenen Filme auf dem Bildschirm anzeigen.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste ▶.
- Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.
- SET wird auf Filmen angezeigt.





2 Wählen Sie einen Film aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um einen Film auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).





3 Spielen Sie den Film ab.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um ▶ auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).
- Der Film wird abgespielt.
- Stellen Sie mit den Tasten ▲▼ die Lautstärke ein.
- Wenn Sie die Taste (FUNC. SET) drücken, wird der Film angehalten, und die Filmsteuerung wird auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ▶ auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC. SET), um die Wiedergabe fortzusetzen.
- Wenn die Wiedergabe des Films beendet ist, wird SET angezeigt.

Wie kann ich Filme auf dem Computer abspielen?

Installieren Sie die im Lieferumfang enthaltene Software (S. 35).

- Wenn Sie einen Film auf dem Computer ansehen, fehlen möglicherweise Bilder, der Film wird nicht unterbrechungsfrei abgespielt, und der Ton kann plötzlich nicht mehr zu hören sein. Dies hängt von der Leistungsfähigkeit des Computers ab. Kopieren Sie den Film mithilfe der mitgelieferten Software zurück auf die Speicherkarte, um ihn anschließend mit der Kamera wiederzugeben. Wenn Sie die Kamera an ein Fernsehgerät anschließen, können Sie die Bilder auf einem größeren Bildschirm ansehen.

Übertragen von Bildern auf einen Computer zur Anzeige

Mit der im Lieferumfang enthaltenen Software können Sie die mit Ihrer Kamera aufgenommenen Bilder auf einen Computer übertragen und anzeigen. Falls Sie bereits Software verwenden, die im Lieferumfang einer anderen digitalen Kompaktkamera von Canon enthalten war, installieren Sie die Software von der mitgelieferten CD-ROM, und überschreiben Sie dabei die derzeitige Installation.

Systemanforderungen

Windows

Betriebssystem	Windows 7 (einschließlich SP1) Windows Vista SP2 Windows XP SP3
Computermodell	Die oben aufgeführten Betriebssysteme müssen auf Computern mit integrierten USB-Schnittstellen vorinstalliert sein.
CPU	Pentium 1,3 GHz oder höher (Fotoaufnahmen), Core 2 Duo 2,6 GHz oder höher (Filme)
RAM	Windows 7 (64-Bit): 2 GB oder mehr Windows 7 (32 Bit), Windows Vista (64 Bit, 32 Bit): 1 GB oder mehr (Fotoaufnahmen), 2 GB oder mehr (Filmaufnahmen) Windows XP: 512 MB oder mehr (Fotoaufnahmen), 2 GB oder mehr (Filmaufnahmen)
Schnittstelle	USB
Freier Speicherplatz	mindestens 420 MB*
Anzeige	1.024 x 768 Pixel oder höher

* Für Windows XP muss Microsoft .NET Framework 3.0 oder höher (max. 500 MB) installiert sein. Je nach Leistungsfähigkeit Ihres Computers kann die Installation einige Zeit in Anspruch nehmen.

Macintosh

Betriebssystem	Mac OS X (v10.5 – v10.6)
Computermodell	Die oben aufgeführten Betriebssysteme müssen auf Computern mit integrierten USB-Schnittstellen vorinstalliert sein.
CPU	Intel-Prozessor (Fotoaufnahmen), Core 2 Duo 2,6 GHz oder höher (Filme)
RAM	Mac OS X v10.6: 1 GB oder mehr (Fotoaufnahmen), 2 GB oder mehr (Filmaufnahmen) Mac OS X v10.5: 512 MB oder mehr (Fotoaufnahmen), 2 GB oder mehr (Filmaufnahmen)
Schnittstelle	USB
Freier Speicherplatz	mindestens 480 MB
Anzeige	1.024 x 768 Pixel oder höher

Installieren der Software

In diesen Erläuterungen werden Windows Vista und Mac OS X (v10.5) verwendet.



1 Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

- Legen Sie die im Lieferumfang enthaltene CD-ROM (CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk) (S. 2) in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
- Wenn die CD-ROM in einen Macintosh-Computer eingelegt wird, wird ein CD-ROM-Symbol auf dem Desktop angezeigt. Doppelklicken Sie auf das Symbol zum Öffnen der CD-ROM, und doppelklicken Sie anschließend auf das angezeigte Symbol .



2 Installieren Sie die Software.

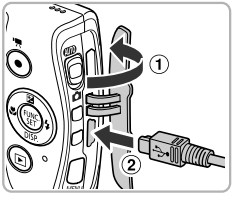
- Klicken Sie unter Windows auf [Einfache Installation] und unter Macintosh auf [Installieren]. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation fortzusetzen.
- Wenn das Fenster [Benutzerkontensteuerung] unter Windows angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um fortzufahren.

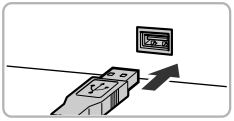


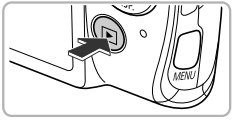
3 Schließen Sie die Installation ab.

- Klicken Sie unter Windows auf [Neu starten] oder [Fertigstellen], und entnehmen Sie die CD-ROM, wenn der Desktop-Bildschirm angezeigt wird.
- Klicken Sie unter Macintosh in dem Bildschirm, der nach dem Abschluss der Installation angezeigt wird, auf [Fertigstellen]. Entnehmen Sie die CD-ROM, wenn der Desktop-Bildschirm angezeigt wird.

Übertragen und Anzeigen von Bildern









CameraWindow



1 Schließen Sie die Kamera an den Computer an.

- Schalten Sie die Kamera aus.
- Öffnen Sie die Abdeckung (①), und schließen Sie den kleineren Stecker des im Lieferumfang enthaltenen Schnittstellenkabels (S. 2) wie dargestellt an den Kameraanschluss an (②).
- Schließen Sie den größeren Stecker des Schnittstellenkabels an den USB-Anschluss des Computers an. Weitere Einzelheiten zum USB-Anschluss des Computers finden Sie im Benutzerhandbuch des Computers.

2 Schalten Sie die Kamera ein, um CameraWindow zu öffnen.

- Drücken Sie die Taste ▶, um die Kamera einzuschalten.
- Unter Windows klicken Sie auf [Herunterladen von Bildern von einer Canon-Kamera], wenn diese Option angezeigt wird. CameraWindow wird angezeigt, wenn eine Verbindung zwischen Kamera und Computer hergestellt wurde.
- Unter Macintosh wird CameraWindow angezeigt, wenn eine Verbindung zwischen Kamera und Computer hergestellt wurde.

3 Übertragen Sie Bilder.

- Klicken Sie auf [Bilder von Kamera importieren], und klicken Sie anschließend auf [Nicht übertragene Bilder importieren].
- ▶ Die Bilder werden auf den Computer übertragen. Die Bilder werden nach Datum sortiert und in separaten Unterordnern des Ordners „Bilder“ gespeichert.

- Schließen Sie CameraWindow nach Beendigung der Bildübertragung, und drücken Sie die Taste [▶], um die Kamera auszuschalten. Ziehen Sie dann das Kabel ab.
- Einzelheiten zum Anzeigen der Bilder auf einem Computer finden Sie im *Software-Handbuch*.

- Wird CameraWindow auch nach Ausführen von Schritt 2 für Windows nicht angezeigt, klicken Sie auf das Menü [Start], und wählen Sie [Alle Programme] und anschließend [Canon Utilities], [CameraWindow] und [CameraWindow] aus.
- Wird CameraWindow auch nach Ausführen von Schritt 2 für Macintosh nicht angezeigt, klicken Sie im Dock (die Leiste unten auf dem Desktop) auf das CameraWindow-Symbol.
- Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um CameraWindow unter Windows 7 anzuzeigen.
  ① Klicken Sie auf der Taskleiste auf .
  ② Klicken Sie im angezeigten Bildschirm auf die Verknüpfung , um das Programm zu ändern.
  ③ Wählen Sie [Herunterladen von Bildern von einer Canon-Kamera], und klicken Sie auf [OK].
  ④ Doppelklicken Sie auf .
- Sie können Bilder auch übertragen, ohne die Übertragungsfunktion der mitgelieferten Software zu verwenden. Schließen Sie dazu einfach Ihre Kamera an einen Computer an. Es bestehen jedoch folgende Einschränkungen.
  - Wenn Sie die Kamera an den Computer angeschlossen haben, kann es einige Minuten dauern, bis Sie Bilder übertragen können.
  - Bilder, die im Hochformat aufgenommen wurden, werden möglicherweise im Querformat übertragen.
  - Schutzeinstellungen für Bilder gehen bei der Übertragung auf einen Computer möglicherweise verloren.
  - Je nach Version des verwendeten Betriebssystems, Dateigröße oder verwendeter Software können bei der Übertragung von Bildern oder Bildinformationen Probleme auftreten.
  - Einige Funktionen in der enthaltenen Software sind möglicherweise nicht verfügbar, wie die Filmbearbeitung und die Übertragung von Bildern auf die Kamera.

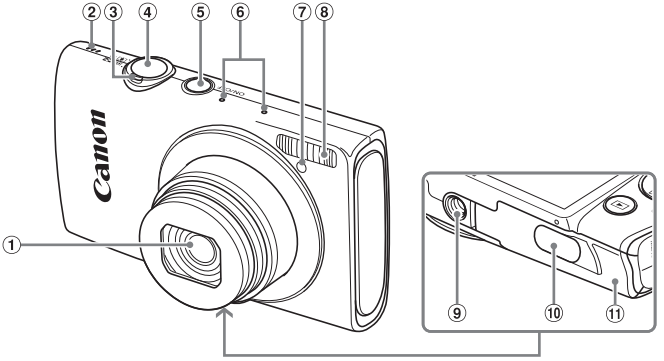
2

Weitere Funktionen

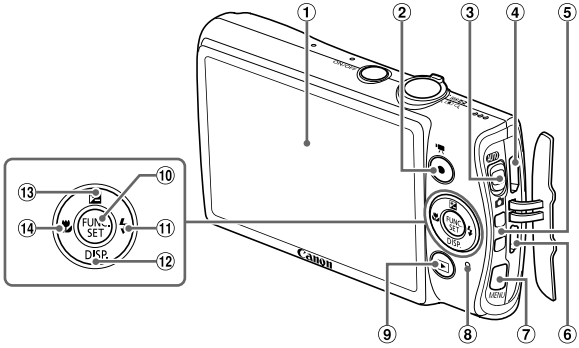
In diesem Kapitel werden die Teile der Kamera, die Bildschirmanzeigen sowie die grundlegende Bedienung beschrieben.



Überblick über die Komponenten



① Objektiv
② Lautsprecher
③ Zoom-Regler
Aufnahme: [T] (Tele) / [W] (Weitwinkel) (S. 26, 32, 53)
Wiedergabe: Q (Vergrößern) / [▪▪▪] (Index) (S. 114, 120)
④ Auslöser (S. 25)
⑤ Taste ON/OFF (S. 20)
⑥ Mikrofone (S. 31)
⑦ Lampe (S. 55, 73, 74, 75, 165, 165)
⑧ Blitz (S. 52, 83, 100)
⑨ Stativbuchse
⑩ Kontaktabdeckung des DC-Kupplers (S. 174)
⑪ Speicherkarten-/Akkufachabdeckung (S. 17)



① Bildschirm (LCD-Monitor) (S. 42, 183, 186)
② Movie-Taste (S. 31, 103)
③ Modus-Schalter
④ HDMI™-Anschluss (S. 171)
⑤ Schlaufenhalterung (S. 13)
⑥ A/V OUT-Anschluss (Audio-/Videoausgang) / DIGITAL-Anschluss (S. 36, 142, 170)
⑦ Taste MENU (S. 45)
⑧ Kontrollleuchte (S. 43)
⑨ Taste ▶ (Wiedergabe) (S. 29, 113)
⑩ Taste FUNC./SET (S. 44)
⑪ Taste ϟ (Blitz) (S. 52, 83, 100) / ▶
⑫ Taste DISP. (Anzeige) (S. 42) / ▼
⑬ Taste ± (Belichtungskorrektur) (S. 83) / ▲
⑭ Taste (Makro) (S. 90) / ◀

Modus-Schalter

Mit dem Modus-Schalter können Sie zwischen den Aufnahmemodi wechseln.



AUTO — Die Einstellungen für vollautomatische Aufnahmen können von der Kamera vorgenommen werden (S. 26).

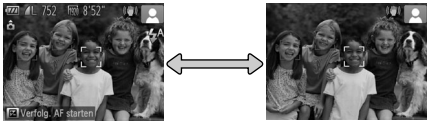
Sie können die Aufnahme der gewünschten Szene mit optimalen Einstellungen vornehmen lassen (S. 62) oder Einstellungen manuell vornehmen, um Bilder anhand verschiedener Funktionen aufzunehmen (S. 81).

Bildschirmanzeige

Umschalten der Anzeige

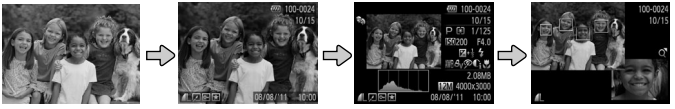
Mit der Taste ▼ können Sie die Bildschirmanzeige ändern. Ausführliche Informationen zu Bildschirmmeldungen finden Sie auf S. 183.

Aufnahme



Informationsanzeige | Keine Informationsanzeige

Wiedergabe



Keine Informationsanzeige | Einfache Informationsanzeige | Detaillierte Informationsanzeige | Fokus Check-Anzeige (S. 119)

Sie können die Anzeige auch ändern, indem Sie die Taste ▼ drücken, wenn das Bild direkt nach der Aufnahme angezeigt wird. Die einfache Informationsanzeige steht hierbei jedoch nicht zur Verfügung. Sie können festlegen, welche Anzeige zuerst erfolgt. Drücken Sie dazu die Taste MENU, und wählen Sie dann auf der Registerkarte 📷 den Eintrag [Rückschauinfo] aus (S. 166).

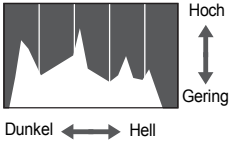
Bildschirmanzeige für Aufnahmen in dunklen Lichtverhältnissen

Bei Aufnahmen in dunklen Lichtverhältnissen wird die Helligkeit der Anzeige automatisch angepasst, sodass Sie die Motivauswahl überprüfen können (Nachtanzeigefunktion). Die Helligkeit des auf dem Bildschirm angezeigten Bilds und die des tatsächlich aufgezeichneten Bilds sind jedoch möglicherweise unterschiedlich. Bildschirmrauschen kann auftreten, und die Bewegungen des Motivs erscheinen unter Umständen auf dem Bildschirm grob. Dies hat keine Auswirkungen auf das aufgenommene Bild.

Überbelichtungswarnung bei der Wiedergabe

In der detaillierten Informationsanzeige (S. 42) blinken überbelichtete Bildbereiche auf dem Bildschirm.

Histogramm bei der Wiedergabe



- Die in der detaillierten Informationsanzeige (S. 186) angezeigte Verteilungskurve wird als Histogramm bezeichnet. Das Histogramm zeigt die Helligkeitsverteilung eines Bilds auf der horizontalen Achse und den Helligkeitsgrad eines Bilds auf der vertikalen Achse an. Auf diese Weise können Sie die Belichtung beurteilen.

Kontrollleuchte

Die Kontrollleuchte auf der Kamerarückseite (S. 41) leuchtet oder blinkt je nach Status der Kamera.

Farbe	Status	Betriebsstatus
Grün	Leuchtet	Bei Verbindung mit einem Computer (S. 36), Display aus
	Blinkt	Beim Einschalten der Kamera, Aufzeichnen/Lesen/Übertragen von Bilddaten oder beim Aufnehmen mit langer Belichtungsdauer (S. 77)

Wenn die Kontrollleuchte grün blinkt, schalten Sie die Kamera nicht aus, öffnen Sie nicht die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung, und schütteln Sie die Kamera nicht bzw. setzen Sie sie keinen Stößen aus. Dies kann zu einer Beschädigung der Bilddaten oder einer Fehlfunktion der Kamera oder Speicherkarte führen.

Menü FUNC. – Grundlegende Funktionen

Im Menü FUNC. können häufig verwendete Funktionen festgelegt werden. Die Menüeinträge und Optionen variieren je nach Aufnahme- (S. 190 – 191) und Wiedergabemodus (S. 196).



1 Zeigen Sie das Menü FUNC. an.

- Drücken Sie die Taste (FUNC. SET).



Verfügbare Optionen

Menüeinträge

2 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um einen Menüeintrag auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC. SET) oder ▶.
- Bei der Auswahl einiger Menüeinträge werden auf dem Bildschirm weitere Menüoptionen angezeigt.



3 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um eine Option auszuwählen.
- Sie können Einstellungen auch auswählen, indem Sie die Taste MENU bei Optionen drücken, für die (MENU) angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste ◀, um zu den Menüeinträgen zurückzukehren.

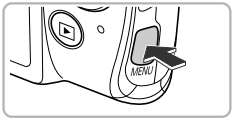


4 Bestätigen Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Die Anzeige kehrt zum Aufnahmebildschirm zurück, und die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

MENU – Grundlegende Funktionen

Über die Menüs können verschiedene Funktionen eingestellt werden. Die Menüeinträge sind auf Registerkarten zusammengefasst, z. B. für die Aufnahme (📷) und Wiedergabe (▶). Die Optionen werden je nach Aufnahme- und Wiedergabemodus leicht unterschiedlich angezeigt (S. 192 – 196).



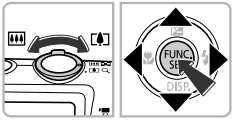
1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.



2 Wählen Sie eine Registerkarte aus.

- Bewegen Sie den Zoom-Regler, oder drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Registerkarte auszuwählen.



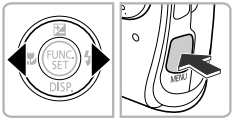
3 Wählen Sie einen Eintrag aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um einen Eintrag auszuwählen.
- Für einige Einträge muss die Taste (FUNC. SET) oder ▶ gedrückt werden, um ein Untermenü anzuzeigen, in dem die Einstellung geändert werden kann.



4 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.



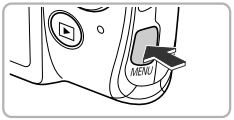
5 Bestätigen Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste MENU, um zum normalen Bildschirm zurückzukehren.

Ändern der Toneinstellungen

Sie können die Lautstärke der Kameratöne anpassen oder diese deaktivieren.

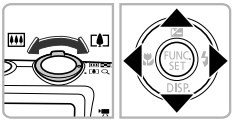
Stummschalten von Tönen



1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.



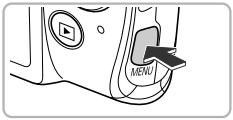


2 Wählen Sie [Stummschaltung].

- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Registerkarte auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Stummschaltung] auszuwählen. Wählen Sie anschließend mit den Tasten ◀▶ die Option [An] aus.
- Drücken Sie die Taste MENU, um zum normalen Bildschirm zurückzukehren.

- Sie können Kameratöne ebenfalls stumm schalten, indem Sie die Taste ▼ gedrückt halten, während Sie die Kamera einschalten.
- Wenn Sie Kameratöne stumm schalten, wird auch bei der Wiedergabe von Filmen kein Ton ausgegeben (S. 33). Wenn Sie während der Wiedergabe eines Films die Taste ▲ drücken, wird Ton wiedergegeben. Sie können die Lautstärke mit den Tasten ▲▼ regeln.

Anpassen der Lautstärke



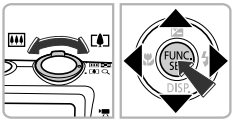
1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.



2 Wählen Sie [Lautstärke].

- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Registerkarte auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Lautstärke] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).





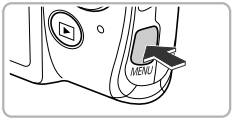
3 Passen Sie die Lautstärke an.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um einen Eintrag auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um die Lautstärke anzupassen.
- Drücken Sie die Taste MENU zweimal, um zum normalen Bildschirm zurückzukehren.

Anpassen der Bildschirmhelligkeit

Sie haben 2 Optionen zum Anpassen der Bildschirmhelligkeit.

Verwenden des Menüs



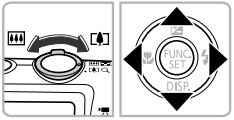
1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.



2 Wählen Sie [LCD-Helligkeit] aus.

- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Registerkarte auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [LCD-Helligkeit] auszuwählen.



3 Passen Sie die Helligkeit an.

- Passen Sie die Helligkeit mit den Tasten ◀▶ an.
- Drücken Sie die Taste MENU zweimal, um zum normalen Bildschirm zurückzukehren.

Verwenden der Taste ▼

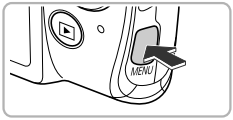


- Drücken Sie die Taste ▼, und halten Sie sie länger als 1 Sekunde gedrückt.
- Die Bildschirmhelligkeit wird auf den maximalen Wert erhöht. (Die auf der Registerkarte unter [LCD-Helligkeit] vorgenommenen Einstellungen werden deaktiviert.)
- Halten Sie die Taste ▼ erneut länger als 1 Sekunde gedrückt, um die ursprüngliche Bildschirmhelligkeit wiederherzustellen.

- Beim nächsten Einschalten der Kamera wird für den Bildschirm die auf der Registerkarte ausgewählte Helligkeitseinstellung verwendet.
- Wenn Sie auf der Registerkarte bereits die maximale Einstellung für [LCD-Helligkeit] vorgenommen haben, können Sie die Helligkeit nicht mit der Taste ▼ ändern.

Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Kamera

Wenn Sie irrtümlicherweise eine Einstellung geändert haben, können Sie die Kamera auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.



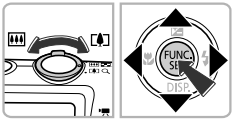
1 Zeigen Sie das Menü an.

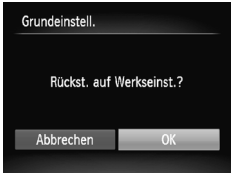
- Drücken Sie die Taste MENU.



2 Wählen Sie [Grundeinstell.].

- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Registerkarte auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Grundeinstell.] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).





3 Setzen Sie die Einstellungen zurück.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Die Kamera wird auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Gibt es Funktionen, die nicht zurückgesetzt werden können?

- [Datum/Uhrzeit] (S. 21), [Sprache] (S. 22), das als [Startbild] zugewiesene Bild (S. 160), [Zeitzone] (S. 164) und [Videosystem] (S. 170) in der Registerkarte .
- Die aufgezeichneten benutzerdefinierten Weißabgleichdaten (S. 84).
- Alle unter Farbton (S. 69) oder Farbwechsel (S. 70) ausgewählten Farben.
- Aufnahmemodi, die festgelegt wurden, während der Modus-Schalter auf (S. 61) eingestellt war.

Stromsparfunktion (automatische Abschaltung)

Wird die Kamera über einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet, werden Bildschirm und Kamera automatisch abgeschaltet, um Strom zu sparen.

Stromsparmodus beim Fotografieren

Der Bildschirm wird abgeschaltet, wenn die Kamera ca. 1 Minute lang nicht bedient wird. Nach ca. 2 weiteren Minuten wird das Objektiv eingefahren und die Kamera ausgeschaltet. Wenn der Bildschirm abgeschaltet, aber das Objektiv noch nicht eingefahren wurde, wird dieser erneut eingeschaltet, wenn Sie den Auslöser antippen (S. 25). Sie können dann weitere Aufnahmen machen.

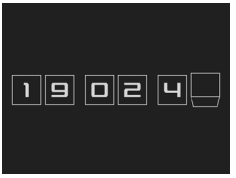
Stromsparmodus bei der Wiedergabe

Die Kamera wird ausgeschaltet, wenn sie ca. 5 Minuten lang nicht bedient wird.

- Die Stromsparfunktion kann ausgeschaltet werden (S. 163).
- Die Zeitspanne vor dem Abschalten des Bildschirms kann angepasst werden (S. 163).

Uhrzeitfunktion

Sie können die aktuelle Uhrzeit überprüfen.





- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und halten Sie sie gedrückt.
- ▶ Die aktuelle Uhrzeit wird angezeigt.
- Wenn Sie die Kamera bei aktivierter Uhrzeitfunktion vertikal halten, wechselt diese zur vertikalen Anzeige. Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Anzeigefarbe zu ändern.
- Durch erneutes Drücken der Taste (FUNC SET) können Sie die Anzeige der Uhrzeit abbrechen.

Drücken Sie bei ausgeschalteter Kamera die Taste (FUNC SET), und halten Sie diese gedrückt. Drücken Sie anschließend die Taste ON/OFF, um die Uhr anzuzeigen.

3

Aufnehmen mit häufig verwendeten Funktionen

In diesem Kapitel wird die Verwendung häufiger Funktionen, wie die Verwendung des Selbstauslösers und das Ausschalten des Blitzes, beschrieben.



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass sich die Kamera im Modus AUTO befindet. Erstellen Sie Aufnahmen in einem anderen Modus, sollten Sie prüfen, welche Funktionen in diesem Modus verfügbar sind (S. 188 – 193).

Ausschalten des Blitzes

Sie können Aufnahmen mit ausgeschaltetem Blitz machen.



1 Drücken Sie die Taste ▶.





2 Wählen Sie ⚡ aus.

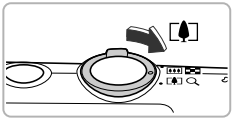
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ⚡ auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird ⚡ auf dem Bildschirm angezeigt.
- Befolgen Sie zum Einschalten des Blitzes die oben erläuterten Schritte, um ⚡^{A} auszuwählen.

Was bedeutet es, wenn das blinkende Symbol angezeigt wird?

Wenn Sie den Auslöser bei dunklen Lichtverhältnissen, bei denen es möglicherweise zu Verwacklungen kommt, antippen, wird das blinkende Symbol auf dem Bildschirm angezeigt. Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen zu verhindern.

Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom)

Mit dem Digitalzoom können Sie Motive maximal um einen Faktor von ca. 32x vergrößern und Motive aufnehmen, die für den herkömmlichen optischen Zoom zu weit entfernt sind.



1 Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung [🔍].

- Halten Sie den Regler gedrückt, bis der Zoomvorgang abgeschlossen ist.
- ▶ Der Zoom stoppt, wenn der größtmögliche Zoomfaktor ohne Verlust von Bildqualität erreicht wurde. Der Zoomfaktor wird auf dem Bildschirm angezeigt, wenn Sie den Zoom-Regler loslassen.

Zoomfaktor



2 Bewegen Sie den Zoom-Regler erneut in Richtung [🔍].

- ▶ Der Digitalzoom holt das Motiv noch weiter heran.

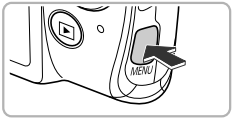
Ausschalten des Digitalzooms

Um den Digitalzoom auszuschalten, drücken Sie die Taste MENU, um dann auf der Registerkarte 📷 zuerst [Digitalzoom] und dann [Aus] auszuwählen.

- Die Brennweiten bei gleichzeitiger Verwendung des optischen Zooms und des Digitalzooms betragen (alle Brennweiten sind äquivalent zu Kleinbild): 28 – 896 mm (28 – 224 mm, wenn nur der optische Zoom verwendet wird)
- Je nach der jeweiligen Einstellung für die Aufnahmepixel (S. 59) und dem verwendeten Zoomfaktor können die Bilder grob wirken (der Zoomfaktor wird blau angezeigt).

Einfügen von Datum und Uhrzeit

Sie können das Aufnahmedatum und die Uhrzeit in die rechte untere Ecke eines Bilds einfügen. Diese Angaben können jedoch nach dem Einfügen nicht mehr gelöscht werden. Überprüfen Sie deshalb vorher, ob das Datum und die Uhrzeit richtig eingestellt sind (S. 20).



1 Zeigen Sie das Menü an.

- Drücken Sie die Taste MENU.

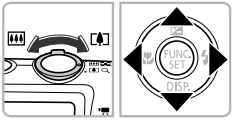


2 Wählen Sie [Datumsaufdruck] aus.

- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Registerkarte 📷 auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Datumsaufdruck] auszuwählen.

3 Wählen Sie die Einstellung aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ den Eintrag [Datum] oder [Datum & Zeit] aus.
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Einstellung abzuschließen und zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird [DATUM] auf dem Bildschirm angezeigt.



4 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Das Datum bzw. die Uhrzeit der Aufnahme werden in der rechten unteren Ecke des Bilds aufgezeichnet.
- Wählen Sie in Schritt 3 die Option [Aus] aus, um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen.



Sie können das Aufnahmedatum in Bildern ohne Datums- und Uhrzeitangabe wie im Folgenden beschrieben einfügen und drucken. Wenn Sie dies jedoch bei Bildern mit Datums- und Uhrzeitangabe ausführen, werden Datum und Uhrzeit möglicherweise zweimal gedruckt.

- **Verwenden Sie zum Ausdrucken die DPOF-Druckeinstellungen (S. 149).**
- **Verwenden Sie die im Lieferumfang enthaltene Software zum Ausdrucken.**
  Weitere Informationen hierzu finden Sie im *Software-Handbuch*.
- **Drucken Sie Bilder mithilfe der Druckerfunktionen (S. 142) aus.**

Verwenden des Selbstauslösers

Der Selbstauslöser kann verwendet werden, wenn die fotografierende Person in ein Gruppenfoto mit aufgenommen werden möchte. Die Aufnahme wird ca. 10 Sekunden nach Betätigung des Auslösers vorgenommen.



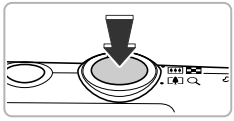
1 Wählen Sie ⏲OFF aus.

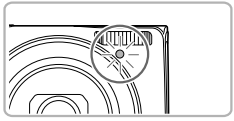
- Drücken Sie die Taste (FUNC.), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um ⏲OFF; auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC.) erneut.



2 Wählen Sie ⏲10 aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um ⏲10 auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC.).
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird ⏲10 auf dem Bildschirm angezeigt.





3 Machen Sie die Aufnahme.

- Tippen Sie den Auslöser an, um das Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn dann ganz herunter.
- ▶ Wenn der Selbstauslöser startet, blinkt die Lampe, und der Selbstauslöserton ist zu hören.
- ▶ Zwei Sekunden vor dem Auslösen blinkt die Lampe schneller, und der Ton ist in kürzeren Abständen zu hören (die Lampe leuchtet auch, wenn der Blitz ausgelöst wird).
- Drücken Sie die Taste MENU, um eine Aufnahme mit dem Selbstauslöser nach dem Starten des Vorgangs abzubrechen.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wählen Sie ⏲OFF in Schritt 2 aus.

Verwenden des Selbstauslösers zur Vermeidung von Kamerabewegungen

Die Kamera nimmt ca. 2 Sekunden nach Drücken des Auslösers auf. Hierdurch werden Verwacklungen vermieden, die beim Drücken des Auslösers auftreten.



Wählen Sie ⏲2 aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 55, um ⏲2 auszuwählen.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird ⏲2 am Bildschirm angezeigt.
- Befolgen Sie Schritt 3 auf S. 55, um eine Aufnahme zu machen.

Einstellen des Selbstauslösers

Sie können die Verzögerung (0 – 30 Sekunden) und die Anzahl der Aufnahmen (1 – 10 Aufnahmen) festlegen.



1 Wählen Sie ⏲C aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 55, um ⏲C auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste MENU.



2 Wählen Sie die Einstellungen aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Vorlauf] oder [Aufnahmen] auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um einen Wert auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird ⏲C auf dem Bildschirm angezeigt.
- Befolgen Sie Schritt 3 auf S. 55, um eine Aufnahme zu machen.

- Wenn 2 oder mehr Aufnahmen festgelegt sind, werden die Belichtungs- und Weißabgleicheinstellungen mit der ersten Aufnahme festgelegt. Wird der Blitz ausgelöst oder eine hohe Anzahl an Aufnahmen festgelegt, verlängert sich das Aufnahmeintervall unter Umständen. Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.
- Wenn für die Verzögerung mehr als 2 Sekunden festgelegt wurden, wird das Intervall der Lampe und des Selbstauslösertons 2 Sekunden vor dem Auslösen kürzer (die Lampe leuchtet bei Auslösen des Blitzes kontinuierlich).

Ändern des Seitenverhältnisses

Sie können das Verhältnis von Breite und Höhe eines Bilds ändern.





1 Wählen Sie 4:3 aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um **4:3** auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird das Seitenverhältnis des Bildschirms geändert.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wählen Sie **4:3** in Schritt 2 aus.

16:9	Entspricht dem Seitenverhältnis von HD-Fernsehgeräten, wird für die Anzeige auf HD-Breitbild-Fernsehgeräten verwendet.
3:2	Entspricht dem Seitenverhältnis eines Kleinbilds, wird für den Druck eines Bilds im Format 130 x 180 mm bzw. einer Postkarte verwendet.
4:3	Entspricht dem Seitenverhältnis des Bildschirms dieser Kamera, wird zum Druck von Bildern im Format 90 x 130 mm auf verschiedene Papiersorten der Größe A verwendet.
1:1	Ein quadratisches Seitenverhältnis.

Der Digitalzoom (S. 53) steht nur beim Seitenverhältnis **4:3** zur Verfügung, da [Digitalzoom] bei allen anderen Seitenverhältnissen fest auf [Aus] eingestellt ist.

Ändern der Aufnahmepixeleinstellung (Bildgröße)

Sie können zwischen 4 Einstellungen für die Aufnahmepixel wählen.





1 Wählen Sie die Aufnahmepixeleinstellung aus.

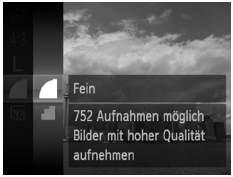
- Drücken Sie die Taste (FUNC. SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um L auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC. SET) erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Die Einstellung wird am Bildschirm angezeigt.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wählen Sie L in den Schritten 1 – 2 aus.

Ändern des Kompressionsgrads (Bildqualität)

Sie können aus den 2 folgenden Kompressionsgraden (Bildqualität) wählen: ◢ (Fein), ◢ (Normal).





1 Wählen Sie die Einstellung für den Kompressionsgrad aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC. SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um ◢ auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC. SET) erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

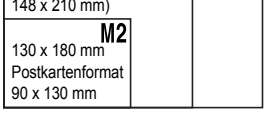
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Die Einstellung wird am Bildschirm angezeigt.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wählen Sie ◢ in den Schritten 1 – 2 aus.

Ungefähre Werte für Aufnahmepixel und Kompressionsgrad (für das Seitenverhältnis 4:3)

Aufnahmepixel	Kompressionsgrad	Datengröße pro Bild (ca. in KB)	Anzahl von Aufnahmen pro Speicherkarte (ungefähre Anzahl der Aufnahmen)	
			4 GB	16 GB
L (Groß)	◢	3.084	1231	5042
12M/4000x3000	▟	1.474	2514	10295
M1 (Mittel 1)	◢	1.620	2320	9503
6M/2816x2112	▟	780	4641	19007
M2 (Mittel 2)	◢	558	6352	26010
2M/1600x1200	▟	278	12069	49420
S (Klein)	◢	150	20116	82367
0.3M/640x480	▟	84	30174	123550

- Die Werte in der Tabelle entsprechen Standards von Canon und können je nach Motiv, Speicherkarte und Kameraeinstellungen unterschiedlich ausfallen.
- Die Werte in der Tabelle basieren auf dem Seitenverhältnis 4:3. Wenn das Seitenverhältnis geändert wird (S. 58), können mehr Bilder aufgenommen werden, da die Datengröße pro Bild in diesem Fall geringer ist als bei Bildern, die das Verhältnis 4:3 aufweisen. Da Bilder mit der Einstellung M2 16:9 1920 x 1080 Pixel aufweisen, ist die Datengröße jedoch höher als bei Bildern mit dem Verhältnis 4:3.

Ungefähre Werte für die Papiergröße (Seitenverhältnis 4:3)

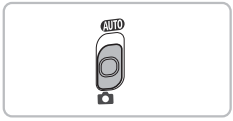


- S Geeignet zum Senden von Bildern als E-Mail-Anhang.

4

Hinzufügen von Effekten und Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen

In diesem Kapitel wird erläutert, wie Effekte hinzugefügt und Aufnahmen bei unterschiedlichen Bedingungen gemacht werden.



Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen

Wenn Sie den entsprechenden Modus auswählen, wählt die Kamera die erforderlichen Einstellungen für die vorliegenden Aufnahmebedingungen aus.



1 Wechseln Sie in den Modus 📷.

- Stellen Sie den Modus-Schalter auf die Position 📷.





2 Wählen Sie einen Aufnahmemodus aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET) und dann die Tasten ▲▼, um **P** auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ einen Aufnahmemodus aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

3 Machen Sie die Aufnahme.



Porträtaufnahmen (Porträt)

- Bei Aufnahmen von Personen erzielen Sie damit ein Weichzeichnen.



Aufnahmen von Kindern und Haustieren (Kinder und Tiere)

- Ermöglicht die Aufnahme sich bewegender Motive, wie Kinder und Tiere, sodass Sie keine Gelegenheit zu einer Aufnahme verpassen.
- Entfernen Sie sich bei maximaler Weitwinkeleinstellung ca. 1 m oder mehr vom Motiv. Entfernen Sie sich bei maximaler Teleeinstellung ca. 3 m oder mehr vom Motiv, und machen Sie die Aufnahme.



Aufnehmen von Nachtaufnahmen ohne Stativ (Nachtaufnahme ohne Stativ)

- Ermöglicht tolle Schnappschüsse von nächtlichen Stadtlandschaften durch die Kombination mehrerer Reihenaufnahmen, um Kameraverwacklungen und Rauscheffekte zu reduzieren.
- Bei der Verwendung eines Stativs empfiehlt sich die Aufnahme im Modus **AUTO** (S. 26).



Aufnahmen bei schlechten Lichtverhältnissen (Wenig Licht)

- Ermöglicht die Aufnahme von Bildern in dunklen Umgebungen mit geringer Gefahr, dass diese verwackeln oder unscharf sind.



Strandaufnahmen (Strand)

- Ermöglicht Aufnahmen von Personen in hellem Licht an Orten wie Sandstränden, an denen das Sonnenlicht stark reflektiert wird.



Laubaufnahmen (Laub)

- Nimmt Bäume und Blätter, z. B. neue Triebe, Herbstlaub oder Blüten, in kräftigen Farben auf.



Vor verschneitem Hintergrund (Schnee)

- Ermöglicht helle Aufnahmen von Personen vor verschneitem Hintergrund in naturgetreuen Farben.



Feuerwerkaufnahmen (Feuerwerk)

- Ermöglicht Aufnahmen von Feuerwerkszenen in kräftigen Farben.

- Halten Sie die Kamera im Modus sicher und fest, da mehrere Bilder nacheinander aufgenommen werden.
- Setzen Sie bei Verwendung des Modus die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden. Es empfiehlt sich zudem, bei Aufnahmen mit Stativ die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen (S. 167).

- Im Modus oder können Bilder grob wirken, da die ISO-Empfindlichkeit (S. 85) für die jeweiligen Aufnahmebedingungen erhöht wird.
- Wenn die Kameraverwacklungen bei Aufnahmen im Modus zu stark sind, können die Bilder möglicherweise nicht von der Kamera kombiniert werden, oder Sie erhalten je nach Aufnahmebedingungen nicht das erwartete Ergebnis.
- Im Modus wird die Einstellung für die Aufnahmepixel auf M festgelegt (1984 x 1488 Pixel).

Hinzufügen von Effekten und Aufnehmen

Beim Aufnehmen können Sie Bildern verschiedene Effekte hinzufügen.

1 Wählen Sie einen Aufnahmemodus aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um einen Aufnahmemodus auszuwählen.

2 Machen Sie die Aufnahme.

Da bei der Aufnahme in den Modi , , , und möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt werden, sollten Sie zuerst einige Testaufnahmen vornehmen.



Aufnehmen von Bildern mit kräftigen Farben (Farbverstärkung)

- Ermöglicht Aufnahmen mit kräftigen und intensiven Farben.



Vornehmen von Posteraufnahmen (Postereffekt)

- Ermöglicht Aufnahmen, die wie ein altes Poster oder eine Illustration wirken.

Aufnehmen mit den Effekten eines Fischaugenobjektivs (Fischaugeneffekt)

Ermöglicht Aufnahmen mit dem verzerrenden Effekt eines Fischaugenobjektivs.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um auszuwählen.

2 Wählen Sie eine Effektstärke aus.

- Wenn Sie die Taste ▼ drücken, wird [Effektstärke] auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶ zur Auswahl einer Effektstärke. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Sie können den Effekt auf dem Bildschirm überprüfen.

3 Machen Sie die Aufnahme.

Aufnehmen von Bildern, die wie ein Miniaturmodell aussehen (Miniatureffekt)

Ausgewählte Bereiche oben und unten im Bild werden unscharf dargestellt, um den Effekt eines Miniaturmodells zu erzeugen.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um auszuwählen.
- Ein weißer Rahmen (der Bereich, der nicht unscharf dargestellt wird) wird auf dem Bildschirm angezeigt.



2 Wählen Sie den Bereich aus, der scharf dargestellt werden soll.

- Drücken Sie die Taste ▼.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Rahmengröße zu ändern, und drücken Sie die Tasten ▲▼, um die Position des Rahmens zu ändern. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

3 Machen Sie die Aufnahme.

- Wenn Sie in Schritt 2 die Tasten ◀▶ drücken, wird der Rahmen vertikal ausgerichtet. Sie können anschließend durch erneute Betätigung der Tasten ◀▶ den Bereich ändern, der scharf dargestellt werden soll. Drücken Sie die Tasten ▲▼, um den Rahmen wieder in horizontaler Ausrichtung anzuzeigen.
- Wenn Sie die Kamera vertikal halten, ändert sich die Ausrichtung des Rahmens.
- Legen Sie unbedingt ▶▶ (Wiedergabegeschwindigkeit) fest, bevor Sie einen Film mit Miniatureffekt aufnehmen (S. 105).

Aufnehmen mit den Effekten einer Spielzeugkamera (Spielzeugkamera)

Durch diesen Effekt werden die Bildecken dunkler und unschärfer dargestellt und die Farbe des Bilds wird geändert, sodass es wirkt, als wäre es mit einer Spielzeugkamera aufgenommen worden.

1 Wählen Sie 📷 aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um 📷 auszuwählen.



2 Wählen Sie einen Farbton aus.

- Drücken Sie die Taste ▼.
- ▶ [Farbton] wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um einen Farbton auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Sie können den Farbton auf dem Bildschirm überprüfen.

3 Machen Sie die Aufnahme.

Standard	Die Bilder wirken, als wären sie mit einer Spielzeugkamera aufgenommen worden.
Warm	Verleiht Bildern einen wärmeren Farbton als [Standard].
Kalt	Verleiht Bildern einen kälteren Farbton als [Standard].

Aufnehmen im Modus Monochrome

Sie können Bilder in Schwarzweiß, Sepia oder Blauweiß aufnehmen.



1 Wählen Sie ◪ aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um ◪ auszuwählen.

2 Wählen Sie einen Farbton aus.

- Drücken Sie die Taste ▼.
- ▶ [Farbton] wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um einen Farbton auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Sie können den Farbton auf dem Bildschirm überprüfen.

3 Machen Sie die Aufnahme.

Schwarzweiß	Ermöglicht die Aufnahme von Schwarzweißbildern.
Sepia	Ermöglicht die Aufnahme von Bildern in Sepiatönen.
Blau	Ermöglicht die Aufnahme von Bildern in Blauweiß.

Aufnehmen mit dem Modus Farbton

Sie können eine bestimmte Farbe auswählen und die anderen Farben im Bildausschnitt in Schwarzweiß wiedergeben.



1 Wählen Sie $\mathcal{I}_A$ aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um $\mathcal{I}_A$ auszuwählen.

2 Drücken Sie die Taste ▼.

- Das unveränderte Bild und das Farbtonbild werden abwechselnd angezeigt.
- Die Farbe bei der Standardeinstellung ist Grün.



Aufgezeichnete Farbe

3 Legen Sie die Farbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste ◀.
- Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.

4 Legen Sie die Farbpalette fest.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um die beizubehaltende Farbpalette zu ändern.
- Wählen Sie einen negativen Wert aus, um die Farbpalette zu begrenzen. Wählen Sie einen positiven Wert aus, um die Farbpalette auf ähnliche Farben zu erweitern.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), um die Einstellung abzuschließen und zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.

- Die Verwendung des Blitzes in diesem Modus kann zu unvorhergesehenen Ergebnissen führen.
- Je nach Aufnahmebedingungen kann das Bild grob wirken oder nicht die erwarteten Farben aufweisen.

Aufnehmen mit dem Modus Farbwechsel

Sie können eine Farbe im Bild bei der Aufzeichnung durch eine andere ersetzen. Sie können lediglich eine Farbe ersetzen.



1 Wählen Sie f_S aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um f_S auszuwählen.



2 Drücken Sie die Taste ▼.

- Das unveränderte Bild und das Farbwechselbild werden abwechselnd angezeigt.
- In der Standardeinstellung wird Grün in Grau geändert.



3 Legen Sie die zu ersetzende Farbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste ◀.
- Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.



4 Legen Sie die Zielfarbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste ▶.
- Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.

5 Legen Sie die zu ersetzende Farbpalette fest.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um die zu ersetzende Farbpalette anzupassen.
- Wählen Sie einen negativen Wert aus, um die Farbpalette zu begrenzen. Wählen Sie einen positiven Wert aus, um die Farbpalette auf ähnliche Farben zu erweitern.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), um die Einstellung abzuschließen und zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.

- Die Verwendung des Blitzes in diesem Modus kann zu unvorhergesehenen Ergebnissen führen.
- Je nach Aufnahmebedingungen kann das Bild grob wirken oder nicht die erwarteten Farben aufweisen.

Automatisches Erstellen von kurzen Filmen (Filmtagebuch)

Sie können einen kurzen Film über einen Tag ganz einfach beim Aufnehmen von Fotos erstellen.
Bei jeder Fotoaufnahme wird die Szene kurz vor dem Aufnehmen des Fotos als Film aufgezeichnet. Alle an einem Tag aufgezeichneten Filme werden in derselben Datei gespeichert.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um auszuwählen.

2 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um ein Foto aufzunehmen.
- Kurz vor der Aufnahme des Fotos wird ein ca. 2 – 4 Sekunden langer Film aufgezeichnet.

Warum wird kein Film aufgezeichnet?

Beim Aufnehmen eines Bilds direkt nach dem Einschalten der Kamera, dem Auswählen des Modus oder einer anderen Kamerabedienung wird möglicherweise kein Film aufgezeichnet.

Anzeigen von Filmen, die im Modus Filmtagebuch erstellt wurden

Sie können im Modus aufgezeichnete Filme nach Datum zur Anzeige auswählen (S. 115).

- Da Sie beim Aufnehmen von Fotos gleichzeitig Filme aufnehmen, sind der Akku bzw. die Akku schneller erschöpft als bei Aufnahmen im Modus AUTO.
- Die Bildqualität für im Modus aufgezeichnete Filme wird auf 640 eingestellt.
- In den folgenden Fällen werden Filme als separate Dateien gespeichert, selbst wenn sie am gleichen Tag im Modus aufgezeichnet werden.
  - Wenn die Filmgröße 4 GB erreicht oder die Aufzeichnungszeit etwa 1 Stunde beträgt
  - Wenn der Film geschützt ist (S. 124)
  - Wenn die Zeitzoneneinstellung geändert wird (S. 164)
  - Wenn ein neuer Ordner erstellt wird (S. 162)
- Falls Sie die Kamera während der Filmaufnahme bedienen, werden die Geräusche mit dem Film aufgezeichnet.
- Es werden keine Kameratöne wiedergegeben, wie beispielsweise beim Antippen des Auslösers bzw. beim Verwenden der Bedienelemente oder des Selbstauslösers (S. 158).

Erkennen eines Gesichts und Aufnehmen (Intelligente Aufnahme)

Erkennen eines Lächelns und Aufnehmen

Die Kamera nimmt ein Bild auf, wenn ein Lächeln erkannt wird, auch wenn der Auslöser nicht gedrückt wird.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste ▼.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

▶ Die Kamera ist für die Aufnahme bereit, und auf dem Bildschirm wird [Lächelnerkennung Ein] angezeigt.



2 Richten Sie die Kamera auf eine Person.

- Jedes Mal, wenn ein Lächeln erkannt wird, nimmt die Kamera nach dem Aufleuchten der Lampe ein Bild auf.
- Drücken Sie die Taste ◀, um die Lächelnerkennung anzuhalten. Wenn Sie die Taste ◀ erneut drücken, wird die Lächelnerkennung fortgesetzt.

Was können Sie tun, wenn ein Lächeln nicht erkannt wird?

Ein Lächeln ist einfacher zu erkennen, wenn das Motiv in die Kamera schaut und den Mund beim Lächeln leicht öffnet, sodass Zähne zu sehen sind.

Ändern der Anzahl der Aufnahmen

Wählen Sie in Schritt 1 aus, und drücken Sie die Tasten ▲▼.

- Wählen Sie nach Abschluss der Aufnahmen einen anderen Modus aus, da die Kamera sonst weiterhin aufnimmt, sobald ein Lächeln erkannt wird.
- Sie können auch durch Drücken des Auslösers Bilder aufnehmen.

Verwenden des Blinzel-Timers

Richten Sie die Kamera auf eine Person, und drücken Sie den Auslöser vollständig herunter. Die Aufnahme wird ca. 2 Sekunden nach Erkennen eines Blinzelns vorgenommen.

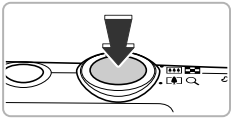


1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste ▼.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt, und tippen Sie den Auslöser an.

- Stellen Sie sicher, dass um das Gesicht der Person, die blinzeln soll, ein grüner Rahmen angezeigt wird.



3 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

- ▶ Die Kamera ist für die Aufnahme bereit, und auf dem Bildschirm wird [Blinzeln für Aufnahme] angezeigt.
- ▶ Die Lampe blinkt, und der Selbstauslöserton ertönt.



4 Schauen Sie in die Kamera, und blinzeln Sie.

- ▶ Die Auslösung erfolgt ca. 2 Sekunden nachdem ein Blinzeln von der Person erkannt wird, um die ein Rahmen angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste MENU, um eine Aufnahme mit dem Selbstauslöser nach dem Starten des Vorgangs abzubrechen.

Was können Sie tun, wenn ein Blinzeln nicht erkannt wird?

- Blinzeln Sie etwas langsamer.
- Ein Blinzeln wird unter Umständen nicht erkannt, wenn die Augen durch Haare oder einen Hut verdeckt sind oder die Person eine Brille trägt.

Ändern der Anzahl der Aufnahmen

Wählen Sie in Schritt 1 aus, und drücken Sie die Tasten ▲▼.

- Das Schließen beider Augen wird ebenfalls als Blinzeln erkannt.
- Falls kein Blinzeln erkannt wird, erfolgt die Auslösung ungefähr 15 Sekunden später.
- Falls sich keine Personen im Bildausschnitt befinden, wenn der Auslöser vollständig heruntergedrückt wird, nimmt die Kamera auf, sobald eine Person die Szene betritt und blinzelt.

Verwenden des Gesichts-Timers

Die Auslösung erfolgt ca. 2 Sekunden nach Erkennen eines neuen Gesichts (S. 92). Diese Funktion kann verwendet werden, wenn die fotografierende Person in ein Foto, wie z. B. ein Gruppenfoto, mit aufgenommen werden möchte.

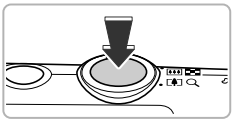


1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste ▼.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt, und tippen Sie den Auslöser an.

- Stellen Sie sicher, dass um das fokussierte Gesicht ein grüner und um die anderen Gesichter weiße Rahmen angezeigt werden.



3 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

- Die Kamera ist für die Aufnahme bereit, und auf dem Bildschirm wird [Direkt in d. Kamera sehen um Countdown zu starten] angezeigt.
- Die Lampe blinkt, und der Selbstauslöserton ertönt.



4 Begeben Sie sich in den Bildausschnitt, und schauen Sie in die Kamera.

- ▶ Wenn die Kamera ein neues Gesicht erkannt hat, blinkt die Lampe schneller, und der Selbstauslöserton ist in kürzeren Abständen zu hören (die Lampe leuchtet auch während der Auslösung des Blitzes). Die Auslösung erfolgt ca. 2 Sekunden später.
- ● Drücken Sie die Taste MENU, um eine Aufnahme mit dem Selbstauslöser nach dem Starten des Vorgangs abzubrechen.

Ändern der Anzahl der Aufnahmen

Wählen Sie in Schritt 1 aus, und drücken Sie die Tasten ▲▼.

Auch wenn Ihr Gesicht nicht erfasst wird, nachdem Sie die Szene betreten haben, erfolgt nach ca. 15 Sekunden die Auslösung.

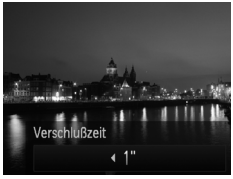
Aufnehmen mit langer Belichtungsdauer

Sie können die Verschlusszeit auf einen Wert zwischen 1 und 15 Sekunden festlegen, um Aufnahmen mit langer Belichtungsdauer zu machen.
Sie sollten jedoch die Kamera auf ein Stativ aufsetzen, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden.



1 Wählen Sie ★ aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um ★ auszuwählen.



2 Wählen Sie die Verschlusszeit aus.

- Drücken Sie die Taste ▲.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Verschlusszeit auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

3 Überprüfen Sie die Belichtung.

- Wenn Sie den Auslöser antippen, wird die Belichtung für die ausgewählte Verschlusszeit am Bildschirm angezeigt.

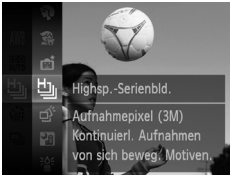
4 Machen Sie die Aufnahme.

- Die Helligkeit des aufgenommenen Bilds kann sich von der in Schritt 3 unterscheiden, als der Auslöser angetippt wurde.
- Bei Verwendung von Verschlusszeiten von 1,3 Sekunden oder länger werden Bilder nach der Aufnahme zum Reduzieren von Rauscheffekten automatisch bearbeitet. Aufgrund dieser Bearbeitung kann es eine Weile dauern, bevor die nächste Aufnahme gemacht werden kann.
- Es empfiehlt sich, bei Aufnahmen mit Stativ die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen (S. 167).

Wird der Blitz ausgelöst, könnte das Bild überbelichtet sein. Sollte dies der Fall sein, stellen Sie den Blitz auf ⊗ ein, und nehmen Sie auf.

Reihenaufnahmen in Hochgeschwindigkeit (Highspeed-Serienbilder)

Sie können kontinuierlich mit einer maximalen Geschwindigkeit von ca. 8,7 Bildern/Sekunde aufnehmen, während der Auslöser vollständig heruntergedrückt und gehalten wird.



1 Wählen Sie 🖳 aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um 🖳 auszuwählen.

2 Machen Sie die Aufnahme.

- Die Kamera nimmt so lange Bilder auf, wie der Auslöser gedrückt gehalten wird.

- Die Einstellung für die Aufnahmepixel wird auf **M** festgelegt (1984 x 1488 Pixel).
- Die Einstellungen für Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden mit der ersten Aufnahme festgelegt.
- Abhängig von den Aufnahmebedingungen, den Kameraeinstellungen und der Zoomposition hält die Kamera die Aufnahme möglicherweise vorübergehend an, oder die Aufnahmegeschwindigkeit wird langsamer.
- Je mehr Bilder bereits gespeichert sind, desto langsamer kann die Aufnahmegeschwindigkeit werden.

Während der Wiedergabe angezeigte Bilder

Da jeder Satz Reihenaufnahmen als Gruppe aufgezeichnet wird, wird nur das zuerst in dieser Gruppe aufgenommene Bild angezeigt. Das Symbol SET 🖳 oben links im Bildschirm gibt an, dass das Bild Teil einer Gruppe ist.

Wenn Sie ein gruppiertes Bild löschen (S. 128), werden alle Bilder in der Gruppe ebenfalls gelöscht. Gehen Sie daher äußerst vorsichtig vor.

- Sie können Bilder einzeln wiedergeben (S. 121) und die Gruppierung aufheben (S. 122).
- Wenn Sie ein gruppiertes Bild schützen (S. 124), werden alle Bilder in der Gruppe geschützt.
- Wenn Sie gruppierte Bilder mit der gefilterten Wiedergabe (S. 115) oder der Funktion Ähnliche Bilder (S. 123) wiedergeben, wird die Gruppierung vorübergehend aufgehoben, und die Bilder werden einzeln wiedergegeben.
- Gruppierte Bilder können nicht als Favoriten markiert (S. 130), bearbeitet (S. 135 – 140), kategorisiert (S. 132) oder gedruckt (S. 142) werden. Zudem können Sie für diese Bilder keine Druck- (S. 151) oder Fotobucheinstellungen (S. 154) anwenden.
  Geben Sie gruppierte Bilder einzeln wieder (S. 121), oder heben Sie die Gruppierung auf (S. 122), bevor Sie versuchen die oben genannten Vorgänge durchzuführen.

Aufnehmen des besten Gesichtsausdrucks (Wahl bestes Bild)

Die Kamera macht 5 aufeinanderfolgende Aufnahmen und ermittelt dann verschiedene Aspekte des Bilds, z. B. Gesichtsausdrücke. Es wird nur das Bild gespeichert, das als das beste erkannt wird.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um auszuwählen.

2 Machen Sie die Aufnahme.

- Wenn der Auslöser vollständig heruntergedrückt wird, nimmt die Kamera 5 aufeinanderfolgende Bilder auf, speichert jedoch nur eines davon.

- Die Einstellung für die Aufnahmepixel wird auf M festgelegt (1984 x 1488 Pixel).
- Die Einstellungen für Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden mit der ersten Aufnahme festgelegt.
- Abhängig von den Aufnahmebedingungen erhalten Sie möglicherweise nicht die erwarteten Ergebnisse.

Aufnehmen von Bildern mit dem Stitch-Assistenten

Große Motive lassen sich auf mehrere Aufnahmen verteilen, die später mit der enthaltenen Software auf einem Computer zu einem Panoramabild zusammengefügt werden können.



1 Wählen Sie 🖳 oder 🖳 aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um 🖳 oder 🖳 auszuwählen.

2 Machen Sie die erste Aufnahme.

- Die Einstellungen für Belichtung und Weißabgleich werden mit der ersten Aufnahme festgelegt.



3 Nehmen Sie aneinandergereihte Bilder auf.

- Nehmen Sie das zweite Bild so auf, dass es sich mit der ersten Aufnahme überlappt.
- Kleinere Abweichungen in den Überlappungsbereichen werden beim Zusammenfügen der Bilder korrigiert.
- Es können bis zu 26 Aufnahmen mit den gleichen Verfahren aufgezeichnet werden.

4 Beenden Sie die Bildaufnahme.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET).



5 Setzen Sie die Bilder auf einem Computer zusammen.

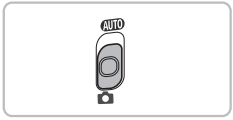
- Einzelheiten zum Zusammensetzen der Bilder finden Sie im *Software-Handbuch*.

Diese Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn ein Fernsehgerät für die Anzeige verwendet wird (S. 171).

5

Manuelles Auswählen von Einstellungen

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie die verschiedenen Funktionen des Modus **P** verwenden und Ihre Fertigkeiten im Umgang mit der Kamera Schritt für Schritt erweitern können.



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass Sie den Modus-Schalter auf 📷 gestellt haben und die Kamera sich im Modus **P** befindet.
- **P** steht für den Modus Programm-AE.
- Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 188 – 193).

Aufnehmen im Modus Programm-AE

Sie können die Einstellungen für verschiedene Funktionen nach Wunsch auswählen.
AE steht für „Auto Exposure“ (Belichtungsautomatik).
Der Fokussierbereich beträgt ca. 5 cm bis unendlich bei maximalem Weitwinkel (W) und ca. 1 m bis unendlich bei maximaler Teleeinstellung (T).



1 Wechseln Sie in den Modus P.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um **P** auszuwählen.

2 Passen Sie die Einstellungen wie gewünscht an (S. 83 – 102).

3 Machen Sie die Aufnahme.

Was bedeutet es, wenn Verschlusszeit und Blendenwert orange angezeigt werden?

Lässt sich beim Antippen des Auslösers keine korrekte Belichtung einstellen, werden Verschlusszeit- und Blendenwert orange angezeigt. Verändern Sie folgende Einstellungen, um die richtige Belichtung zu erzielen.

- Schalten Sie den Blitz ein (S. 83).
- Legen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit fest (S. 85).

Anpassen der Helligkeit (Belichtungskorrektur)

Die Standardbelichtung der Kamera kann in 1/3-Schritten im Bereich -2 bis +2 angepasst werden.



1 Aktivieren Sie den Belichtungskorrekturmodus.

- Drücken Sie die Taste ▲.

2 Passen Sie die Helligkeit an.

- Drücken Sie während der Betrachtung des Bildschirms die Tasten ◀▶, um die Helligkeit anzupassen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

▶ Der Wert für die Belichtungskorrektur wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Einschalten des Blitzes

Sie können einstellen, dass der Blitz bei jeder Aufnahme auslöst.
Die effektive Blitzreichweite beträgt ca. 50 cm – 4,0 m bei maximalem Weitwinkel (▮▮▮) und ca. 50 cm – 2,0 m bei maximaler Teleeinstellung (▯▲).



Wählen Sie ϟ aus.

- Drücken Sie die Taste ▶, und wählen Sie danach mit den Tasten ◀▶ die Einstellung ϟ aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

▶ Nach erfolgter Festlegung wird ϟ am Bildschirm angezeigt.

Anpassen des Weißabgleichs

Mit der Weißabgleichsfunktion wird ein optimaler Weißabgleich eingestellt, der zu den Aufnahmebedingungen passt.



1 Wählen Sie die Weißabgleichsfunktion aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um AWB; auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.

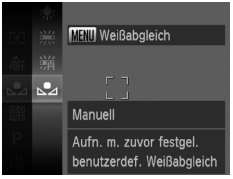
2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Die Einstellung wird am Bildschirm angezeigt.

AWB	automatisch	Legt automatisch den optimalen Weißabgleich für die Aufnahmebedingungen fest.
☀	Tageslicht	Für Außenaufnahmen bei guten Wetterbedingungen.
☁	Wolkig	Für Aufnahmen bei Bewölkung, Schatten oder Dämmerung.
⚱	Kunstlicht	Für Aufnahmen bei Kunstlicht und glühlampenähnlichen (Dreibanden-) Leuchtstofflampen.
▦	Leuchtstoff	Für Aufnahmen bei Beleuchtung durch Leuchtstofflampen mit warmem oder kaltem Weißton bzw. (Dreibanden-)Leuchtstofflampen mit warmem Weißton.
▦H	Leuchtstoff H	Für Aufnahmen bei Beleuchtung durch Tageslicht-Leuchtstofflampen und tageslichtähnlichen (Dreibanden-)Leuchtstofflampen.
✎	Manuell	Ermöglicht die manuelle Festlegung des Weißabgleichs.

Manueller Weißabgleich

Sie können den Weißabgleich je nach vorhandener Lichtquelle einstellen. Stellen Sie sicher, dass Sie die Weißabgleicheinstellung unter den Lichtverhältnissen des gewünschten Motivs vornehmen.



- Wählen Sie in Schritt 2 oben ✎ aus.
- Stellen Sie sicher, dass der gesamte Bildschirm mit einem einfachen weißen Motiv ausgefüllt ist, und drücken Sie die Taste MENU.
- ▶ Der Farbton auf dem Bildschirm ändert sich, wenn Weißabgleichdaten eingestellt wurden.

Wenn Sie die Kameraeinstellungen nach Aufzeichnung der Weißabgleichdaten ändern, wird der Farbton möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Ändern der ISO-Empfindlichkeit



1 Wählen Sie die ISO-Empfindlichkeit aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um ISO AUTO; auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Die Einstellung wird am Bildschirm angezeigt.

ISO AUTO		Die Kamera passt die ISO-Empfindlichkeit automatisch entsprechend dem Aufnahmemodus und den Aufnahmebedingungen an.
ISO 100 ISO 200	Gering	Für Außenaufnahmen bei guten Wetterbedingungen.
ISO 400 ISO 800	↕	Für Aufnahmen bei Bewölkung oder Dämmerung.
ISO 1600 ISO 3200	Hoch	Für Nachtaufnahmen oder dunkle Innenaufnahmen.

Ändern der ISO-Empfindlichkeit

- Geringere ISO-Empfindlichkeiten führen zu gestochen scharfen Aufnahmen. Es ist jedoch auch wahrscheinlicher, dass bei bestimmten Aufnahmebedingungen unscharfe Bilder entstehen.
- Höhere ISO-Empfindlichkeiten führen zu kürzeren Verschlusszeiten, weniger unscharfen Bildern und einer besseren Ausleuchtung der Umgebung des Motivs durch den Blitz. Die Aufnahmen erscheinen jedoch grob.

Wenn die Kamera auf ISO AUTO eingestellt ist und Sie den Auslöser antippen, wird die von der Kamera automatisch festgelegte ISO-Empfindlichkeit angezeigt.

Anpassen der Helligkeit für Aufnahmen (i-contrast)

Die Kamera kann Bereiche wie etwa Gesichter oder Hintergründe in einem Motiv erkennen, die zu hell bzw. zu dunkel sind, und diese automatisch auf die optimale Helligkeit für die Aufnahme anpassen. Ebenso korrigiert die Kamera bei der Aufnahme automatisch Bilder, die insgesamt einen zu niedrigen Kontrast aufweisen.



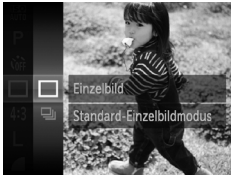
Wählen Sie [i-contrast] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie auf der Registerkarte 📷 den Eintrag [i-contrast] aus. Drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um [Auto] auszuwählen.
- Nach erfolgter Festlegung wird 🌓i auf dem Bildschirm angezeigt.

- Unter bestimmten Bedingungen kann das Bild grob erscheinen oder nicht ordnungsgemäß korrigiert werden.
- Sie können aufgenommene Bilder korrigieren (S. 139).

Reihenaufnahme

Sie können kontinuierlich mit einer maximalen Geschwindigkeit von ca. 3,5 Bildern/Sekunde aufnehmen, während der Auslöser vollständig heruntergedrückt und gehalten wird.



1 Wählen Sie einen Auslösemodus aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um □; auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um 🖳 auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird 🖳 auf dem Bildschirm angezeigt.

3 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Die Kamera nimmt so lange Bilder auf, wie der Auslöser gedrückt gehalten wird.

- Kann nicht in Kombination mit dem Selbstauslöser (S. 55) verwendet werden.
- Die Geschwindigkeit der Reihenaufnahmen erhöht sich im Modus (S. 63).
- Bei Reihenaufnahmen werden Fokus und Belichtung gespeichert, wenn der Auslöser angetippt wird.
- Abhängig von den Aufnahmebedingungen, den Kameraeinstellungen und der Zoomposition hält die Kamera die Aufnahme möglicherweise vorübergehend an, oder die Aufnahmegeschwindigkeit wird langsamer.
- Je mehr Bilder bereits gespeichert sind, desto langsamer kann die Aufnahmegeschwindigkeit werden.
- Bei Blitzauslösung verlangsamt sich die Aufnahmegeschwindigkeit unter Umständen.

Ändern des Farbtons eines Bilds (My Colors)

Sie können den Farbton eines Bilds schon während der Aufnahme in z. B. Sepia oder Schwarzweiß ändern.



1 Wählen Sie My Colors aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um My Colors Aus auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

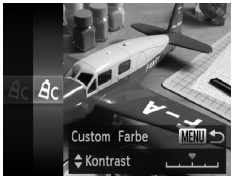
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Die Einstellung wird am Bildschirm angezeigt.

My Colors Aus	My Colors Aus	—
My Colors Kräftig	Kräftig	Betont Kontrast und Farbsättigung und führt so zu kräftigen Aufnahmen.
My Colors Neutral	Neutral	Schwächt Kontrast und Farbsättigung ab, sodass sich neutrale Farbtöne ergeben.
My Colors Sepia	Sepia	Ändert das Bild zu Sepia-Farbtönen.
My Colors Schwarz /Weiß	Schwarz /Weiß	Ändert das Bild zu Schwarzweiß.
My Colors Diafilm	Diafilm	Kombiniert die Effekte für kräftiges Rot, kräftiges Grün und kräftiges Blau, um intensive, natürlich wirkende Farben ähnlich denen eines Diafilms zu erzeugen.
My Colors Hellerer Hautton	Hellerer Hautton	Erzeugt hellere Hauttöne.
My Colors Dunklerer Hautton	Dunklerer Hautton	Erzeugt dunklere Hauttöne.
My Colors Kräftiges Blau	Kräftiges Blau	Betont blaue Farbtöne. Dadurch erscheinen blaue Motive wie Himmel und Meer kräftiger.
My Colors Kräftiges Grün	Kräftiges Grün	Betont grüne Farbtöne. Dadurch erscheinen grüne Motive wie Berge und Laub kräftiger.
My Colors Kräftiges Rot	Kräftiges Rot	Betont rote Farbtöne. Dadurch erscheinen rote Motive kräftiger.
My Colors Custom Farbe	Custom Farbe	Sie können Kontrast, Schärfe und Farbsättigung usw. nach Wunsch anpassen (S. 89).

- Der Weißabgleich kann bei My Colors Sepia und My Colors Schwarz /Weiß nicht eingestellt werden (S. 84).
- Bei My Colors Hellerer Hautton und My Colors Dunklerer Hautton werden außer der Hautfarbe von Personen möglicherweise auch andere Farben geändert. Bei einigen Hauttönen werden möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt.

Custom Farbe

Kontrast, Schärfe, Farbsättigung, Rot, Grün, Blau und Hauttöne einer Aufnahme können aus 5 verschiedenen Stufen ausgewählt werden.



- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 88, um C auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste MENU.
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um einen Wert auszuwählen.
- Je weiter sich der Pfeil nach rechts bewegt, desto mehr vergrößert sich der Wert (desto dunkler wird der Hautton), nach links wird der Wert geringer (der Hautton wird heller).
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Einstellung zu bestätigen.

Nahaufnahmen (Makro)

Wenn Sie den Modus in der Kamera eingestellt haben, wird nur auf nahe Motive fokussiert. Der mögliche Fokussierbereich liegt bei maximaler Weitwinkeleinstellung bei ca. 1 – 50 cm von der Objektivvorderkante (▮▮▮).



Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste ◀, und drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Nach erfolgter Festlegung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Wenn der Blitz ausgelöst wird, werden die Ecken des Bilds möglicherweise dunkler.

Wie kann ich noch bessere Nahaufnahmen erzielen?

Es wird empfohlen, die Kamera auf ein Stativ zu setzen und im Modus zu fotografieren, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden (S. 56).

wird grau in dem Bereich angezeigt, der in der gelben Leiste unter dem Zoombalken angezeigt wird, und die Kamera stellt nicht scharf.

Aufnehmen weit entfernter Motive (Unendlich)

Wenn Sie den Modus in der Kamera eingestellt haben, wird nur auf weit entfernte Motive fokussiert. Stellen Sie den Modus in der Kamera ein, um zuverlässiger auf weit entfernte Motive (3 m oder weiter von der Kamera entfernt) zu fokussieren.



Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste ◀, und drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Nach erfolgter Festlegung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Verwenden des Digital-Telekonverters

Die Brennweite des Objektivs kann um den Faktor 1,5x oder 2,0x erhöht werden. Dadurch erhalten Sie eine kürzere Verschlusszeit, und die Verwacklungsgefahr ist geringer, als wenn nur der Zoom (einschließlich des Digitalzooms) mit demselben Zoomfaktor verwendet wird.



Wählen Sie [Digitalzoom] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [Digitalzoom] auf der Registerkarte 📷 aus. Drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.
- ▶ Die Ansicht wird vergrößert, und der Zoomfaktor wird auf dem Bildschirm angezeigt.

- Die jeweiligen Brennweiten bei Verwendung von [1.5x] und [2.0x] betragen 42,0 – 336 mm und 56,0 – 448 mm (äquivalent zu Kleinbild).
- Bei Einstellung von L oder M1 für die Aufnahmepixel (S. 59) erscheinen die Bilder grob (der Zoomfaktor wird blau angezeigt).
- Der Digital-Telekonverter kann nicht zusammen mit dem Digitalzoom verwendet werden (S. 53).
- Der Digital-Telekonverter kann nur in Kombination mit dem Seitenverhältnis 4:3 verwendet werden.
- Bei maximaler Teleeinstellung [🔭] und beim Heranzoomen des Motivs mithilfe der Anweisungen in Schritt 2 auf S. 53 sind die Verschlusszeiten möglicherweise identisch.

Ändern des AF-Rahmenmodus

Sie können den AF- (Autofokus-)Rahmenmodus ändern, um ihn an die aufzunehmende Szene anzupassen.



Wählen Sie [AF-Rahmen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie auf der Registerkarte 📷 den Eintrag [AF-Rahmen] aus. Drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Gesicht/AiAF

- Erkennt die Gesichter von Personen und nimmt die Fokussierung, die Belichtung (nur Mehrfeldmessung) sowie den Weißabgleich (nur AWB) vor.
- Wird die Kamera auf Motive gerichtet, werden ein weißer Rahmen auf dem Gesicht des Motivs, das als das Hauptmotiv erkannt wird, und graue Rahmen (maximal 2) auf weiteren Gesichtern angezeigt.
- Ein Rahmen folgt einem sich bewegenden Motiv innerhalb eines bestimmten Bereichs.
- Wenn der Auslöser angetippt wird, werden bis zu 9 grüne Rahmen um die Gesichter angezeigt, auf die die Kamera scharf stellt.

- Wenn ein Gesicht nicht erkannt wird oder nur graue (keine weißen) Rahmen angezeigt werden, werden bis zu 9 grüne Rahmen für die Bereiche angezeigt, auf die die Kamera nach dem Antippen des Auslösers scharf stellt.
- Falls [Servo AF] (S. 97) auf [An] gesetzt ist und ein Gesicht nicht erkannt wird, wird der AF-Rahmen in der Mitte des Bildschirms angezeigt, wenn Sie den Auslöser antippen.
- Beispiele für Gesichter, die nicht erkannt werden können:
  - Weit entfernte oder sehr nahe Motive
  - Dunkle oder helle Motive
  - Gesichter, die seitlich oder schräg ausgerichtet oder teilweise verdeckt sind
- Die Kamera identifiziert möglicherweise auch andere Gegenstände als menschliche Gesichter.
- Kann die Kamera nicht scharf stellen, wenn Sie den Auslöser antippen, wird der AF-Rahmen nicht angezeigt.

Verfolgung AF

Sie können das Motiv auswählen, auf das scharf gestellt werden soll, und dann das Bild aufnehmen (S. 94).

Mitte

Der AF-Rahmen wird auf die Mitte eingestellt. Dies ist für die Fokussierung auf einen bestimmten Punkt hilfreich.

Sie können die Größe des AF-Rahmens reduzieren

- Drücken Sie die Taste MENU, um [AF-Feld Größe] auf der Registerkarte 📷 auszuwählen. Wählen Sie anschließend [Klein] aus.
- Bei Verwendung des Digitalzooms (S. 53) oder des Digital-Telekonverters (S. 91) ist der AF-Rahmen auf [Normal] gesetzt.

Kann die Kamera nicht scharf stellen, wenn Sie den Auslöser antippen, wird der AF-Rahmen gelb, und ! wird angezeigt.

Ändern der Bildkomposition mit dem Schärfenspeicher

Während Sie den Auslöser angetippt halten, werden Fokus und Belichtung gespeichert. Sie können jetzt einen anderen Bildausschnitt auswählen und die Aufnahme vornehmen. Dies wird als Schärfenspeicher bezeichnet.





1 Stellen Sie scharf.

- Zentrieren Sie die Kamera auf das Motiv, auf das scharf gestellt werden soll, und tippen Sie den Auslöser an.
- Stellen Sie sicher, dass der AF-Rahmen für das Motiv grün angezeigt wird.

2 Wählen Sie einen anderen Bildausschnitt aus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, und bewegen Sie die Kamera zur Auswahl eines anderen Bildausschnitts.

3 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

Auswählen des zu fokussierenden Motivs (Verfolgung AF)

Sie können das Motiv auswählen, auf das scharf gestellt werden soll, und dann das Bild aufnehmen.



1 Wählen Sie [Verfolg. AF] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie auf der Registerkarte 📷 den Eintrag [AF-Rahmen] aus. Drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um [Verfolg. AF] auszuwählen.
- ▶ ⊹ wird in der Mitte des Bildschirms angezeigt.



2 Wählen Sie das Motiv für die Fokussierung aus.

- Richten Sie die Kamera so aus, dass sich ⊹ auf dem zu fokussierenden Motiv befindet, und drücken Sie die Taste ◀.



- ▶ Es ertönt ein Signalton, und ⌜ ⌝ ⌞ ⌟ wird angezeigt, wenn ein Motiv erkannt wird. Die Kamera verfolgt das Motiv innerhalb eines bestimmten Bereichs, selbst wenn sich das Motiv bewegt.
- ▶ Wenn die Kamera das Motiv nicht erkennt, wird ⊹ auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Taste ◀ erneut, um die Verfolgung abzubrechen.

3 Machen Sie die Aufnahme.

- Halten Sie den Auslöser angetippt. ⌜ ⌝ ⌞ ⌟ ändert sich zum blauen □, das dem Motiv folgt, während Fokus und Belichtung (Servo AF) (S. 97) kontinuierlich angepasst werden.
- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um aufzunehmen.
- ▶ Selbst nachdem eine Aufnahme gemacht wurde, wird ⌜ ⌝ ⌞ ⌟ angezeigt. Die Kamera verfolgt das Motiv weiter.

- Die Kamera erkennt ein Motiv auch dann, wenn Sie den Auslöser antippen und dabei nicht die Taste ◀ drücken. Nach der Aufnahme wird ⊹ in der Mitte des Bildschirms angezeigt.
- [Servo AF] (S. 97) wird auf [An] festgelegt.
- Möglicherweise kann das Motiv nicht von der Kamera verfolgt werden, wenn es zu klein ist, sich zu schnell bewegt oder der Kontrast zwischen dem Motiv und dem Hintergrund zu gering ist.
- Nicht verfügbar in den Modi 🌷 oder ▲.

Vergrößern des Brennpunkts

Wenn Sie den Auslöser antippen, wird der AF-Rahmen vergrößert angezeigt, und Sie können den Fokus überprüfen.



1 Wählen Sie [AF-Feld Lupe] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie auf der Registerkarte 📷 den Eintrag [AF-Feld Lupe] aus. Wählen Sie anschließend mit den Tasten ◀▶ die Option [An] aus.



2 Überprüfen Sie den Fokus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt.
- ▶ Bei der Einstellung [Gesicht/AiAF] (S. 92) wird das als Hauptmotiv erkannte Gesicht vergrößert.
- ▶ Bei der Einstellung [Mitte] (S. 93) wird der Inhalt des mittleren AF-Rahmens vergrößert.

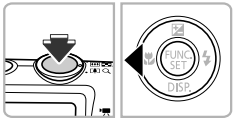
Warum wird in einigen Fällen die Anzeige nicht vergrößert?

Die Anzeige wird bei der Einstellung [Gesicht/AiAF] nicht vergrößert, wenn ein Gesicht nicht erkannt wird oder im Verhältnis zum Bildschirm zu groß ist. Wenn die Kamera bei der Einstellung [Mitte] nicht scharf stellt, wird die Anzeige nicht vergrößert.

Es steht keine vergrößerte Anzeige zur Verfügung, wenn der Digitalzoom (S. 53), der Digital-Telekonverter (S. 91), Verfolgung AF (S. 94) oder Servo AF (S. 97) verwendet wird oder ein Fernsehgerät als Anzeigegerät dient (S. 171).

Aufnehmen mit der AF-Speicherung

Die Fokuseinstellung kann gespeichert werden. Dabei ändert sich der Fokusabstand auch bei Loslassen des Auslösers nicht.



1 Speichern Sie den Fokus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, und drücken Sie dann die Taste ◀.
- ▶ Der Fokus wird gespeichert, und AFL wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Beim Loslassen des Auslösers und erneuten Drücken der Taste ◀ wird AFL nicht mehr angezeigt, und die Fokusspeicherung wird aufgehoben.

2 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Aufnehmen mit Servo AF

Bei angetipptem Auslöser werden Fokus und Belichtung kontinuierlich angepasst, sodass Bilder von sich bewegenden Motiven nahtlos aufgenommen werden können.



1 Wählen Sie [Servo AF] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie auf der Registerkarte 📷 den Eintrag [Servo AF] aus. Drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um [An] auszuwählen.

2 Stellen Sie scharf.

- Fokus und Belichtung werden dort beibehalten, wo der blaue AF-Rahmen angezeigt wird, wenn Sie den Auslöser antippen.

- Unter einigen Bedingungen kann die Kamera möglicherweise nicht scharf stellen.
- Bei dunklen Lichtverhältnissen kann es vorkommen, dass AF-Rahmen auch nach Antippen des Auslösers nicht blau angezeigt werden. In diesem Fall können Sie den Fokus und die Belichtung mit der AF-Rahmeneinstellung festlegen.
- Lässt sich keine korrekte Belichtung einstellen, werden Verschlusszeit- und Blendenwert orange angezeigt. Lassen Sie den Auslöser los, und tippen Sie ihn dann erneut an.
- Aufnahmen mit AF-Speicherung sind in diesem Modus nicht möglich.
- Die Option [AF-Feld Lupe] auf der Registerkarte 📷 ist im Modus Servo AF nicht verfügbar.
- Bei Verwendung des Selbstauslösers nicht verfügbar (S. 55).

Ändern des Lichtmessverfahrens

Sie können das Lichtmessverfahren ändern, um es an die Aufnahmebedingungen anzupassen.



1 Wählen Sie das Lichtmessverfahren aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um [⊙]; auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

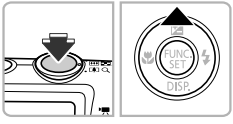
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Die Einstellung wird am Bildschirm angezeigt.

[⊙]	Mehrfeld	Für Standardaufnahmebedingungen einschließlich Aufnahmen mit Hintergrundbeleuchtung. Passt die Belichtung automatisch an die Aufnahmebedingungen an.
[ ]	Mittenbetont integral	Berechnet den Lichtdurchschnitt für den gesamten Bildausschnitt, bewertet die Mitte jedoch höher.
[•]	Spot	Misst die Belichtung nur innerhalb des Rahmens für das Spotmessfeld ([ ]), der in der Bildschirmmitte angezeigt wird.

Aufnehmen mit der AE-Speicherung

Sie können die Belichtung speichern und aufnehmen oder den Fokus und die Belichtung separat einstellen, um Aufnahmen zu machen. AE steht für „Auto Exposure“ (Belichtungsautomatik).

1 Wählen Sie ⚡ aus (S. 52).



2 Speichern Sie die Belichtung.

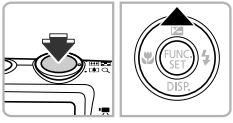
- Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und drücken Sie bei angetipptem Auslöser die Taste ▲.
- ▶ Wenn AEL angezeigt wird, wird die Belichtung gespeichert.
- Beim Loslassen des Auslösers und erneuten Betätigen der Taste ▲ wird AEL nicht mehr angezeigt, und die AE-Speicherung wird aufgehoben.

3 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Aufnehmen mit der Blitzbelichtungsspeicherung

Ähnlich wie bei der AE-Speicherung können Sie die Belichtung bei Blitzaufnahmen anhand der Blitzbelichtungsspeicherung (FE) speichern. FE ist die Abkürzung für „Flash Exposure“ (Blitzbelichtung).

1 Wählen Sie ϟ aus (S. 83).



2 Speichern Sie die Blitzbelichtung.

- Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und drücken Sie bei angetipptem Auslöser die Taste ▲.
- ▶ Der Blitz wird ausgelöst, und wenn FEL angezeigt wird, wird die Blitzleistung gespeichert.

- Beim Loslassen des Auslösers und erneuten Betätigen der Taste ▲ wird FEL nicht mehr angezeigt, und die FE-Blitzbelichtungsspeicherung wird aufgehoben.

3 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Aufnehmen mit der Langzeitsynchronisierung

Sie können das Hauptmotiv, z. B. Personen, aufhellen, wenn in der Kamera durch Verwendung des Blitzes die richtige Belichtung eingestellt wird. Gleichzeitig können Sie eine lange Verschlusszeit verwenden, um den Hintergrund aufzuhellen, der nicht vom Blitz ausgeleuchtet werden kann.



1 Wählen Sie ⚡ aus.

- Drücken Sie die Taste ▶, und drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um ⚡ auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird ⚡ auf dem Bildschirm angezeigt.

2 Machen Sie die Aufnahme.

- Auch wenn der Blitz ausgelöst wird, sollte sich das Hauptmotiv nicht bewegen, bevor das Auslösegeräusch endet.

Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden. Es empfiehlt sich zudem, bei Aufnahmen mit Stativ die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen (S. 167).

Rote-Augen-Korrektur

Rote Augen in mit Blitz aufgenommenen Bildern können automatisch korrigiert werden.



1 Wählen Sie [Blitzeinstellungen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [Blitzeinstellungen] auf der Registerkarte aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



2 Wählen Sie die Einstellung aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Rote-Aug.Korr.] auszuwählen. Wählen Sie anschließend mit den Tasten ◀▶ die Option [An] aus.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird ⊙ auf dem Bildschirm angezeigt.

Die Rote-Augen-Korrektur wird unter Umständen auch auf andere Bereiche als rote Augen angewendet, etwa bei um die Augen aufgetragenem roten Make-up.

- Sie können auch aufgenommene Bilder korrigieren (S. 140).
- Sie können den Bildschirm in Schritt 2 auch anzeigen, indem Sie die Taste ▶ und danach die Taste MENU drücken.

Überprüfen auf geschlossene Augen

Falls von der Kamera festgestellt wird, dass Personen möglicherweise die Augen geschlossen haben, wird [😑] am Bildschirm angezeigt.



1 Wählen Sie [Blinzelwarnung] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie auf der Registerkarte 📷 den Eintrag [Blinzelwarnung] aus. Drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um [An] auszuwählen.

2 Machen Sie die Aufnahme.

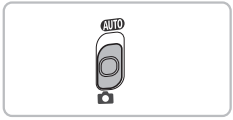
- Wenn eine Person mit geschlossenen Augen erkannt wird, werden ein Rahmen und [😑] am Bildschirm angezeigt.

- Diese Funktion steht nur für das zuletzt aufgenommene Bild zur Verfügung, wenn in den Modi 🤖 oder ⏲ die Anzahl der Aufnahmen auf zwei oder mehr festgelegt ist.
- Nicht verfügbar im Modus 🎞.

6

Verwenden verschiedener Funktionen für die Filmaufnahme

Dieses Kapitel stellt eine ausführlichere Version der Abschnitte „Aufnehmen von Filmen“ und „Anzeigen von Filmen“ in Kapitel 1 dar und erläutert die Verwendung verschiedener Funktionen für das Aufnehmen und Anzeigen von Filmen.



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass Sie den Modus-Schalter auf 📷 gesetzt haben.
- In der zweiten Hälfte des Kapitels, in der die Filmwiedergabe und -bearbeitung erklärt wird, wird davon ausgegangen, dass Sie die Taste ▶ zum Wechsel in den Wiedergabemodus gedrückt haben.

Verwenden verschiedener Arten der Filmaufnahme

Wie auch bei Fotos, können Sie die optimalen Aufnahmeeinstellungen für die jeweilige Szene von der Kamera auswählen lassen oder den Filmen während der Aufnahme verschiedene Effekte hinzufügen.



1 Wählen Sie einen Aufnahmemodus aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um einen Aufnahmemodus auszuwählen.

2 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Movie-Taste.
- Je nach ausgewähltem Aufnahmemodus oder ausgewählter Bildqualität des Films (S. 108) kann es sein, dass im oberen und unteren Bildschirmbereich schwarze Balken angezeigt werden. Diese Bereiche werden beim Aufnehmen nicht aufgezeichnet.
- Drücken Sie die Movie-Taste erneut, um die Filmaufnahme zu beenden.

	Porträt	S. 62		Farbwechsel	S. 70
	Miniatureffekt	S. 105		Strand	S. 63
	Monochrome	S. 68		Laub	S. 63
	Farbverstärkung	S. 65		Schnee	S. 63
	Postereffekt	S. 65		Feuerwerk	S. 64
	Farbton	S. 69			

Andere Aufnahmemodi

Folgende Arten von Filmen können im Modus und aufgenommen werden.

	iFrame-Film	Für Filmaufnahmen, die mit iFrame*1-kompatibler Software*2 oder iFrame-kompatiblen Geräten bearbeitet werden können. Die Einstellung für die Aufnahmepixel auf 1280 (S. 108) festgelegt.
	Superzeitlupe-Movie	Sie können sich schnell bewegende Objekte aufnehmen und danach in Zeitlupe wiedergeben (S. 106).

*1 Von Apple empfohlener Videotyp.

*2 Mit der im Lieferumfang enthaltenen Software können Sie iFrame-Filme schnell und einfach bearbeiten und speichern.

- Auch in anderen Aufnahmemodi können Filmaufnahmen durch Drücken der Movie-Taste erstellt werden.
- Bestimmte Einstellungen, die im Menü FUNC. und dem Aufnahmemenü vorgenommen wurden, werden automatisch an die Einstellungen für Filmaufnahmen angepasst.
- Auch im Modus oder können Sie Fotos aufnehmen, indem Sie auf den Auslöser drücken. Dies ist jedoch während der Aufnahme eines Films nicht möglich.

Aufnehmen von Filmen, die wie ein Miniaturmodell aussehen (Miniatureffekt)

Sie können Filme aufnehmen, die wie sich bewegende Miniaturmodelle wirken. Sie erreichen diese Wirkung, indem Sie die oberen und unteren Bildteile auswählen, die unscharf angezeigt werden, und eine Wiedergabegeschwindigkeit festlegen, bei der die Menschen und Objekte in der Szene sich während der Wiedergabe schnell bewegen. Es wird kein Ton aufgezeichnet.

1 Wählen Sie 🖷 aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um 🖷 auszuwählen.
- Ein weißer Rahmen (der Bereich, der nicht unscharf dargestellt wird) wird auf dem Bildschirm angezeigt.



2 Wählen Sie den Bereich aus, der scharf dargestellt werden soll.

- Drücken Sie die Taste ▼.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Rahmengröße zu ändern, und drücken Sie die Tasten ▲▼, um die Position des Rahmens zu ändern.



3 Wählen Sie eine Wiedergabegeschwindigkeit aus.

- Drücken Sie die Taste MENU.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Wiedergabegeschwindigkeit auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Einstellung abzuschließen und zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.

4 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Movie-Taste.
- Drücken Sie die Movie-Taste erneut, um die Filmaufnahme zu beenden.

Wiedergabegeschwindigkeit und geschätzte Wiedergabezeit (für Filme von 1 Minute Dauer)

Geschwindigkeit	Wiedergabezeit
5x	Ca. 12 Sek.
10x	Ca. 6 Sek.
20x	Ca. 3 Sek.

- Die Bildqualität für Filme, die mit einem Seitenverhältnis von **4:3** aufgezeichnet werden, wird auf 640 eingestellt. Für Filme, die mit einem Seitenverhältnis von **16:9** aufgezeichnet werden wird die Bildqualität auf 1280 eingestellt (S. 58).
- Wenn Sie in Schritt 2 die Tasten ◀▶ drücken, wird der Rahmen vertikal ausgerichtet. Sie können anschließend durch erneute Betätigung der Tasten ◀▶ den Bereich ändern, der scharf dargestellt werden soll. Durch Drücken der Tasten ▲▼ können Sie den Rahmen wieder in horizontaler Ausrichtung anzeigen.
- Wenn Sie die Kamera vertikal halten, ändert sich die Ausrichtung des Rahmens.
- Da abhängig von den Aufnahmebedingungen möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt werden, sollten Sie zuerst einige Testaufnahmen vornehmen.

Aufnehmen von Superzeitlupe-Movies

Sie können sich schnell bewegende Objekte aufnehmen und danach in Zeitlupe wiedergeben. Es wird kein Ton aufgezeichnet.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 62, um auszuwählen.



2 Wählen Sie eine Bildframequenz aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um 240 ; auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Die festgelegte Option wird auf dem Bildschirm angezeigt.



3 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Movie-Taste.
- ▶ Die Leiste mit der Angabe der Aufnahmezeit wird angezeigt. Die maximale Filmlänge beträgt ca. 30 Sek.
- Drücken Sie die Movie-Taste erneut, um die Filmaufnahme zu beenden.

Bildfrequenz und Wiedergabezeit (für Filme von 30 Sekunden Dauer)

Bildfrequenz	Wiedergabezeit
240 240 Bilder/Sek.	Ca. 4 Min.
120 120 Bilder/Sek.	Ca. 2 Min.

Anzeigen von Superzeitlupe-Movies

- Der Film wird in Zeitlupe wiedergegeben, wenn Sie die Schritte 1 – 3 auf S. 33 befolgen.
- Mit der mitgelieferten Software können Sie die Wiedergabegeschwindigkeit von Filmen, die im Modus aufgenommen wurden, ändern. Weitere Informationen hierzu finden Sie im *Software-Handbuch*.

- Die Einstellung für die Aufnahmepixel wird bei Aufnahmen im Modus 240 auf 320 (320 x 240 Pixel) und bei Aufnahmen im Modus 120 auf 640 festgelegt.
- Selbst wenn Sie den Zoom-Regler bewegen, kann der Zoom kann während der Aufnahme nicht verwendet werden.
- Fokus, Belichtung und Weißabgleich werden eingestellt, wenn die Movie-Taste gedrückt wird.

Ändern der Bildqualität

Sie können aus 3 verschiedenen Bildqualitätseinstellungen wählen.



1 Wählen Sie die Einstellung für die Bildqualität aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um 1920 ; auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Die festgelegte Option wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Bildqualität und Aufnahmezeit pro Speicherkarte

Bild-qualität	Aufnahmepixel, Bildfrequenz	Inhalt	Kapazität der Speicherkarte	
			4 GB	16 GB
1920	1920 x 1080 Pixel, 24 Bilder/Sek.	Zum Aufnehmen von FullHD-Filmen.	ca. 14 Min. 34 Sek.	ca. 59 Min. 40 Sek.
1280	1280 x 720 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Für die Aufnahme von Filmen in HD-Qualität.	ca. 20 Min. 43 Sek.*1	ca. 1 Std. 24 Min. 54 Sek.*2
640	640 x 480 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Für die Aufnahme von Filmen in Standard Definition-Qualität (SD).	ca. 43 Min. 43 Sek.	ca. 2 Std. 59 Min. 3 Sek.

*1 ca. 13 Min. 35 Sek. für iFrame-Filme (S. 104).

*2 ca. 55 Min. 38 Sek. für iFrame-Filme (S. 104).

- Nach Teststandards von Canon.
- Die Aufnahme wird automatisch angehalten, sobald die Filmgröße 4 GB erreicht oder die Aufzeichnungszeit ca. 10 Minuten bei Aufnahmen im Modus 1920 oder 1280 bzw. ca. 1 Stunde bei Aufnahmen im Modus 640 beträgt.
- Je nach Speicherkarte wird die Aufnahme unter Umständen beendet, auch wenn die maximale Filmlänge noch nicht erreicht wurde. Die Verwendung von Speicherkarten der SD Speed Class 6 oder schnellerer Speicherkarten wird empfohlen.

Bei den Einstellungen 1920 und 1280 werden schwarze Balken oben und unten auf dem Bildschirm angezeigt. Diese Bereiche können nicht aufgezeichnet werden.

Verwenden des Windschutzes

Der Windschutz unterdrückt Geräusche bei starkem Wind. Bei Verwendung an Orten ohne Wind kann dies allerdings zu unnatürlichem Ton führen.



- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Windschutz] auf der Registerkarte aus. Drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um [An] auszuwählen.

Weitere Aufnahmefunktionen

Die folgenden Funktionen können auf die gleiche Weise wie für Fotoaufnahmen verwendet werden. Jedoch werden die Einstellungen je nach Aufnahmemodus möglicherweise nicht verfügbar sein oder keinerlei Auswirkungen haben.

- **Heranzoomen von Motiven**
  Die Geräusche des Zooms werden aufgezeichnet.
- **Verwenden des Selbstauslösers (S. 55)**
  Die Anzahl der Aufnahmen kann nicht festgelegt werden.
- **Anpassen der Helligkeit (Belichtungskorrektur) (S. 83)**
  Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 83, um die Taste (FUNC SET) und anschließend die Movie-Taste zu drücken.
- **Anpassen des Weißabgleichs (S. 84)**
- **Ändern des Farbtons eines Bilds (My Colors) (S. 88)**
- **Nahaufnahmen (Makro) (S. 90)**
- **Aufnehmen weit entfernter Motive (Unendlich) (S. 90)**
- **Aufnehmen mit der AF-Speicherung (S. 96)**
- **Aufnehmen mit der AE-Speicherung (S. 99)**
- **Aufnehmen mit einem Fernsehgerät als Anzeige (S. 171)**
- **Ausschalten des AF-Hilfslichts (S. 165)**
- **Anzeigen des Gitternetzes (S. 166)**
- **Ändern der IS Modus-Einstellungen (S. 167)**
  Sie können zwischen [Kontinuierlich] und [Aus] wechseln.

Bearbeiten

Sie können den Anfang und das Ende eines aufgezeichneten Films zuschneiden.



Steuerung für die Filmbearbeitung



Leiste für die Filmbearbeitung

1 Wählen Sie ✂ aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 3 auf S. 33, um ✂ auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Die Steuerung und die Leiste für die Filmbearbeitung werden angezeigt.

2 Legen Sie den Schnittbereich fest.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um 🎞 oder 🎞 auszuwählen.
- Wenn Sie die Tasten ◀▶ drücken, um ▮ zu verschieben, wird ✂ an den Stellen angezeigt, an denen der Film bearbeitet werden kann. Bei Auswahl von 🎞 können Sie den Anfang des Films ab ✂ zuschneiden. Bei Auswahl von 🎞 können Sie das Ende des Films ab ✂ zuschneiden.
- Auch wenn Sie ▮ an einen anderen Punkt als ✂ verschieben, wird nur der Abschnitt links neben dem nächsten ✂ zugeschnitten, wenn 🎞 ausgewählt ist. Nur der Abschnitt rechts neben dem nächsten ✂ wird zugeschnitten, wenn 🎞 ausgewählt ist.

3 Überprüfen Sie den geschnittenen Film.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um ▶ auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET). Daraufhin wird der geschnittene Film wiedergegeben.

- Wiederholen Sie Schritt 2, um das Schneiden des Films fortzusetzen.
- Drücken Sie zum Beenden des Schneidens die Tasten ▲▼, um ↩ auszuwählen. Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET) erneut.



4 Speichern Sie den geschnittenen Film.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [↩] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ den Eintrag [Neue Datei] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC SET).

▶ Der Film wird als neue Datei gespeichert.

- Ist bei Schritt 4 [Überschreiben] ausgewählt, wird der ungeschnittene Film durch den geschnittenen Film überschrieben und somit das Original gelöscht.
- Ist auf der Speicherkarte nicht genügend Speicherkapazität verfügbar, kann nur [Überschreiben] ausgewählt werden.
- Wird der Akku während des Speicherns aufgebraucht, werden die geschnittenen Filme möglicherweise nicht gespeichert.
- Sie sollten beim Bearbeiten von Filmen daher einen vollständig aufgeladenen Akku oder einen Netzadapter (separat erhältlich) verwenden (S. 203).

7

Verwenden verschiedener Wiedergabe- und Bearbeitungsfunktionen

In diesem Kapitel werden verschiedene Möglichkeiten zur Wiedergabe und Bearbeitung von Bildern vorgestellt.

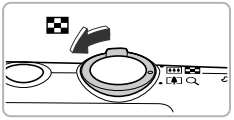
- Drücken Sie die Taste [▶], um vor der Bedienung der Kamera in den Wiedergabemodus zu wechseln.

- Unter Umständen ist es nicht möglich, Bilder wiederzugeben oder zu bearbeiten, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Namen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden.
- Die Bearbeitungsfunktion (S. 136 – 140) steht nicht zur Verfügung, wenn nicht genug freier Speicherplatz auf der Speicherkarte vorhanden ist.

Schnelles Durchsuchen von Bildern

Durchsuchen von Bildern mit dem Index

Indem Sie mehrere Bilder gleichzeitig anzeigen, können Sie ein gewünschtes Bild schnell finden.



1 Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung ▪▪.

- Bilder werden in einer Übersicht angezeigt.
- Die Anzahl der Bilder erhöht sich mit jedem Bewegen des Reglers in Richtung ▪▪.
- Die Anzahl der Bilder verringert sich mit jedem Bewegen des Reglers in Richtung Q.



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼◀▶ ein Bild aus.
- Auf dem ausgewählten Bild wird ein orangefarbener Rahmen angezeigt.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), um nur das ausgewählte Bild selbst anzuzeigen.

Durchsuchen von Bildern durch Scrollen

Wenn Sie die Tasten ◀▶ länger als 1 Sekunde drücken, werden die Bilder hintereinander in einer Reihe angezeigt, und Sie können sie schnell durchsuchen. Sie können auch anhand des Aufnahmedatums zu einem Bild springen (Anzeige scrollen).



Wählen Sie ein Bild aus.

- Wenn Sie die Einzelbildwiedergabe in der Kamera eingestellt haben und die Tasten ◀▶ länger als 1 Sekunde drücken, werden die Bilder wie links abgebildet angezeigt. Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼ während des Scrollens, um Bilder anhand des Aufnahmedatums zu durchsuchen.

Um diese Funktion zu deaktivieren, drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [Anz. scrollen] auf der Registerkarte ▶ und anschließend [Aus] aus.

Anzeigen von Filmen, die im Modus Filmtagebuch erstellt wurden

Sie können im Modus (S. 72) aufgezeichnete Filme nach Datum zur Anzeige auswählen.



1 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um ; auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.

2 Wählen Sie ein Film-Datum aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼.

3 Spielen Sie den Film ab.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET).
- ▶ Der Film wird abgespielt.

Anzeigen von Bildern in der gefilterten Wiedergabe

Befinden sich viele Bilder auf der Speicherkarte, können Sie sie anhand eines bestimmten Filters filtern und anzeigen. Sie können auch gefilterte Bilder gleichzeitig schützen (S. 124) oder löschen (S. 128).



1 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie danach die Tasten ▲▼, um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET) erneut.

2 Wählen Sie einen Filter aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um einen Filter auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



3 Zeigen Sie die gefilterten Bilder an.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um einen Filter für die Wiedergabe auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET) (außer bei ★).
- ▶ Die gefilterte Wiedergabe wird gestartet, und es wird ein gelber Rahmen angezeigt.
- Wenn Sie die Tasten ◀▶ drücken, werden nur die ausgewählten Zielbilder angezeigt.
- Wenn Sie 🖧 in Schritt 2 auswählen, wird die gefilterte Wiedergabe abgebrochen.

Suchfilter

★	Favoriten	Zeigt die als Favoriten markierten Bilder an (S. 130).
⊙	Aufnahmedatum	Zeigt die an einem bestimmten Datum aufgenommenen Bilder an.
	My Category	Zeigt die Bilder einer bestimmten Kategorie an (S. 132).
	Foto/Film	Zeigt Fotoaufnahmen, Filme oder Filme, die im Modus 🎬 aufgenommen wurden, an.

Warum kann ein Filter nicht ausgewählt werden?

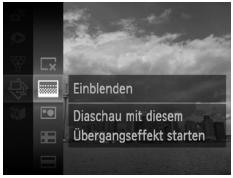
Es können keine Filter ausgewählt werden, mit denen keine Bilder zurückgegeben werden.

Gefilterte Wiedergabe

In der gefilterten Wiedergabe (Schritt 3) können Sie die gefilterten Bilder mit „Schnelles Durchsuchen von Bildern“ (S. 114), „Anzeigen als Diaschau“ (S. 117) und „Vergrößern von Bildern“ (S. 120) anzeigen. Sie können die Vorgänge unter „Schützen von Bildern“ (S. 124), „Löschen von Bildern“ (S. 128), „Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)“ (S. 149) oder „Auswählen von Bildern für ein Fotobuch“ (S. 154) auf alle gefilterten Bilder gleichzeitig anwenden, indem Sie alle gefilterten Bilder auswählen.
Wenn Sie jedoch die Kategorie ändern (S. 132) oder ein Bild bearbeiten und als neues Bild speichern (S. 136), wird eine Meldung angezeigt, und die gefilterte Wiedergabe wird abgebrochen.

Anzeigen als Diaschau

Sie können auf der Speicherkarte aufgezeichnete Bilder automatisch nacheinander wiedergeben. Jedes aufgenommene Bild wird ungefähr 3 Sekunden lang angezeigt.



1 Wählen Sie 🎞 aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um 🎞 auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.

2 Wählen Sie einen Übergangseffekt aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um einen Effekt auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Die Diaschau wird einige Sekunden nach der Anzeige von [Bild … laden] auf dem Bildschirm gestartet.
- In der gefilterten Wiedergabe (S. 115) werden nur Bilder wiedergegeben, die einem Filter entsprechen.
- Sie können eine Diaschau anhalten/neu starten, indem Sie die Taste (FUNC SET) erneut drücken.
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Diaschau zu stoppen.



- Wenn Sie während der Wiedergabe die Tasten ◀▶ drücken, wird zu einem anderen Bild gewechselt. Wenn Sie die Tasten ◀▶ gedrückt halten, können Sie einen schnellen Bildvorlauf ausführen.
- Die Stromsparfunktion (S. 50) steht während einer Diaschau nicht zur Verfügung.

Ändern von Einstellungen

Sie können die wiederholte Wiedergabe einer Diaschau festlegen, Übergangseffekte ändern und die Anzeigedauer der Bilder in der Diaschau ändern. Sie können für den Wechsel zwischen Bildern aus sechs Übergangseffekten wählen.

1 Wählen Sie [Diaschau] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [Diaschau] auf der Registerkarte ▶ aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).



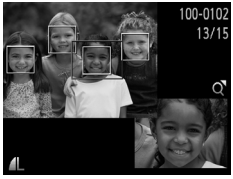
2 Wählen Sie eine Einstellung aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um einen Eintrag auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um die Einstellung anzupassen.
- Wenn Sie [Start] auswählen und die Taste (FUNC. SET) drücken, wird die Diaschau mit den von Ihnen festgelegten Einstellungen gestartet.
- Drücken Sie die Taste MENU, um zum Menübildschirm zurückzukehren.

Sie können die Einstellung [Abspieldauer] nicht ändern, wenn unter [Effekt] die Funktion [Blasen] ausgewählt wurde.

Überprüfen des Fokus

Sie können den Bereich eines aufgezeichneten Bilds, der sich im AF-Rahmen befand, vergrößern, um den Fokus zu überprüfen.



1 Drücken Sie die Taste ▼, um zur Fokus Check-Anzeige zu wechseln (S. 42).

- ▶ Es wird ein weißer Rahmen an der Position angezeigt, an der sich der AF-Rahmen zum Zeitpunkt der Fokussierung befand.
- ▶ Es wird ein grauer Rahmen auf einem während der Wiedergabe erkannten Gesicht angezeigt.
- ▶ Der Bereich innerhalb des orangefarbenen Rahmens wird vergrößert angezeigt.



2 Wechseln Sie die Rahmen.

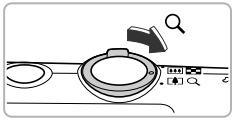
- Bewegen Sie den Zoom-Regler einmal in Richtung Q.
- ▶ Der links gezeigte Bildschirm wird angezeigt.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), um zu einem anderen Rahmen zu wechseln, falls mehrere Rahmen angezeigt werden.

3 Ändern Sie die Vergrößerungsstufe oder den Bereich.

- Ändern Sie die Anzeigegröße mit dem Zoom-Regler, und ändern Sie mit den Tasten ▲▼◀▶ die Anzeigeposition, während Sie den Fokus überprüfen.
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Anzeige von Schritt 1 wiederherzustellen.

Die Fokus Check-Anzeige steht für Filme nicht zur Verfügung.

Vergrößern von Bildern





Ungefähre Position des angezeigten Bereichs

Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung Q.

- Die Anzeige des Bilds wird vergrößert. Wenn Sie den Zoom-Regler weiterhin gedrückt halten, wird das Bild maximal um einen Faktor von ca. 10x vergrößert.
- Durch Drücken der Tasten ▲▼◀▶ können Sie die Position des angezeigten Bereichs verschieben.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung ▪, um die Anzeige des Bilds zu verkleinern, oder halten Sie ihn gedrückt, um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), um zu SET ⧉ zu wechseln, falls auf dem Bildschirm SET ⧉ angezeigt wird. Drücken Sie die Tasten ◀▶, um zwischen den vergrößerten Bildern zu wechseln. Drücken Sie die Taste (FUNC SET) erneut, um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen.

- Durch Drücken der Taste MENU in der vergrößerten Anzeige kehren Sie zur Einzelbildwiedergabe zurück.
- Filme können nicht vergrößert werden.

Anzeigen jedes Bilds in einer Gruppe

Im Modus (S. 78) aufgenommene gruppierte Bilder können auch einzeln angezeigt werden.



1 Wählen Sie eine Bildgruppe aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen, das SET anzeigt.



2 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um ; auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.



3 Zeigen Sie jedes Bild in der Gruppe an.

- Wenn Sie die Tasten ◀▶ drücken, werden nur die Bilder der Gruppe angezeigt.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie danach die Tasten ▲▼, um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET) erneut, um die Gruppenanzeige abzubrechen.

Gruppenanzeige

Während der Gruppenanzeige (Schritt 3) können Sie die Funktionen des Menüs FUNC. verwenden, die durch Drücken der Taste (FUNC SET) angezeigt werden, sowie Bilder suchen (S. 114) und vergrößern (S. 120). Sie können die Vorgänge unter „Schützen von Bildern“ (S. 124), „Löschen von Bildern“ (S. 128), „Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)“ (S. 149) oder „Auswählen von Bildern für ein Fotobuch“ (S. 154) auf alle Bilder einer Gruppe gleichzeitig anwenden, indem Sie einen Satz gruppierter Bilder auswählen.

Bildergruppen aufheben

Bildergruppen, die im Modus aufgenommen wurden, können aufgelöst und die Bilder wieder einzeln angezeigt werden.



1 Wählen Sie [Bilder gruppier.] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, um [Bilder gruppier.] auf der Registerkarte auszuwählen.



2 Wählen Sie eine Einstellung aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Einstellung abzuschließen und zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.
- ▶ Bildergruppen, die im Modus aufgenommen wurden, werden aufgelöst, und die Bilder wieder einzeln angezeigt.
- Um die Bilder erneut zu gruppieren, befolgen Sie die oben erläuterten Schritte, um [An] auszuwählen.

Während der Einzelbildwiedergabe kann eine Gruppierung nicht aufgehoben werden (S. 121).

Anzeigen mehrerer Bilder (Ähnliche Bilder)

Die Kamera wählt basierend auf dem angezeigten Bild vier Bilder aus. Wenn Sie eines dieser Bilder auswählen, wählt die Kamera vier weitere Bilder aus und gibt diese in zufälliger Reihenfolge wieder. Die Funktion ist am wirkungsvollsten, wenn Sie zahlreiche Aufnahmen von verschiedenen Szenen machen.



1 Wählen Sie 🔍 aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um 🔍 auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.
- Es werden vier Bilder als Vorschlag angezeigt.



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶, um das Bild auszuwählen, das als nächstes angezeigt werden soll.
- Das ausgewählte Bild wird in der Mitte angezeigt, und die nächsten vier Bilder werden vorgeschlagen.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), um das Bild in der Mitte im Vollbildmodus anzuzeigen. Drücken Sie die Taste (FUNC SET) erneut, um zur ursprünglichen Anzeige zurückzukehren.
- Drücken Sie die Taste MENU, um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.

- Mit der Funktion Ähnliche Bilder können nur Fotos wiedergegeben werden, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden.
- 🔍 steht in den folgenden Situationen nicht zur Verfügung:
  - Wenn sich weniger als 50 mit dieser Kamera aufgenommene Bilder auf der Speicherkarte befinden
  - Wenn Sie Bilder wiedergeben, die nicht von der Funktion Ähnliche Bilder unterstützt werden
  - In der gefilterten Wiedergabe

Ändern der Bildübergänge

Sie können für den Wechsel zwischen Bildern in der Einzelbildwiedergabe aus 3 Übergangseffekten wählen.



Wählen Sie [Übergang] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [Übergang] auf der Registerkarte ▶ aus. Drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um einen Übergangseffekt auszuwählen.

Schützen von Bildern

Sie können wichtige Bilder schützen, damit sie nicht versehentlich mit der Kamera gelöscht werden können (S. 30, 128).



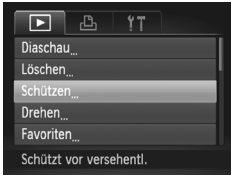
Schützen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um 🔑 auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.
- Am Bildschirm wird [Geschützt] angezeigt.
- Zur Freigabe eines Bilds befolgen Sie die Anweisung oben, um 🔑 erneut auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

Beim Formatieren der Speicherkarte (S. 23, 159) werden geschützte Bilder ebenfalls gelöscht.

Geschützte Bilder können mit der Löschfunktion der Kamera nicht gelöscht werden. Um ein solches Bild zu löschen, müssen Sie zunächst die Schutzeinstellungen aufheben.

Verwenden des Menüs



1 Wählen Sie [Schützen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [Schützen] auf der Registerkarte ▶ aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um eine Auswahlmethode auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Einstellung abzuschließen und zum Menübildschirm zurückzukehren.

Auswählen einzelner Bilder

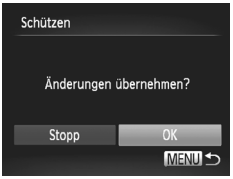
1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 weiter oben, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET) erneut, um die Auswahl des Bilds aufzuheben. wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zum Auswählen weiterer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.



3 Schützen Sie das Bild.

- Wenn Sie die Taste MENU drücken, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

Wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, bevor Sie die Vorgänge in Schritt 3 ausführen, werden die Bilder nicht geschützt.

Auswählen eines Bereichs

1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 125, um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



2 Wählen Sie ein Startbild aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET).



- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



3 Wählen Sie ein Endbild aus.

- Drücken Sie die Taste ▶, um [Letztes Bild] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET).



- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Sie können keine Bilder vor dem ersten Bild auswählen.



4 Schützen Sie die Bilder.

- Drücken Sie die Taste ▼, um [Schützen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

Auswählen aller Bilder

1 Wählen Sie [Alle Bilder] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 125, um [Alle Bilder] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



2 Schützen Sie die Bilder.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Schützen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

Sie können Gruppen von geschützten Bildern freigeben. Wählen Sie hierzu in Schritt 4 unter „Auswählen eines Bereichs“ den Eintrag [Freigabe] aus, oder wählen Sie [Freigabe] in Schritt 2 unter „Auswählen aller Bilder“ aus.

Löschen von Bildern

Sie können Bilder auswählen, um sie in Gruppen zu löschen. Lassen Sie beim Löschen äußerste Sorgfalt walten, da gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Geschützte Bilder (S. 124) können nicht gelöscht werden.

Wählen einer Auswahlmethode



1 Wählen Sie [Löschen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [Löschen] auf der Registerkarte ▶ aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um eine Auswahlmethode auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Drücken Sie die Taste MENU, um zum Menübildschirm zurückzukehren.

Auswählen einzelner Bilder

1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 weiter oben, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wenn Sie Schritt 2 auf S. 125 zur Auswahl von Bildern ausführen, wird ✓ auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET) erneut, um die Auswahl des Bilds aufzuheben. ✓ wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zum Auswählen weiterer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.



3 Starten Sie den Löschvorgang.

- Wenn Sie die Taste MENU drücken, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).

Auswählen eines Bereichs

1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 128, um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).

2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Wählen Sie Bilder wie in den Schritten 2 und 3 auf S. 126 beschrieben aus.



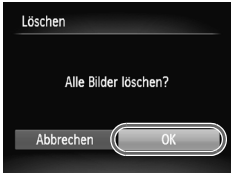
3 Starten Sie den Löschvorgang.

- Wählen Sie mit der Taste ▼ den Eintrag [Löschen] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC. SET).

Auswählen aller Bilder

1 Wählen Sie [Alle Bilder] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 128, um [Alle Bilder] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).



2 Starten Sie den Löschvorgang.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).

Markieren von Bildern als Favoriten

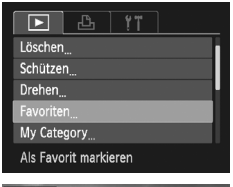
Indem Sie Bilder als Favoriten kennzeichnen, können Sie diese Bilder einfach kategorisieren. Sie können diese Bilder auch zum Anzeigen, Schützen oder Löschen herausfiltern (S. 115).



Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um ★; auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.
- Auf dem Bildschirm wird [Als Favorit markiert] angezeigt.
- Zur Freigabe eines Bilds befolgen Sie die Anweisung oben, um ★ erneut auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

Verwenden des Menüs



1 Wählen Sie [Favoriten] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [Favoriten] auf der Registerkarte ▶ aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ★ wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET) erneut, um die Markierung des Bilds aufzuheben. ★ wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zum Auswählen weiterer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.



3 Bestätigen Sie die Einstellung.

- Wenn Sie die Taste MENU drücken, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).

Wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, bevor Sie die Einstellung in Schritt 3 bestätigen, werden die Bilder nicht als Favoriten markiert.

Wenn Sie Windows 7 oder Windows Vista verwenden und markierte Bilder auf den Computer übertragen, erhalten diese drei Bewertungssterne (★★★☆☆) (außer Filme).

Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category)

Sie können Bilder in Kategorien einordnen. Sie können die Bilder in einer Kategorie in der gefilterten Wiedergabe (S. 115) anzeigen und mit den folgenden Funktionen alle Bilder gleichzeitig verarbeiten.

- „Anzeigen als Diaschau“ (S. 117), „Schützen von Bildern“ (S. 124), „Löschen von Bildern“ (S. 128), „Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)“ (S. 149), „Auswählen von Bildern für ein Fotobuch“ (S. 154)

Die Bilder werden während der Aufnahme entsprechend den Aufnahmebedingungen automatisch kategorisiert.
: Bilder mit erkannten Gesichtern oder im Modus oder aufgenommene Bilder.
: Bilder, die im Modus AUTO als , oder erkannt wurden, oder im Modus oder aufgenommene Bilder.
: Im Modus , oder aufgenommene Bilder.



1 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.



2 Wählen Sie eine Kategorie aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um eine Kategorie auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ✓ wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET) erneut, um die Auswahl des Bilds aufzuheben. ✓ wird nicht mehr angezeigt.



3 Bestätigen Sie die Einstellung.

- Wenn Sie die Taste MENU drücken, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

Wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, bevor Sie die Einstellung in Schritt 3 bestätigen, werden die Bilder nicht als My Category markiert.

Verwenden des Menüs



1 Wählen Sie [My Category] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [My Category] auf der Registerkarte ▶ aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um eine Auswahlmethode auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Drücken Sie die Taste MENU, um zum Menübildschirm zurückzukehren.

Auswählen einzelner Bilder

1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 weiter oben, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen.



3 Wählen Sie eine Kategorie aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um eine Kategorie auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
  - ▶ ✓ wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET) erneut, um die Auswahl des Bilds aufzuheben. ✓ wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zum Auswählen weiterer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.



4 Bestätigen Sie die Einstellung.

- Wenn Sie die Taste MENU drücken, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

Wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, bevor Sie die Einstellung in Schritt 4 bestätigen, werden die Bilder nicht als My Category markiert.

Auswählen eines Bereichs

1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 133, um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Wählen Sie Bilder wie in den Schritten 2 und 3 auf S. 126 beschrieben aus.



3 Wählen Sie eine Kategorie aus.

- Drücken Sie die Taste ▼, um einen Eintrag auszuwählen. Drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Kategorie auszuwählen.

4 Bestätigen Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste ▼, um [Auswählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

Bei Auswahl von [Auswahl zurück] in Schritt 4 können Sie die Auswahl aller Bilder in der Kategorie [Bereich wählen] aufheben.

Drehen von Bildern

Sie können die Ausrichtung eines Bilds ändern und es speichern.



1 Wählen Sie [Drehen] aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um [Drehen] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET) erneut.



2 Drehen Sie das Bild.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ ein Bild aus, und drehen Sie es um 90° in die ausgewählte Richtung.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), um die Einstellung zu bestätigen.

Verwenden des Menüs



1 Wählen Sie [Drehen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [Drehen] auf der Registerkarte ▶ aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



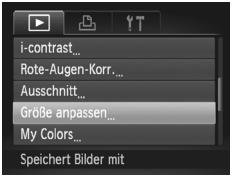
2 Drehen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen.
- Mit jeder Betätigung der Taste (FUNC SET) wird das Bild um 90° gedreht.
- Drücken Sie die Taste MENU, um zum Menübildschirm zurückzukehren.

- Filme mit einer Bildqualitätseinstellung von 1920 oder 1280 können nicht gedreht werden.
- Wenn [Autom. Drehen] auf [Aus] gesetzt ist, können Bilder nicht gedreht werden (S. 168).

Anpassen der Bildgröße

Sie können die Größe von Bildern in eine niedrigere Pixeleinstellung ändern und die Bilder als separate Dateien speichern.



1 Wählen Sie [Größe anpassen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [Größe anpassen] auf der Registerkarte ▶ aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



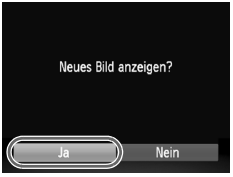
3 Wählen Sie eine Bildgröße aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Auf dem Bildschirm wird [Neues Bild speichern?] angezeigt.



4 Speichern Sie das neue Bild.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Das Bild wird als neue Datei gespeichert.



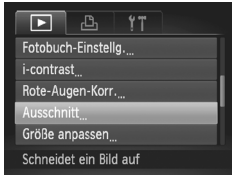
5 Zeigen Sie das neue Bild an.

- Bei Betätigung der Taste MENU wird [Neues Bild anzeigen?] auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [Ja] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Das gespeicherte Bild wird angezeigt.

- Sie können Bilder nicht vergrößern.
- Bilder, die in Schritt 3 als XS gespeichert werden, können nicht bearbeitet werden.
- Filme können nicht bearbeitet werden.

Ausschnitt

Sie können einen Bereich eines aufgenommenen Bilds ausschneiden und als neue Bilddatei speichern.



Ausschnittbereich



Ausschnittbereichsanzeige

Aufgezeichnete Pixel nach dem Ausschneiden



1 Wählen Sie [Ausschnitt] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [Ausschnitt] auf der Registerkarte ▶ aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

3 Passen Sie den Ausschnittbereich an.

- Es wird ein Rahmen um den Bildbereich angezeigt, der ausgeschnitten werden soll.
- Das Originalbild wird oben links angezeigt, während das ausgeschnittene Bild unten rechts angezeigt wird.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Rahmengröße zu ändern.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶, um den Rahmen zu verschieben.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), um die Ausrichtung des Rahmens zu ändern.
- Drücken Sie die Taste MENU.

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Befolgen Sie die Schritte 4 und 5 auf S. 136.

- Bilder, die mit der Pixeleinstellung S (S. 60) aufgezeichnet werden, oder Bilder, deren Größe in XS (S. 136) geändert wird, können nicht bearbeitet werden.
- Nach dem Ausschneiden haben zuschneidbare Bilder dasselbe Breiten- und Höhenverhältnis.
- Die Anzahl aufgezeichneter Pixel in einem ausgeschnittenen Bild ist geringer als vor dem Ausschneiden.
- Filme können nicht bearbeitet werden.

Hinzufügen von Effekten mit der Funktion My Colors

Sie können die Farbe eines Bilds ändern und es als separates Bild speichern. Einzelheiten zu den Menüeinträgen finden Sie auf S. 88.



1 Wählen Sie [My Colors] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [My Colors] auf der Registerkarte ▶ aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



3 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

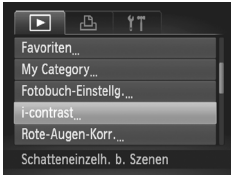
- Befolgen Sie die Schritte 4 und 5 auf S. 136.

Wenn Sie die Farbe eines Bilds wiederholt ändern, nimmt dessen Qualität allmählich ab, sodass u. U. nicht die erwartete Farbe erzielt wird.

- Die Farbe der mit dieser Funktion geänderten Bilder kann sich von der Farbe der Bilder unterscheiden, die mit My Colors aufgezeichnet wurden (S. 88).
- My Colors-Einstellungen können nicht auf Filme angewendet werden.

Anpassen der Helligkeit (i-contrast)

Die Kamera kann Bereiche wie etwa Gesichter oder Hintergründe in einem Bild erkennen, die zu dunkel sind, und diese automatisch auf die optimale Helligkeit für die Aufnahme anpassen. Ebenso korrigiert die Kamera automatisch Bilder, die insgesamt einen zu niedrigen Kontrast aufweisen. Sie können zwischen vier Korrekturstufen wählen und das Bild als neue Datei speichern.



1 Wählen Sie [i-contrast] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [i-contrast] auf der Registerkarte ▶ aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



3 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Befolgen Sie die Schritte 4 und 5 auf S. 136.

- Unter bestimmten Bedingungen kann das Bild grob erscheinen oder nicht ordnungsgemäß korrigiert werden.
- Durch die wiederholte Anpassung des gleichen Bilds kann es grob wirken.

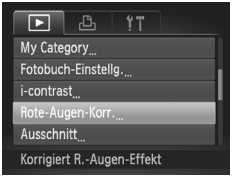
Das Bild wurde mit der Option [Auto] nicht wie gewünscht korrigiert

Wählen Sie [Gering], [Mittel] oder [Hoch] aus, und passen Sie das Bild an.

Filme können nicht korrigiert werden.

Korrigieren des Rote-Augen-Effekts

Bilder mit roten Augen können automatisch korrigiert und als neue Dateien gespeichert werden.



1 Wählen Sie [Rote-Augen-Korr.] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [Rote-Augen-Korr.] auf der Registerkarte ▶ aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen.

3 Korrigieren Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET).
- ▶ Von der Kamera erkannte rote Augen werden korrigiert, und es wird ein Rahmen um den korrigierten Bereich angezeigt.
- Sie können die Größe des Bilds vergrößern oder reduzieren, indem Sie die Schritte unter „Vergrößern von Bildern“ (S. 120) befolgen.



4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶, um [Neue Datei] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Das Bild wird als neue Datei gespeichert.
- Führen Sie Schritt 5 auf S. 136 aus.

- Einige Bilder werden u. U. nicht ordnungsgemäß korrigiert.
- Wird in Schritt 4 [Überschreiben] ausgewählt, wird das unkorrigierte Bild durch die korrigierten Daten überschrieben und somit das Original gelöscht.
- Geschützte Bilder können nicht überschrieben werden.

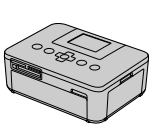
Filme können nicht korrigiert werden.

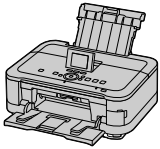
8

Drucken

In diesem Kapitel wird die Auswahl von Bildern zum Drucken sowie das Drucken mit einem PictBridge-kompatiblen Canon-Drucker (separat erhältlich) erläutert.

PictBridge-kompatible Canon-Drucker





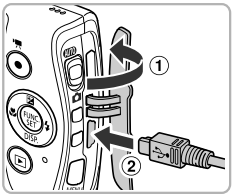
- Bei den in diesem Kapitel beschriebenen Druckern handelt es sich um Canon-Drucker der SELPHY CP-Serie. Die abgebildeten Bildschirme und verfügbaren Funktionen variieren je nach verwendetem Drucker. Weitere Informationen finden Sie auch im Benutzerhandbuch des Druckers.

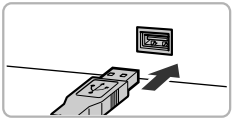
Drucken von Bildern

Einfaches Drucken

Sie können die aufgenommenen Bilder bequem ausdrucken, wenn Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen (separat erhältlich). Verwenden Sie dazu das im Lieferumfang enthaltene Schnittstellenkabel (S. 2).

1 Schalten Sie die Kamera und den Drucker aus.

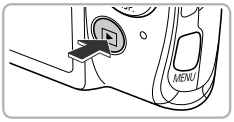




2 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an.

- Öffnen Sie die Abdeckung (①), und schließen Sie den kleineren Stecker des Kabels wie dargestellt an den Kameraanschluss an (②).
- Schließen Sie den größeren Stecker an den Drucker an. Weitere Einzelheiten zur Verbindung finden Sie im Benutzerhandbuch des Druckers.

3 Schalten Sie den Drucker ein.



4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ▶, um die Kamera einzuschalten.



5 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen.



6 Wählen Sie 🖶 aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und drücken Sie danach die Tasten ▲▼, um 🖶 auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET) erneut.



7 Drucken Sie die Bilder.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Drucken] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Der Druckvorgang wird gestartet.
- Wenn Sie weitere Bilder drucken möchten, wiederholen Sie nach Abschluss des Druckvorgangs die Schritte 5 und 6.
- Schalten Sie nach Beendigung des Druckvorgangs die Kamera und den Drucker aus, und ziehen Sie das Schnittstellenkabel ab.



- Einzelheiten zu PictBridge-kompatiblen Canon-Druckern (separat erhältlich) finden Sie auf S. 204.
- Der Übersichtsdruck steht bei bestimmten PictBridge-kompatiblen Canon-Druckern (separat erhältlich) nicht zur Verfügung.

Einrichten der Druckeinstellungen



1 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an.

- Befolgen Sie die Schritte 1 bis 6 auf S. 142 – 143, um den links abgebildeten Bildschirm anzuzeigen.

2 Wählen Sie eine Menüoption aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um eine Option auszuwählen.

3 Wählen Sie die Optionseinstellungen aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Optionseinstellung auszuwählen.

	Voreinst.	Verwendet die Einstellungen des Druckers.
	Datum	Druckt das Datum.
	DateiNr.	Druckt die Dateinummer.
	Beides	Druckt das Datum und die Dateinummer.
	Aus	—
	Voreinst.	Verwendet die Einstellungen des Druckers.
	Aus	—
	An	Verwendet Aufnahmeinformationen zur Optimierung der Druckeinstellungen.
	R.Augen1	Korrigiert rote Augen.
	Anzahl Drucke	Wählen Sie die Anzahl der Drucke aus (S. 145).
Ausschnitt	—	Wählen Sie den Druckbereich aus (S. 146).
Papierauswahl	—	Legt Papierformat und Layout fest.

Ausschnitt und Druck (Ausschnitt)

Sie können einen Bereich eines Bilds zum Drucken ausschneiden.



1 Wählen Sie [Ausschnitt] aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 144, um [Ausschnitt] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

▶ Es wird ein Rahmen um den Bildbereich angezeigt, der ausgeschnitten werden soll.



2 Wählen Sie Ausschnitt aus.

- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Rahmengröße zu ändern.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶, um die Position des Rahmens zu ändern.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), um den Rahmen zu drehen.
- Drücken Sie die Taste MENU und dann die Tasten ▲▼, um [OK] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET).

3 Drucken Sie die Bilder.

- Befolgen Sie Schritt 7 auf S. 143, um zu drucken.

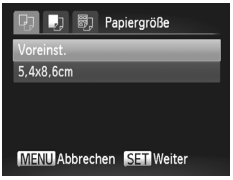
- Je nach Seitenverhältnis oder bei zu geringer Größe des Bilds kann es sein, dass die Bilder nicht zugeschnitten werden können.
- Werden Fotos mit Datumsanzeige zugeschnitten, kann es sein, dass die Daten nach dem Vorgang nicht mehr korrekt angezeigt werden.

Auswählen des Papierformats und Layouts für den Druck



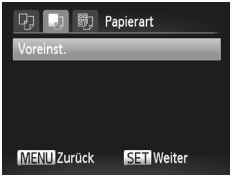
1 Wählen Sie [Papierauswahl] aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 144, um [Papierauswahl] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



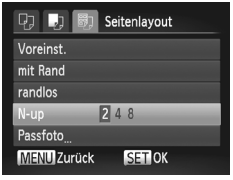
2 Wählen Sie ein Papierformat aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



3 Wählen Sie die Papierart aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



4 Wählen Sie das Layout aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Anzahl der Drucke festzulegen, wenn [N-up] ausgewählt ist.

5 Drucken Sie die Bilder.

Verfügbare Layout-Optionen

Voreinst.	Verwendet die Einstellungen des Druckers.
mit Rand	Druckt Bilder mit Rand.
randlos	Druckt Bilder ohne Rand.
N-up	Auswahl der Anzahl der Kopien eines Bilds pro Blatt.
Passfoto	Druckt Passfotos. Es können nur Bilder mit einer Aufnahmepixeleinstellung von L, und einem Seitenverhältnis von 4:3 ausgewählt werden.
FesteGröße	Wählen Sie die Größe des Drucks aus. Wählen Sie zwischen 90 x 130 mm, Postkartengröße und Großformatdrucken.

Drucken von Passfotos

1 Wählen Sie [Passfoto] aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 4 auf S. 146, um [Passfoto] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



2 Wählen Sie die Länge der längeren Seite und der kürzeren Seite aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um eine Option auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Länge auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



3 Wählen Sie den Druckbereich aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 145, um den Druckbereich auszuwählen.

4 Drucken Sie die Bilder.

Drucken von Filmen



1 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an.

- Befolgen Sie die Schritte 1 bis 6 auf S. 142, um einen Film auszuwählen, und den links abgebildeten Bildschirm anzuzeigen.

2 Wählen Sie eine Druckmethode aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um auszuwählen, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Druckmethode auszuwählen.

3 Drucken Sie die Bilder.

Druckoptionen für Filme

Einzel	Druckt den aktuell angezeigten Filmausschnitt als Bild.
Folge	Druckt eine Bildfolge eines ausgewählten Filmausschnitts auf ein einzelnes Blatt Papier. Wenn [Titelzeile] auf [An] festgelegt ist, können Sie die Ordnernummer, die Dateinummer und die abgelaufene Zeit für den Rahmen gleichzeitig drucken.

- Durch Drücken der Taste (FUNC SET) während des Druckvorgangs, können Sie diesen abbrechen.
- [Passfoto] und [Folge] können bei PictBridge-kompatiblen Canon-Druckern ab dem CP720/CP730 und älteren Modellen nicht ausgewählt werden.

Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)

Sie können bis zu 998 Bilder auf einer Speicherkarte zum Drucken auswählen und u. a. die Anzahl der Drucke festlegen, sodass sie zusammen ausgedruckt (S. 153) oder in einem Fotolabor verarbeitet werden können.
Diese Auswahlmethoden entsprechen den DPOF-Standards (Digital Print Order Format).

Filme können nicht ausgewählt werden.

Hinzufügen von Bildern in eine Druckliste über das Menü FUNC.

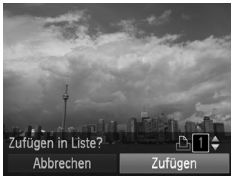
Sie können Bilder direkt nach der Aufnahme oder während der Wiedergabe im Menü FUNC. zur Druckliste (DPOF) hinzufügen.

1 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).

2 Wählen Sie 🖨 aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um 🖨 auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).



3 Fügen Sie der Druckliste Bilder hinzu.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um die Anzahl der Drucke auszuwählen. Drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [Zufügen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste (FUNC. SET).

Druckeinstellungen

Sie können das Drucklayout, das Datum und die Dateinummer einstellen. Diese Einstellungen gelten für alle für den Druck ausgewählten Bilder.



1 Wählen Sie [Druckeinstellungen] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [Druckeinstellungen] auf der Registerkarte 🖶 aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).

2 Wählen Sie eine Einstellung aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um einen Menüeintrag auszuwählen. Drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Einstellung abzuschließen und zum Menübildschirm zurückzukehren.

Drucklayout	Standard	Druckt ein Bild je Seite.
	Übersicht	Druckt mehrere verkleinerte Bilder je Seite.
	Beide	Druckt Bilder sowohl im Standard- als auch im Übersichtsformat.
Datum	An	Druckt das Aufnahmedatum.
	Aus	—
Datei-Nr.	An	Druckt die Dateinummer.
	Aus	—
DPOF Dat.lösch	An	Entfernt nach dem Drucken sämtliche Druckeinstellungen.
	Aus	—

- Einige Drucker oder Fotolabore können möglicherweise nicht alle festgelegten Einstellungen in den Drucken umsetzen.
- ! kann bei Verwendung einer Speicherkarte angezeigt werden, die über mit einer anderen Kamera vorgenommene Druckeinstellungen verfügt. Wenn Sie die Einstellungen mit dieser Kamera ändern, werden die vorherigen Einstellungen überschrieben.
- Wenn [Datum] auf [An] gesetzt ist, wird bei einigen Druckern das Datum möglicherweise zweimal gedruckt.

- Bei Auswahl von [Übersicht] können die Optionen [Datum] und [Datei-Nr.] nicht gleichzeitig auf [An] gesetzt werden.
- Das Datum wird in dem auf der Registerkarte unter [Datum/Uhrzeit] angegebenen Format gedruckt. Drücken Sie zunächst die Taste MENU, um die Registerkarte auszuwählen (S. 20).

Auswählen der Anzahl der Drucke



1 Wählen Sie [Wahl Bilder & Anzahl] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, um [Wahl Bilder & Anzahl] auf der Registerkarte auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC/SET).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC/SET).
- Sie können die Anzahl der Ausdrucke festlegen.
- Bei Auswahl von Bildern unter [Übersicht] wird ✓ auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie die Taste (FUNC/SET) erneut, um die Auswahl des Bilds aufzuheben. ✓ wird nicht mehr angezeigt.



3 Legen Sie die Anzahl der Drucke fest.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um die Anzahl der Drucke festzulegen (maximal 99).
- Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um weitere Bilder und die Anzahl der zugehörigen Drucke auszuwählen.
- Für Übersichtsdrucke können Sie die Anzahl der Drucke nicht festlegen. Sie können lediglich die zu druckenden Bilder auswählen (wie in Schritt 2 beschrieben).
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Einstellung abzuschließen und zum Menübildschirm zurückzukehren.

Auswählen eines Bereichs



1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 151, um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

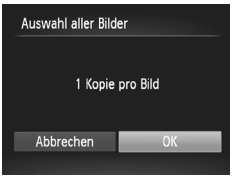
2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Wählen Sie Bilder wie in den Schritten 2 – 3 auf S. 126 beschrieben aus.

3 Nehmen Sie Druckeinstellungen vor.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Auftrag] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

Festlegen aller Bilder für den gleichzeitigen Druck



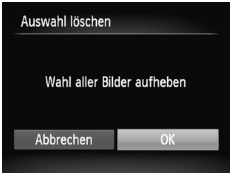
1 Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 151, um [Auswahl aller Bilder] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

2 Nehmen Sie Druckeinstellungen vor.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

Löschen der gesamten Auswahl



1 Wählen Sie [Auswahl löschen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 151, um [Auswahl löschen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

2 Die gesamte Auswahl wird aufgehoben.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

Drucken von ausgewählten Bildern (DPOF)

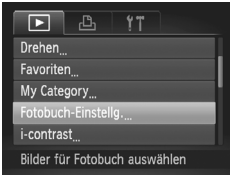


- Wenn der Druckliste Bilder hinzugefügt wurden (S. 149 – 152), wird der links abgebildete Bildschirm angezeigt, wenn Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen. Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Jetzt Drucken] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET), um ganz einfach Bilder, die der Druckliste hinzugefügt wurden, zu drucken.
- Wenn Sie den Drucker während des Druckens stoppen und neu starten, wird der Druckvorgang ab dem nächsten Ausdruck fortgesetzt.

Auswählen von Bildern für ein Fotobuch

Wenn Sie Bilder auf einer Speicherkarte für ein Fotobuch (max. 998 Bilder) verwenden möchten und die im Lieferumfang enthaltene Software benutzen, um die Bilder auf Ihren Computer zu übertragen, werden die ausgewählten Bilder in einen speziellen Ordner kopiert. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie Fotobücher online bestellen oder Fotobücher über einen Drucker ausdrucken möchten.

Wählen einer Auswahlmethode



1 Wählen Sie [Fotobuch-Einstellg.] aus.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET), und wählen Sie [Fotobuch-Einstellg.] auf der Registerkarte ▶ aus. Drücken Sie dann die Taste MENU.

2 Bestätigen Sie die Auswahlmethode.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um eine Auswahlmethode auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Drücken Sie die Taste MENU, um zum Menübildschirm zurückzukehren.

! kann bei Verwendung einer Speicherkarte angezeigt werden, die über mit einer anderen Kamera vorgenommene Druckeinstellungen verfügt. Wenn Sie die Einstellungen mit dieser Kamera ändern, werden die vorherigen Einstellungen überschrieben.

Einzelheiten zum Drucken von Bildern, die auf einen Computer übertragen wurden, finden Sie im *Software-Handbuch* oder im Benutzerhandbuch Ihres Druckers.

Auswählen einzelner Bilder



1 Wählen Sie [Wählen] aus.

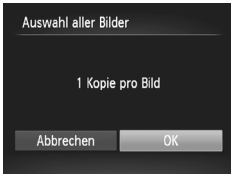
- Befolgen Sie Schritt 2 weiter oben, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ ✓ wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET) erneut, um die Auswahl des Bilds aufzuheben und ✓ wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zum Auswählen weiterer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.
- Drücken Sie die Taste MENU, um die Einstellung abzuschließen und zum Menübildschirm zurückzukehren.

Festlegen aller Bilder für den gleichzeitigen Druck



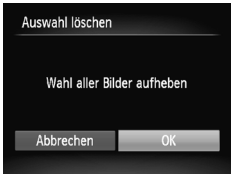
1 Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 154, um [Auswahl aller Bilder] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

2 Nehmen Sie Druckeinstellungen vor.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

Löschen der gesamten Auswahl



1 Wählen Sie [Auswahl löschen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 154, um [Auswahl löschen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

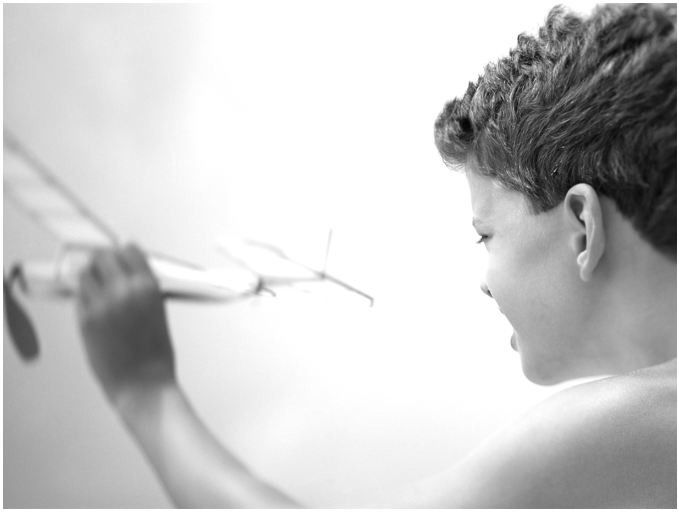
2 Die gesamte Auswahl wird aufgehoben.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

9

Anpassen der Kameraeinstellungen

Sie können verschiedene Einstellungen nach Wunsch für die Aufnahme anpassen.
Im ersten Teil dieses Kapitels werden praktische und häufig verwendete Funktionen vorgestellt. Darauf folgen Erläuterungen zum Ändern der Aufnahme- und Wiedergabeeinstellungen entsprechend Ihren Bedürfnissen.



Ändern der Kameraeinstellungen

Sie können praktische und häufig verwendete Funktionen auf der Registerkarte ¶ (S. 45) anpassen.

Ändern der Töne

Sie können die Töne für die einzelnen Kamerafunktionen ändern.



- Wählen Sie [Audiooptionen] aus, und drücken Sie die Taste (FUNC SET).
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um einen Menüeintrag auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

1	Ton einstellen (nicht veränderbar)
2	Ton einstellen Töne können anhand der im Lieferumfang enthaltenen Software geändert werden (S. 2).

Auch wenn Sie die Option [Auslöse-Ger.] ändern, wird dies nicht in der Auslösegeräusch-Option in ⊞ übernommen (S. 78).

Ausschalten der Funktion Tipps & Tricks

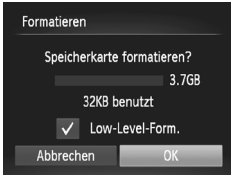
Bei Auswahl eines Eintrags aus dem Menü FUNC. (S. 44) oder MENU (S. 45) wird eine Beschreibung der Funktion (Hinweise und Tipps) angezeigt. Sie können diese Funktion deaktivieren.



- Wählen Sie [Tipps & Tricks] aus, und drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.

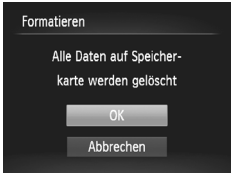
Formatieren der Speicherkarte auf niedriger Stufe

Formatieren Sie die Speicherkarte auf niedriger Stufe, wenn [Speicherkartenfehler] angezeigt wird, die Kamera nicht ordnungsgemäß funktioniert bzw. Sie den Eindruck haben, dass sich die Aufzeichnungs-/Lesegeschwindigkeit der Speicherkarte verringert hat, die Geschwindigkeit von Reihenaufnahmen abnimmt, oder die Filmaufnahme plötzlich angehalten wird. Lassen Sie beim Formatieren der Speicherkarte äußerste Sorgfalt walten, da die gelöschten Daten nicht wiederhergestellt werden können.



1 Wählen Sie [Low-Level-Form.].

- Wählen Sie [Formatieren] aus, und drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET).
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Low-Level-Form.] auszuwählen, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um ✓ anzuzeigen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



2 Starten Sie die Formatierung auf niedriger Stufe.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- ▶ Die Formatierung auf niedriger Stufe wird gestartet.
- ▶ Wenn die Formatierung auf niedriger Stufe beendet wird, wird [Speicherkartenformat. abgeschlossen] angezeigt.

3 Schließen Sie die Formatierung auf niedriger Stufe ab.

- Drücken Sie die Taste (FUNC SET).

- Die Formatierung auf niedriger Stufe dauert unter Umständen länger als eine normale Formatierung (S. 23), da alle aufgezeichneten Daten gelöscht werden.
- Sie können die Formatierung einer Speicherkarte auf niedriger Stufe stoppen, indem Sie [Stopp] auswählen. Wenn die Formatierung auf niedriger Stufe gestoppt wird, werden die Daten gelöscht, aber die Speicherkarte kann trotzdem ohne Probleme verwendet werden.

Ändern des Einschaltbildschirms

Sie können das Startbild, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird, ändern.



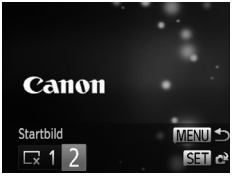
- Wählen Sie [Startbild] aus, und drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET).
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

☐×	Kein Startbild
1	Bilder einstellen (nicht veränderbar)
2	Bilder einstellen Sie können aufgezeichnete Bilder einstellen und mit der im Lieferumfang enthaltenen Software ändern.

Zuweisen von aufgenommenen Bildern als Einschaltbildschirm

1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste [▶].



2 Wählen Sie [Startbild] aus.

- Wählen Sie [Startbild] aus, und drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET).
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [2] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).



3 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET), um die Zuweisung abzuschließen.

Alle zuvor zugewiesenen Startbilder werden bei der Zuweisung eines neuen Startbilds überschrieben.

Zuweisen von Startbild oder Tönen mit der im Lieferumfang enthaltenen Software

Die speziellen Töne und Startbilder in der im Lieferumfang enthaltenen Software können der Kamera zugewiesen werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im *Software-Handbuch*.

Ändern der Dateinummern

Den aufgenommenen Bildern werden automatisch Dateinummern von 0001 – 9999 in der Reihenfolge der Aufnahme zugewiesen. Sie werden in einem Ordner gespeichert, der bis zu 2.000 Bilder fassen kann. Sie können die Zuweisung der Dateinummern ändern.



- Wählen Sie [Datei-Nummer] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Fortlaufend	Auch wenn Sie die Aufnahmen mit einer neuen Speicherkarte vornehmen, werden die Dateinummern fortlaufend zugewiesen, bis die Zahl 9999 erreicht ist.
Autom.Rückst	Wenn Sie die Speicherkarte durch eine neue ersetzen oder ein neuer Ordner erstellt wird, beginnen die Dateinummern wieder bei 0001.

- Bei Verwendung einer Speicherkarte, die bereits Bilder enthält, wird mit der Nummerierung bei den Einstellungen [Fortlaufend] und [Autom.Rückst] eventuell entsprechend den bereits vorhandenen Bildern fortgefahren. Wenn wieder mit der Dateinummer 0001 begonnen werden soll, formatieren Sie die Speicherkarte vor der Verwendung (S. 23).
- Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen oder Bildtypen finden Sie im *Software-Handbuch*.

Erstellen von Ordnern nach Aufnahmedatum

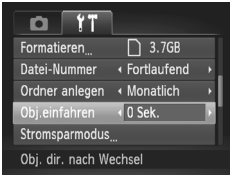
Bilder werden in Ordnern gespeichert, die für jeden Monat erstellt werden. Sie können Ordner jedoch auch nach Aufnahmedatum erstellen.



- Wählen Sie [Ordner anlegen] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [Täglich] auszuwählen.
- Bilder werden in Ordnern gespeichert, die für jedes Aufnahmedatum erstellt werden.

Ändern der Einstellung für das Einfahren des Objektivs

Das Objektiv wird im Aufnahmemodus aus Sicherheitsgründen ca. eine Minute nach Drücken der Taste ▶ eingefahren (S. 29). Wenn das Objektiv direkt nach dem Drücken der Taste ▶ eingefahren werden soll, setzen Sie die Einstellung für das Einfahren des Objektivs auf [0 Sek.].



- Wählen Sie [Obj.einfahren] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [0 Sek.] auszuwählen.

Ausschalten der Stromsparfunktion

Sie können die Stromsparfunktion (S. 50) auf [Aus] setzen. Zum Einsparen von Akkuleistung wird die Einstellung [An] empfohlen.



- Wählen Sie [Stromsparmodus] aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [auto.Abschalt] auszuwählen. Drücken Sie dann die Tasten ◀▶ zur Auswahl von [Aus].
- Wenn Sie die Stromsparfunktion auf [Aus] gesetzt haben, achten Sie darauf, die Kamera nach der Verwendung auszuschalten.

Einstellen der Bildschirmabschaltzeitspanne

Sie können die Zeitspanne für das automatische Abschalten des Bildschirms anpassen (S. 50). Dies ist auch möglich, wenn [auto.Abschalt] auf [Aus] gesetzt ist.



- Wählen Sie [Stromsparmodus] aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Display aus] auszuwählen, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Zeit auszuwählen.
- Um Akkuleistung zu sparen, wird empfohlen, weniger als [1 min.] auszuwählen.

Einstellen der Zeitzone

Sie können bei Reisen in andere Länder Bilder ganz einfach mit lokalem Datum und lokaler Uhrzeit aufnehmen, indem Sie die Einstellung der Zeitzone ändern. Wenn Sie die Zeitzonen vorher zuweisen, brauchen dank dieser Funktion die Einstellungen für Datum/Uhrzeit in solchen Fällen nicht manuell geändert zu werden.
Um die Zeitzone einzustellen, überprüfen Sie vorher, ob das Datum und die Uhrzeit für Ihre Zeitzone richtig eingestellt sind (S. 20).



1 Stellen Sie die Weltzeitzone ein.

- Wählen Sie [Zeitzone] aus, und drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET).
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Welt] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Weltzeitzone auszuwählen.
- Drücken Sie zum Einstellen der Sommerzeit (plus 1 Stunde) die Tasten ▲▼, um ☀ auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste (FUNC SET).



2 Wählen Sie die Weltzeitzone aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Welt] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste MENU.

▶ wird auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt (S. 183).

Wenn Sie mit der Einstellung das Datum oder die Uhrzeit ändern (S. 21), ändern sich die Uhrzeit und das Datum für [Standard] automatisch.

Ändern von Aufnahmefunktionseinstellungen

Wenn Sie den Modus-Schalter auf 📷 und den Modus auf **P** einstellen, können Sie die Einstellungen auf der Registerkarte 📷 ändern (S. 45).

Wenn Sie eine in diesem Abschnitt beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 192 – 193).

Ausschalten des AF-Hilfslichts

Wenn Sie bei dunklen Lichtverhältnissen den Auslöser antippen, leuchtet die Lampe automatisch auf, um eine Fokussierung zu ermöglichen. Sie können das Aufleuchten der Lampe deaktivieren.



- Wählen Sie [AF-Hilfslicht] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.

Ausschalten der Funktion zur Rote-Augen-Reduzierung

Die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung leuchtet auf, um den Rote-Augen-Effekt zu reduzieren. Dieser entsteht, wenn mit dem Blitz Aufnahmen in dunklen Umgebungen gemacht werden. Sie können diese Funktion deaktivieren.



- Wählen Sie [Blitzeinstellungen] aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [R.Aug.Lampe] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.

Ändern der Bildanzeigedauer direkt nach der Aufnahme

Sie können ändern, wie lange die Bilder direkt nach der Aufnahme angezeigt werden.



- Wählen Sie [Rückblick] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

2 – 10 Sek.	Zeigt Bilder für die eingestellte Dauer an.
Halten	Das Bild wird angezeigt, bis der Auslöser angetippt wird.
Aus	Es werden keine Bilder angezeigt.

Ändern der Art der Bildanzeige direkt nach der Aufnahme

Sie können die Art der Bildanzeige ändern, die direkt nach der Aufnahme erfolgt.



- Wählen Sie [Rückschauinfo] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Aus	Zeigt nur das Bild an.
Detailliert	Zeigt detaillierte Informationen an (S. 186).
Fokus Check	Der Bereich innerhalb des AF-Rahmens wird vergrößert angezeigt, wodurch der Fokus überprüft werden kann. Das Verfahren ist dasselbe wie unter „Überprüfen des Fokus“ (S. 119).

Anzeigen des Gitternetzes

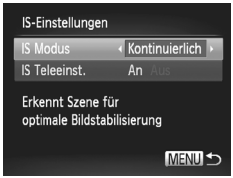
Sie können während der Aufnahme ein Gitternetz für die vertikale und die horizontale Ausrichtung auf dem Bildschirm anzeigen lassen.



- Wählen Sie [Gitternetz] aus, und drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um [An] auszuwählen.

Das Gitternetz wird nicht zusammen mit den Bildern aufgezeichnet.

Ändern der IS Modus-Einstellungen



- Wählen Sie [IS-Einstellungen] aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ [IS Modus] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Kontinuierlich	Legt automatisch die optimale Bildstabilisierung für die Aufnahmebedingungen fest (Intelligent IS) (S. 185).
Nur Aufnahme*	Die Bildstabilisierung ist nur für die Aufnahme aktiviert.
Aus	Schaltet die Bildstabilisierung aus.

* Bei Filmaufnahmen wird die Einstellung in [Kontinuierlich] geändert.

Wenn sich die Kamera bei der Aufnahme zu sehr bewegt, befestigen Sie sie auf einem Stativ. Es empfiehlt sich zudem, bei Aufnahmen mit Stativ den IS Modus auf [Aus] zu setzen.

Ausschalten der Funktion IS Teleeinst.

IS Teleeinst. reduziert leichte Kameraverwacklungen beim Aufnehmen von Filmen bei maximaler Teleeinstellung. Unerwünschte Ergebnisse können dennoch entstehen, wenn Sie z. B. Aufnahmen von einem sich bewegenden Motiv machen, während Sie gehen, oder in Situationen mit starker Kamerabewegung. In diesen Situationen sollten Sie die Funktion IS Teleeinst. auf [Aus] stellen.



- Wählen Sie [IS-Einstellungen] aus, und drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [IS Teleeinst.] auszuwählen. Wählen Sie anschließend mit den Tasten ◀▶ die Option [Aus] aus.

Die Einstellungen von [IS Teleeinst.] werden deaktiviert, wenn [IS Modus] auf [Aus] gesetzt ist.

Ändern der Wiedergabefunktionseinstellungen

Sie können die Einstellungen auf der Registerkarte ▶ anpassen, indem Sie die Taste ▶ drücken (S. 45).

Ausschalten der Funktion für automatisches Drehen

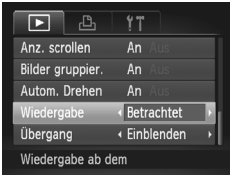
Bilder, die im Hochformat aufgenommen wurden, werden bei der Wiedergabe automatisch gedreht, und im Querformat angezeigt. Sie können diese Funktion deaktivieren.



- Wählen Sie [Autom. Drehen] aus, und drücken Sie anschließend die Tasten ◀▶, um [Aus] auszuwählen.

- Wenn [Autom. Drehen] auf [Aus] gesetzt ist, können Bilder nicht gedreht werden (S. 135). Gedrehte Bilder werden außerdem in ihrer ursprünglichen Ausrichtung angezeigt.
- Bei Verwendung der Funktion Ähnliche Bilder (S. 123) werden Bilder, die im Hochformat aufgenommen wurden, auch im Hochformat angezeigt, auch wenn [Autom. Drehen] auf [Aus] gesetzt ist; gedrehte Bilder hingegen behalten ihre gedrehte Ausrichtung bei.

Auswählen des bei der Wiedergabe zuerst angezeigten Bilds



- Wählen Sie [Wiedergabe] aus, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Betrachtet	Gibt das zuletzt angezeigte Bild wieder.
LetzteAufn	Gibt das zuletzt aufgenommene Bild wieder.

10

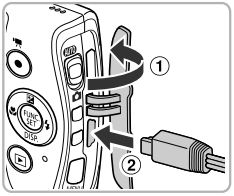
Nützliche Informationen

Dieses Kapitel enthält Hinweise zur Verwendung des separat erhältlichen Zubehörs und der Eye-Fi-Karte (ebenfalls separat erhältlich), Tipps zur Fehlersuche sowie eine Auflistung der Funktionen und Optionen, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.

Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät

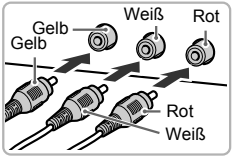
Sie können die Kamera anhand des Stereo-AV-Kabels AVC-DC400ST (separat erhältlich) (S. 204) an ein Fernsehgerät anschließen, um aufgenommene Bilder anzuzeigen.

1 Schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät aus.



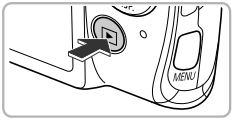
2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

- Öffnen Sie die Anschlussabdeckung der Kamera (①), und führen Sie den Stecker des Kabels bis zum Anschlag in den Anschluss der Kamera ein (②).



- Führen Sie den Kabelstecker wie abgebildet bis zum Anschlag in die Videoeingangsanschlüsse ein.

3 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und rufen Sie den Kanal für den Kameraeingang auf.



4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ▶, um die Kamera einzuschalten.
- ▶ Das Bild wird nun auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts angezeigt (auf dem Bildschirm der Kamera erfolgt keine Anzeige).
- Schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät nach Beendigung aus, und ziehen Sie das Kabel ab.

Die Bilder werden nicht korrekt auf dem Fernsehgerät angezeigt

Bilder werden nicht korrekt angezeigt, falls das Videoausgabesystem (NTSC/PAL) der Kamera nicht dem des Fernsehgeräts entspricht. Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie auf der Registerkarte 🔧 den Eintrag [Videosystem] aus, um zum richtigen Videosystem zu wechseln.

Aufnehmen mit einem Fernsehgerät als Anzeige

Sie können beim Aufnehmen einen Fernseher zum Anzeigen des Inhalts des Kamerabildschirms verwenden.

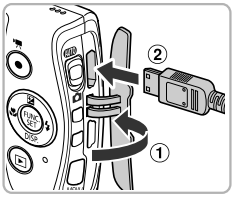
- Anleitungen zum Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät finden Sie im Abschnitt „Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät“ (S. 170).
- Die Vorgehensweisen für Aufnahmen sind die gleichen wie bei Verwendung des Kamerabildschirms.

Die Anzeige auf einem Fernsehgerät ist nicht möglich, wenn Sie die Kamera mit dem HDMI-Kabel HTC-100 (separat erhältlich) an ein HD-Fernsehgerät anschließen.

Verwenden des HDMI-Kabels (separat erhältlich) mit einem HD-Fernsehgerät

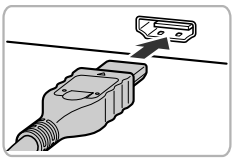
Sie können die Kamera anhand des separat erhältlichen HDMI-Kabels HTC-100 (S. 204) an ein HD-Fernsehgerät anschließen, um aufgenommene Bilder anzuzeigen.

1 Schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät aus.



2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

- Öffnen Sie die Anschlussabdeckung der Kamera (①), und führen Sie den Stecker des Kabels bis zum Anschlag in den Anschluss der Kamera ein (②).



- Stecken Sie den Stecker wie dargestellt vollständig in den HDMI-Eingangsanschluss des Fernsehgeräts.

3 Zeigen Sie die Bilder an.

- Befolgen Sie die Schritte 3 und 4 auf S. 170, um die Bilder anzuzeigen.

Tastentöne werden nicht wiedergegeben, wenn die Kamera an ein HD-Fernsehgerät angeschlossen ist.

Steuern der Kamera über die Fernbedienung eines Fernsehgeräts

Wenn Sie die Kamera an ein HDMI-CEC-kompatibles Fernsehgerät anschließen, können Sie die Fernbedienung des Fernsehers verwenden, um die Kamera zu bedienen und Bilder wiederzugeben oder eine Diaschau anzuzeigen. Möglicherweise müssen Sie an einigen Fernsehgeräten Einstellungen vornehmen. Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch des Fernsehgeräts.



1 Wählen Sie [Strg. über HDMI] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, um [Strg. über HDMI] auf der Registerkarte ¶ auszuwählen. Drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [Aktiv.] auszuwählen.

2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

- Befolgen Sie zum Anschließen der Kamera an das Fernsehgerät die Schritte 1 – 2 auf S. 171.

3 Zeigen Sie die Bilder an.

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und drücken Sie die Taste ▶ auf der Kamera.
- Das Bild wird nun auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts angezeigt (auf dem Bildschirm der Kamera erfolgt keine Anzeige).

4 Verwenden Sie die Fernbedienung des Fernsehgeräts.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶ auf der Fernbedienung, um ein Bild auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste OK/Select, um die Kamerasteuerung anzuzeigen. Drücken Sie die Tasten ◀▶, um einen Eintrag auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste OK/Select erneut.

Zusammenfassung der auf dem Fernsehgerät angezeigten Kamerasteuerung

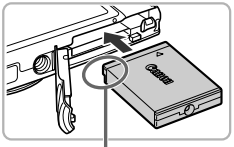
↩	Zurück	Schließt das Menü.
	Gruppenanzeige	Zeigt Gruppen mit Highspeed-Serienbildern an (wird nur angezeigt, wenn gruppierte Bilder ausgewählt sind).
▶	Movie abspielen	Startet die Filmwiedergabe (wird nur angezeigt, wenn ein Film ausgewählt ist).
	Diaschau	Gibt Bilder automatisch wieder. Während der Wiedergabe können Sie die Tasten ◀▶ auf der Fernbedienung drücken, um zwischen den Bildern zu wechseln.
	Indexwiedergabe	Zeigt Bilder in einer Übersicht an.
DISP.	Anzeige ändern	Ändert die Bildschirmanzeige (S. 42).

- Wenn Sie die Steuerelemente der Kamera verwenden, können Sie die Kamera nicht über die Fernbedienung des Fernsehgeräts bedienen, bis Sie zur Einzelbildwiedergabe zurückkehren.
- Mit einigen Fernsehgeräten können Sie die Kamera unter Umständen nicht ordnungsgemäß bedienen, auch wenn diese HDMI-CEC-kompatibel sind.

Verwenden einer Haushaltssteckdose

Bei Verwendung des Netzadapters ACK-DC60 (separat erhältlich) können Sie die Kamera verwenden, ohne sich Sorgen um die verbleibende Akkuladung machen zu müssen.

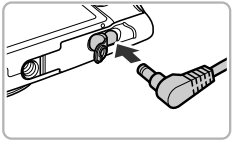
1 Schalten Sie die Kamera aus.



Kontakte

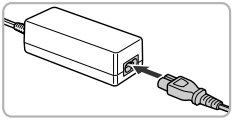
2 Setzen Sie den Kuppler ein.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 17, um die Abdeckung zu öffnen.
- Der Kuppler wird auf die gleiche Weise wie der Akku eingesetzt. Setzen Sie den Kuppler wie in Schritt 3 auf S. 17 dargestellt ein.
- Befolgen Sie Schritt 5 auf S. 18, um die Abdeckung zu schließen.



3 Bringen Sie das Kabel am Kuppler an.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und stecken Sie den Stecker vollständig in den Kuppler.



4 Schließen Sie das Netzkabel an.

- Schließen Sie das Netzkabel an den Kompakt-Netzadapter an, und stecken Sie dann das andere Ende in eine Steckdose.
- Schalten Sie die Kamera ein, um sie zu verwenden.
- Schalten Sie die Kamera nach Beendigung aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

Ziehen Sie den Stecker oder das Netzkabel nicht bei eingeschalteter Kamera ab. Ansonsten könnten aufgenommene Bilder gelöscht oder die Kamera beschädigt werden.

Netzadapter ACK-DC10 (separat erhältlich) kann ebenfalls verwendet werden.

Verwenden einer Eye-Fi-Karte

Überprüfen Sie vor der Verwendung einer Eye-Fi-Karte, ob die Verwendung von Eye-Fi-Karten in dem jeweiligen Land oder Staat, in dem Sie sich befinden, zugelassen ist (S. 16).

Wenn Sie eine vorbereitete Eye-Fi-Karte in die Kamera einsetzen, können Sie Ihre Bilder automatisch drahtlos auf einen Computer übertragen oder sie in einen Webservice hochladen.
Die Bildübertragung ist eine Funktion der Eye-Fi-Karte. Weitere Informationen zum Einrichten und Verwenden der Karte und Hilfe bei Problemen mit der Übertragung von Bildern erhalten Sie im Benutzerhandbuch der Eye-Fi-Karte oder über den Kartenhersteller.

Bitte beachten Sie bei der Verwendung einer Eye-Fi-Karte Folgendes.
- Die Eye-Fi-Karte sendet möglicherweise weiterhin Funkwellen aus, selbst wenn Sie [Eye-Fi-Übertrag.] auf [Deakt.] gesetzt haben (S. 176). Stellen Sie sicher, dass Sie die Eye-Fi-Karte aus der Kamera entfernen, bevor Sie Bereiche betreten, in denen die nicht zugelassene Übertragung von Funkwellen verboten ist, wie Krankenhäuser und Flugzeuge.
- Falls Sie Probleme bei der Bildübertragung haben, überprüfen Sie die Karten- oder Computereinstellungen.
  Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch der Karte.
- Je nach Verbindungsstatus des drahtlosen Netzwerks kann die Bildübertragung einige Zeit in Anspruch nehmen oder unterbrochen werden.
- Die Eye-Fi-Karte kann aufgrund der Übertragungsfunktion heiß werden.
- Der Stromverbrauch ist höher bei normaler Verwendung.
- Die Kamerafunktionen sind langsamer als bei normaler Verwendung. Dieses Problem kann möglicherweise behoben werden, indem Sie [Eye-Fi-Übertrag.] auf [Deakt.] setzen.

Wenn Sie eine Eye-Fi-Karte in die Kamera einsetzen, können Sie den Verbindungsstatus auf dem Aufnahmebildschirm (Informationsanzeige) und dem Wiedergabebildschirm (einfache Informationsanzeige) überprüfen.

(grau)	Nicht verbunden
(weiß blinkend)	Verbinden
(weiß)	Verbunden
(animiert)	Übertragung
	Unterbrochen
	Fehler beim Abruf der Eye-Fi-Karteninfo (Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Wird dies weiterhin angezeigt, liegt möglicherweise ein Problem mit der Karte vor.)

wird auf übertragenen Bildern angezeigt.

- Die Stromsparfunktion steht bei der Bildübertragung nicht zur Verfügung (S. 50).
- Bei Auswahl des Modus wird die Eye-Fi-Verbindung unterbrochen. Durch die Auswahl eines anderen Aufnahmemodus oder den Wechsel in den Wiedergabemodus wird die Eye-Fi-Verbindung erneut geöffnet, aber Filme, die im Modus erstellt wurden, werden unter Umständen erneut übertragen.

Überprüfen der Verbindungsinformationen

Sie können die SSID des Zugriffspunkts der Eye-Fi-Karte oder den Verbindungsstatus überprüfen.



Wählen Sie [Verbindungsinfo] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [Eye-Fi-Einstellungen] auf der Registerkarte aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Verbindungsinfo] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).

▶ Der Bildschirm mit den Verbindungsinformationen wird angezeigt.

Deaktivieren der Eye-Fi-Übertragung

Sie können die Karte so einstellen, dass die Eye-Fi-Übertragung deaktiviert wird.



Wählen Sie unter [Eye-Fi-Übertrag.] die Option [Deakt.] aus.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie [Eye-Fi-Einstellungen] auf der Registerkarte aus. Drücken Sie dann die Taste (FUNC SET).
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Eye-Fi-Übertrag.] auszuwählen. Drücken Sie dann die Tasten ◀▶ zur Auswahl von [Deakt.].

Warum wird [Eye-Fi-Einstellungen] nicht angezeigt?

[Eye-Fi-Einstellungen] wird nicht angezeigt, wenn keine Eye-Fi-Karte in der Kamera eingesetzt ist oder sich der Schreibschutzschieber einer Eye-Fi-Karte in der Position für den Schreibschutz befindet. Daher können keine Einstellungen für Eye-Fi-Karten mit Schreibschutzschieber geändert werden, solange sich der Schieber in der Position für den Schreibschutz befindet.

Fehlerbehebung

Falls ein Problem mit der Kamera vorliegt, überprüfen Sie zunächst die unten aufgeführten Punkte. Sollten sich die Probleme auf diese Weise nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst.

Stromversorgung

Trotz Betätigung der Taste ON/OFF geschieht nichts.

- Vergewissern Sie sich, dass Sie den richtigen Akkutyp eingesetzt haben und dieser nicht leer ist (S. 15).
- Vergewissern Sie sich, dass der Akku ordnungsgemäß eingesetzt wurde (S. 17).
- Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung sicher geschlossen ist (S. 18).
- Falls die Akkukontakte verschmutzt sind, nimmt die Akkuleistung ab. Reinigen Sie die Kontakte mit einem Wattestäbchen, und setzen Sie den Akku mehrmals wieder ein.

Der Akku ist zu schnell leer.

- Bei niedrigen Temperaturen nimmt die Akkuleistung ab. Erwärmen Sie den Akku mit aufgesetzter Kontaktabdeckung z. B. in einer Tasche Ihrer Kleidung.

Das Objektiv wird nicht eingefahren.

- Öffnen Sie die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung nicht bei eingeschaltetem Gerät. Schließen Sie zuerst die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung. Schalten Sie dann die Kamera ein und wieder aus (S. 18).

Ausgabe auf einem Fernsehgerät

Das Bild ist verzerrt oder wird nicht auf dem Fernsehgerät angezeigt (S. 170).

Aufnahme

Es können keine Aufnahmen gemacht werden.

- Tippen Sie den Auslöser an (S. 25), wenn Sie sich im Wiedergabemodus (S. 22) befinden.

Bildschirmanzeige erfolgt in dunklen Umgebungen nicht ordnungsgemäß (S. 43).

Bildschirmanzeige erfolgt während Aufnahmen nicht ordnungsgemäß.

Folgendes wird nicht in Fotos aufgezeichnet, aber in Filmen.

- Bei Aufnahmen mit Kunstlicht oder LED-Licht kann der Bildschirm flimmern, und möglicherweise wird ein horizontaler Balken eingeblendet.

Das blinkende Symbol ϟ wird auf dem Bildschirm angezeigt, und es kann keine Aufnahme gemacht werden, auch wenn der Auslöser vollständig heruntergedrückt wird (S. 28).

, wird angezeigt, wenn der Auslöser angetippt wird (S. 52).

- Setzen Sie [IS Modus] auf [Kontinuierlich] (S. 167).
- Setzen Sie den Blitz auf ϟ (S. 83).
- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 85).
- Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf. Es empfiehlt sich zudem, bei Aufnahmen mit Stativ die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen (S. 167).

Das Bild ist unscharf.
- Tippen Sie den Auslöser an, um das Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn dann ganz herunter, um aufzunehmen (S. 25).
- Nehmen Sie das Motiv innerhalb der Fokusentfernung auf (S. 198).
- Setzen Sie [AF-Hilfslicht] auf [An] (S. 165).
- Vergewissern Sie sich, dass keine unerwünschten Funktionen (Makro usw.) aktiviert sind.
- Verwenden Sie für die Aufnahme den Schärfenspeicher oder die AF-Speicherung (S. 93, 96).

Auch bei angetipptem Auslöser wird kein AF-Rahmen angezeigt, und die Kamera stellt nicht scharf.
- Wenn Sie die Kamera auf einen Bereich mit hellen und dunklen Stellen zentrieren und den Auslöser einmalig oder mehrfach antippen, wird der AF-Rahmen angezeigt, und die Kamera stellt scharf.

Das Motiv ist zu dunkel.
- Setzen Sie den Blitz auf ϟ (S. 83).
- Korrigieren Sie die Helligkeit mit der Belichtungskorrektur (S. 83).
- Passen Sie das Bild anhand der i-contrast-Funktion an (S. 86, 139).
- Verwenden Sie für die Aufnahme das Spotmessverfahren oder die AE-Speicherung (S. 98, 99).

Das Motiv ist zu hell (überbelichtet).
- Setzen Sie den Blitz auf ⊗ (S. 52).
- Korrigieren Sie die Helligkeit mit der Belichtungskorrektur (S. 83).
- Verwenden Sie für die Aufnahme das Spotmessverfahren oder die AE-Speicherung (S. 98, 99).
- Reduzieren Sie die Beleuchtung des Motivs.

Das Bild ist auch bei ausgelöstem Blitz dunkel (S. 28).
- Machen Sie die Aufnahme innerhalb einer für Blitzaufnahmen geeigneten Entfernung (S. 83).
- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 85).

Ein mit dem Blitz aufgenommenes Bild ist zu hell (überbelichtet).
- Machen Sie die Aufnahme innerhalb einer für Blitzaufnahmen geeigneten Entfernung (S. 83).
- Setzen Sie den Blitz auf ⊗ (S. 52).

Bei Blitzaufnahmen erscheinen auf dem Bild weiße Punkte.
- Das Blitzlicht wurde durch Staubpartikel oder andere Objekte in der Luft reflektiert.

Das Bild wirkt grob oder körnig.
- Machen Sie die Aufnahme mit einer geringeren ISO-Empfindlichkeit (S. 85).
- Je nach Aufnahmemodus können Bilder bei hoher ISO-Empfindlichkeit grob oder körnig wirken (S. 64).

Augen erscheinen rot (S. 101).
- Stellen Sie [R.Aug.Lampe] auf [An] (S. 165). Bei Blitzaufnahmen leuchtet die Lampe (S. 40), und während der Rote-Augen-Reduzierung kann ca. 1 Sekunde lang keine Aufnahme gemacht werden. Rote Augen werden effektiver korrigiert, wenn die aufgenommene Person direkt in die Lampe schaut. Sie können noch bessere Ergebnisse erzielen, indem Sie bei Innenaufnahmen die Beleuchtung verstärken oder näher an die Person herangehen.
- Korrigieren Sie Bilder mit der Rote-Augen-Korrektur (S. 140).

Das Speichern der Bilder auf der Speicherkarte dauert lange, oder die Geschwindigkeit von Reihenaufnahmen nimmt ab.

- Führen Sie eine Formatierung der Speicherkarte in der Kamera auf niedriger Stufe durch (S. 159).

Es können keine Einstellungen für Aufnahmefunktionen oder das Menü FUNC. vorgenommen werden.

- Die Einträge, für die Einstellungen vorgenommen werden können, unterscheiden sich je nach Aufnahmemodus. Nähere Informationen hierzu finden Sie in den Übersichtstabellen „In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen“, „Menü FUNC.“ und „Aufnahmemenü“ (S. 188 – 193).

Aufnehmen von Filmen

Die korrekte Aufnahmezeit wird nicht angezeigt, oder die Zeitmessung wird gestoppt.

- Formatieren Sie die Speicherkarte in der Kamera, oder verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte. Auch wenn die Aufnahmezeit nicht korrekt angezeigt wird, weist das aufgezeichnete Video die tatsächliche Aufnahmedauer auf (S. 23, 32).

❗ wird auf dem Bildschirm angezeigt, und die Aufnahme wird automatisch beendet.

Der interne Speicher der Kamera weist zu wenig Speicherplatz auf. Führen Sie eine der folgenden Aktionen durch:

- Führen Sie eine Formatierung der Speicherkarte in der Kamera auf niedriger Stufe durch (S. 159).
- Ändern Sie die Einstellung für die Bildqualität (S. 108).
- Verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte (S. 108).

Das Motiv wirkt verzerrt.

- Das Motiv wirkt möglicherweise verzerrt, wenn es sich schnell vor der Kamera bewegt, während die Aufnahme gemacht wird. Hierbei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

Wiedergabe

Bilder oder Filme können nicht wiedergegeben werden.

- Wird auf einem Computer der Dateiname oder die Ordnerstruktur geändert, können Bilder oder Filme möglicherweise nicht wiedergegeben werden. Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen und Dateinamen finden Sie im *Software-Handbuch*.

Die Bild- oder Tonwiedergabe wird gestoppt.

- Verwenden Sie eine Speicherkarte, die in dieser Kamera auf niedriger Stufe formatiert wurde (S. 159).
- Wenn Sie einen Film auf eine Speicherkarte mit langsamer Lesegeschwindigkeit kopieren, kann es bei der Wiedergabe zu kurzen Unterbrechungen kommen.
- Je nach Leistungsfähigkeit des Computers besteht die Möglichkeit, dass bei der Wiedergabe von Filmen Bilder fehlen oder die Tonwiedergabe gestoppt wird.

Speicherkarte

Die Speicherkarte wird nicht erkannt.

- Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein, während sich die Karte in der Kamera befindet (S. 17).

Computer

Es ist keine Übertragung von Bildern auf einen Computer möglich.
Das Problem kann möglicherweise durch eine Reduzierung der Übertragungsgeschwindigkeit gelöst werden, wenn die Kamera über ein Kabel an einen Computer angeschlossen ist.

- Drücken Sie die Taste [▶], um in den Wiedergabemodus zu wechseln. Drücken Sie dann die Taste MENU und die Tasten ▲ und (FUNC SET) gleichzeitig, und halten Sie sie gedrückt. Drücken Sie für den Bildschirm, der geöffnet wird, die Tasten ◀▶, um [B] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste (FUNC SET).

Eye-Fi-Karte

Es ist keine Übertragung von Bildern möglich (S. 175).

Liste der Bildschirmmeldungen

Sollte auf dem Bildschirm eine Fehlermeldung angezeigt werden, probieren Sie eine der folgenden Lösungsmöglichkeiten aus:

Keine Speicherkarte

- Die Speicherkarte wurde verkehrt herum eingesetzt. Setzen Sie die Speicherkarte korrekt ein (S. 17).

Speicherkarte gesperrt

- Der Schreibschutzschieber der SD-, SDHC- oder SDXC-Speicherkarte oder der Eye-Fi-Karte befindet sich in der Position „LOCK“. Schieben Sie den Schreibschutzschieber in die Freigabeposition (S. 17).

Aufnahme nicht möglich

- Sie haben versucht, ein Bild aufzunehmen, obwohl keine Speicherkarte in der Kamera eingesetzt ist. Setzen Sie die Speicherkarte richtig ein (S. 17).

Speicherkartenfehler (S. 159)

- Wird die Meldung auch dann angezeigt, wenn eine formatierte Speicherkarte in der richtigen Ausrichtung eingesetzt wurde, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst (S. 17).

Zu wenig Speicher

- Auf der Speicherkarte ist nicht genügend Speicherkapazität verfügbar, um Bilder aufzunehmen (S. 26, 31, 51, 61, 81, 103) oder zu bearbeiten (S. 136 – 140). Löschen Sie Bilder (S. 30, 128), um Speicherkapazität für neue Bilder freizugeben, oder setzen Sie eine leere Speicherkarte ein (S. 17).

Wechseln Sie den Akku (S. 17)

Kein Bild vorhanden

- Es befinden sich keine Aufnahmen auf der Speicherkarte, die wiedergegeben werden können.

Schreibgeschützt! (S. 124)

Nicht identifiziertes Bild/Inkompatibles JPEG/Bild ist zu groß/AVI-Wiederg. nicht möglich/RAW

- Nicht unterstützte Bilder oder Bilder mit fehlerhaften Daten können nicht angezeigt werden.
- Bilder, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Namen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, werden u. U. nicht angezeigt.

Vergrößern nicht möglich!Keine Wiedergabe mit „Ähnliche Bilder“ möglich/ Drehen unmöglich/Bild nicht veränderbar/Auswahl nicht möglich!/ Modifizierung nicht möglich/Category zuordnen unmöglich/Bildauswahl nicht möglich.

- Inkompatible Bilder können nicht vergrößert (S. 120), mit „Ähnliche Bilder“ wiedergegeben (S. 123), als Favoriten markiert (S. 130), kategorisiert (S. 132), gedreht (S. 135), bearbeitet (S. 136 – 140), einer Druckliste hinzugefügt (S. 149), für ein Fotobuch ausgewählt (S. 154) oder dem Einschaltbildschirm zugewiesen (S. 160) werden.
- Bilder, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Dateinamen geändert wurden oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, können nicht vergrößert, mit „Ähnliche Bilder“ wiedergegeben, als Favoriten markiert, kategorisiert, gedreht, bearbeitet, einer Druckliste hinzugefügt, für ein Fotobuch ausgewählt oder dem Einschaltbildschirm zugewiesen werden.
- Filme können nicht vergrößert (S. 120), mit „Ähnliche Bilder“ wiedergegeben (S. 123), bearbeitet (S. 136 – 140), einer Druckliste hinzugefügt (S. 149), für ein Fotobuch ausgewählt (S. 154) oder dem Einschaltbildschirm zugewiesen (S. 160) werden.

Ungültiger Auswahlbereich

- Beim Festlegen des Auswahlbereichs (S. 126, 129, 134, 152) haben Sie versucht, das erste Bild nach dem letzten Bild oder das letzte Bild vor dem ersten Bild auszuwählen.

Zu viel ausgewählt

- Sie haben in den Druckeinstellungen (S. 149) oder in den Fotobucheinstellungen (S. 154) mehr als 998 Bilder ausgewählt. Wählen Sie höchstens 998 Bilder aus.
- Druckeinstellungen (S. 149) oder Fotobucheinstellungen (S. 154) konnten nicht korrekt gespeichert werden. Verringern Sie die Anzahl der ausgewählten Bilder, und versuchen Sie es erneut.
- Sie haben unter Schützen (S. 124), Löschen (S. 128), Favoriten (S. 130), My Category (S. 132), Druckeinstellungen (S. 149) oder Fotobucheinstellungen (S. 154) mindestens 501 Bilder ausgewählt.

Fehler in der Verbindung

- Aufgrund der großen Menge der auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder (ca. 1.000) konnten keine Bilder gedruckt oder auf den Computer übertragen werden. Verwenden Sie einen handelsüblichen USB-Kartenleser zum Übertragen von Bildern. Setzen Sie die Speicherkarte in den Kartensteckplatz des Druckers ein, um zu drucken.

Name falsch!

- Der Ordner oder das Bild konnte nicht erstellt werden, da es bereits ein Bild mit dem Dateinamen des Ordners oder Bilds gibt, oder die höchste mögliche Dateinummer wurde erreicht. Ändern Sie im Menü 🔧 die Option [Datei-Nummer] in [Autom.Rückst] (S. 161), oder formatieren Sie die Speicherkarte (S. 23).

Objektivfehler

- Dieser Fehler kann auftreten, wenn Sie das Objektiv festhalten, während es sich bewegt, oder wenn Sie es in einer sehr staubigen oder sandigen Umgebung verwenden.
- Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst, da ein Fehler am Objektiv vorliegen könnte.

Kamerafehler gefunden (Fehlernummer)

- Wenn direkt nach der Aufnahme eines Bilds ein Fehlercode angezeigt wird, wurde die Aufnahme möglicherweise nicht gespeichert. Überprüfen Sie das Bild im Wiedergabemodus.
- Wird dieser Fehlercode erneut angezeigt, notieren Sie die Nummer (Exx), und wenden Sie sich an den Canon Kundendienst, da ein Fehler mit der Kamera vorliegen könnte.

Dateifehler

- Fotos von anderen Kameras oder Bilder, die mithilfe einer Computersoftware bearbeitet wurden, können unter Umständen nicht gedruckt werden.

Druckerfehler

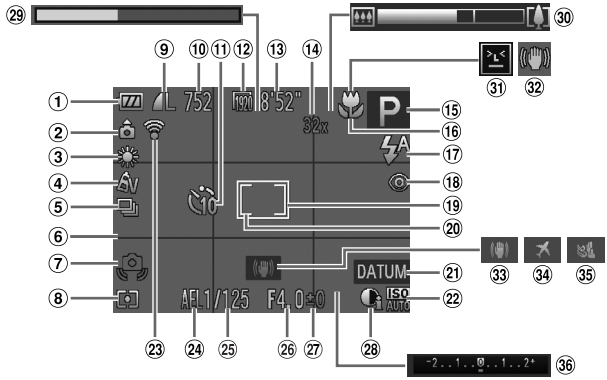
- Prüfen Sie die Papierformateinstellungen. Wenn diese Meldung angezeigt wird, obwohl die Einstellungen richtig sind, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, und nehmen Sie die Einstellungen erneut vor.

Tintenauffangbehälter voll

- Wenden Sie sich an den Canon Kundendienst, um einen neuen Tintenauffangbehälter zu erhalten.

Auf dem Bildschirm angezeigte Informationen

Aufnahme (Informationsanzeige)



① Ladeanzeige für Akku (S. 15)
② Kameraausrichtung*
③ Weißabgleich (S. 84)
④ My Colors (S. 88)
⑤ Auslösemodus (S. 87)
⑥ Gitternetz (S. 166)
⑦ Verwacklungswarnung (S. 28)
⑧ Lichtmessverfahren (S. 98)
⑨ Kompression (Bildqualität) (S. 59)/Aufnahmepixel (S. 59, 108)
⑩ Verbleibende Aufnahmen (S. 60)
⑪ Selbstauslöser (S. 55, 56)
⑫ Bildqualität (S. 108)
⑬ Verbleibende Zeit (S. 108)
⑭ Digitalzoom (S. 53)/Digital-Telekonverter (S. 91)
⑮ Aufnahmemodus (S. 188), Symbol für Szene (S. 184)
⑯ Fokussierbereich (S. 90), AF-Speicherung (S. 96)
⑰ Blitzmodus (S. 52, 83, 100)
⑱ Rote-Augen-Korrektur (S. 140)
⑲ AF-Rahmen (S. 92)
⑳ Rahmen für Spotmessfeld (S. 98)
㉑ Datumsaufdruck (S. 54)
㉒ ISO-Empfindlichkeit (S. 85)
㉓ Eye-Fi-Verbindungsstatus (S. 175)
㉔ AE-Speicherung (S. 99), Blitzbelichtungs-speicherung (S. 99)
㉕ Verschlusszeit
㉖ Blendenwert
㉗ Belichtungskorrekturwert (S. 83)
㉘ i-contrast (S. 86)
㉙ Film in Superzeitlupe, Aufnahmezeit (S. 106)
㉚ Zoombalken (S. 26)
㉛ Blinzelwarnung (S. 102)
㉜ IS Modus-Symbol (S. 185)
㉝ IS Modus (S. 167)
㉞ Zeitzone (S. 164)
㉟ Windschutz (S. 109)
㊱ Belichtungskorrektur-balken (S. 83)

* : Standard, : Vertikale Ausrichtung
Beim Fotografieren erkennt die Kamera, ob sie vertikal oder horizontal gehalten wird, und passt die Einstellungen entsprechend an, um eine optimale Aufnahme zu garantieren.
Die Ausrichtung wird auch bei der Wiedergabe erkannt, sodass die Bilder automatisch gedreht werden, unabhängig davon, wie Sie die Kamera halten.
Dies funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn die Kamera gerade nach oben oder unten gerichtet wird.

Symbole für Szenen

Im Modus AUTO zeigt die Kamera ein Symbol für die ermittelte Szene an, fokussiert und wählt automatisch die optimalen Einstellungen für die Helligkeit und Farbe des Motivs.

Motiv / Hintergrund	Menschen			Unbelebte Objekte			Hintergrundfarbe des Symbols
		In Bewegung	Starke Schatten im Gesicht		In Bewegung	In geringer Entfernung	
Hell							Grau
Gegenlicht			—				
Einschließlich blauer Himmel							Hellblau
Gegenlicht			—				
Sonnenuntergang	—					—	Orange
Spotlights							Dunkelblau
Dunkel				AUTO			
Verwendung eines Stativs	 *	—		 *		—	

* Wird bei dunklen Umgebungen angezeigt und wenn die Kamera auf ein Stativ gesetzt wurde.

IS Modus-Symbole

Legt automatisch die optimale Bildstabilisierung für die Aufnahmebedingungen fest (Intelligent IS). Außerdem erscheinen im Modus AUTO die folgenden Symbole.

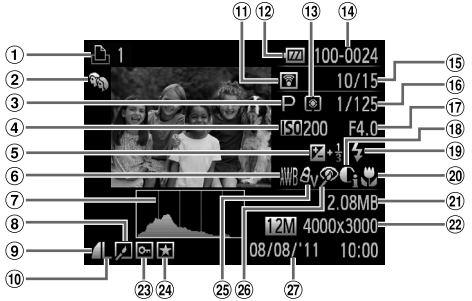
	Reduziert Kameraverwacklungen bei Fotoaufnahmen.		Reduziert Kameraverwacklungen beim Aufnehmen von Filmen und starke Kamerabewegungen beim Laufen (Dynamischer Modus).
	Reduziert Kameraverwacklungen bei Aufnahmen mit Kameraschwenks*.		Reduziert leichte Kameraverwacklungen beim Aufnehmen von Filmen bei maximaler Teleeinstellung (IS Teleeinst.).
	Reduziert Kameraverwacklungen bei Makroaufnahmen (Hybrid IS).		Deaktiviert die Bildstabilisierung, wenn die Kamera auf ein Stativ gesetzt wurde und Bildstabilisierung nicht notwendig ist.

* Erscheint auf dem Bildschirm, wenn bei Aufnahme die Bewegung eines Objekts verfolgt wird (Kameraschwenk). Wenn eine horizontale Bewegung verfolgt wird, werden nur vertikale Kamerverwacklungen reduziert (die horizontale Bildstabilisierung wird deaktiviert). Wenn eine vertikale Bewegung verfolgt wird, werden nur horizontale Kamerverwacklungen reduziert.



Wenn der IS-Modus auf [Aus] Modi (S. 167) gesetzt ist, werden Kameraverwacklungen nicht reduziert und die Symbole werden nicht auf dem Bildschirm angezeigt.

Wiedergabe (Detaillierte Informationsanzeige)



① Filme (S. 31, 33), Highspeed-Serienbilder (S. 78), Druckliste (S. 149)
② My Category (S. 132)
③ Aufnahmemodus (S. 188)
④ ISO-Empfindlichkeit (S. 85), Wiedergabegeschwindigkeit (S. 105)
⑤ Belichtungskorrekturwert (S. 83)
⑥ Weißabgleich (S. 84)
⑦ Histogramm (S. 43)
⑧ Gruppenanzeige (S. 121), Bildbearbeitung (S. 136 – 140)
⑨ Kompressionsgrad (Bildqualität) (S. 59)
⑩ Aufnahmepixel (S. 59, 108) MOV (Filme)
⑪ Eye-Fi-Übertragung abgeschlossen (S. 175)
⑫ Ladeanzeige für Akku (S. 15)
⑬ Lichtmessverfahren (S. 98)
⑭ Ordnernummer – Dateinummer (S. 161)
⑮ Nummer des angezeigten Bilds/ Gesamtanzahl der Bilder
⑯ Verschlusszeit (Fotoaufnahmen), Bildqualität/Bildfrequenz (Filme) (S. 108)
⑰ Blendenwert
⑱ i-contrast (S. 86, 139)
⑲ Blitz (S. 83)
⑳ Fokussierbereich (S. 90)
㉑ Dateigröße (S. 60, 108)
㉒ Fotoaufnahmen: Aufnahmepixel (S. 60) Filme: Filmlänge (S. 108)
㉓ Schützen (S. 124)
㉔ Favoriten (S. 130)
㉕ My Colors (S. 88, 138)
㉖ Rote-Augen-Korrektur (S. 101, 140)
㉗ Datum und Uhrzeit der Aufnahme (S. 20)

Einige Informationen werden möglicherweise auf einem Fernsehgerät nicht angezeigt.

Zusammenfassung der Filmsteuerung unter „Anzeigen von Filmen“ (S. 33)

⮌	Beenden
▶	Wiedergabe
▶|	Zeitlupe (Sie können die Geschwindigkeit mit den Tasten ◀▶ anpassen. Ton wird dabei nicht wiedergegeben.)
|◀◀	Zurückspulen* (Bei gedrückter Taste (FUNC SET) wird kontinuierlich zurückgespult.)
◀||	Vorheriges Bild (Rücklauf bei gedrückter Taste (FUNC SET).)
||▶	Nächstes Bild (schneller Vorlauf bei gedrückter Taste (FUNC SET).)
▶▶|	Vorspulen* (Bei gedrückter Taste (FUNC SET) wird kontinuierlich vorgespult.)
✂	Schneiden (S. 111)
🖶	Wird bei Anschluss an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angezeigt (S. 142).

* Zeigt das Bild ca. 4 Sekunden vor bzw. nach dem aktuellen Bild an.

Sie können während der Filmwiedergabe mit den Tasten ◀▶ vor- oder zurückspulen.

Funktionen und Menülisten

In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen

Funktion \ Aufnahmemodi		AUTO	P						
Belichtungskorrektur (S. 83)		—	O	O	O	O	O	O	O
AE-Speicherung/Blitzbelichtungsspeicherung *1 (S. 99)		—	O	O	—	—	—	—	—
Fokussierbereich (S. 90)		O	O	O	O	O	O	O	O
		—	O	O	O	—	—	—	—
Verfolgung AF (S. 94)		O	O	—	O	O	—	—	—
Blitz (S. 52, 83, 100)		O	O	O	O	O	O	O	O
		—	O	O	O	O	O	O	O
		*2	O	O	—	—	—	—	—
		O	O	O	O	O	O	O	O
AF-Speicherung (S. 96)		—	O	O	—	—	—	—	—
Bildschirmanzeige (S. 42)	Keine Informationsanzeige	O	O	O	O	O	—	—	—
	Informationsanzeige	O	O	O	O	O	O	O	O

*1 Bei Einstellung auf ⊗ ist die Blitzbelichtungsspeicherung nicht verfügbar.
*2 Nicht einstellbar, aber wechselt bei Bedarf zu ⚡.
*3 Nicht einstellbar, aber wechselt zu ⚡, wenn der Blitz auslöst.

O	—	O	O	O	O	O	O	O	—	—	O	O	O	O	—	O	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	O	O	O	O
O	—	—	O	—	—	—	O	O	O	O	O	O	O	—	O	—	—	—
—	—	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	—	—	—	—
—	—	—	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	O	O	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*3	O	—	—
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	O	—	—	—
O	O	O	O	—	—	—	—	O	O	—	O	O	O	O	O	—	O	O
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O

O Auswählbar oder automatisch eingestellt. — Nicht auswählbar.

Menü FUNC.

Funktion \ Aufnahmemodi		AUTO	P						
Lichtmessverfahren (S. 98)		O	O	O	O	O	O	O	O
		—	O	O	—	—	O	—	—
My Colors (S. 88)	OFF	O	O	O	O	O	O	O	O
	V N Se *1 W *1 P L D B G R C *2	—	O	O	—	—	O	O	O
Weißabgleich (S. 84)	AWB	O	O	O	O	O	O	O	O
	*3	—	O	O	—	—	O	O	O
ISO-Empfindlichkeit (S. 85)	AUTO	O	O	O	O	O	O	O	O
	100 200 400 800 1600 3200	—	O	O	—	—	—	—	—
Selbstauslöser (S. 55, 56)		O	O	O	O	O	O	O	O
	10 2 C	O	O	O	O	O	—	—	—
Selbstauslöser-Einstellungen (S. 56)	Vorlauf*4	O	O	O	O	O	—	—	—
	Aufnahmen*5	O	O	—	O	O	—	—	—
Auslösemodus (S. 87)		O	O	O	O	O	O	O	O
		—	O	—	O	O	—	—	—
Seitenverhältnis für Fotos (S. 58)	16:9 3:2 4:3 1:1	O	O	—	O	O	O	O	O
Aufnahmepixel (S. 59)	L	O	O	O	O	O	O	O	O
	M1 M2	O	O	O	O	O	O	O	O
	M	—	—	—	—	—	—	—	—
	S	O	O	O	O	O	O	O	O
Kompressionsgrad (S. 59)		O	O	O	O	O	O	O	O
Filmqualität (S. 106, 108)	1920	O	O	O	O	O	O	O	O
	1280	O	O	O	O	O	O	O	O
	640	O	O	O	O	O	O	O	O
	240 120	—	—	—	—	—	—	—	—

*1 Weißabgleich kann nicht ausgewählt werden.
*2 Kontrast, Schärfe, Farbsättigung, Rot, Grün, Blau und Hauttöne können in 5 Abstufungen eingestellt werden.
*3 Nicht verfügbar in den Modi und .
*4 Kann in Modi, in denen die Anzahl der Aufnahmen nicht festgelegt werden kann, nicht auf 0 Sekunden eingestellt werden.
*5 Ist in Modi, in denen die Anzahl der Aufnahmen nicht festgelegt werden kann, auf 1 Aufnahme eingestellt.

O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	O	O	O	—
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
O	O	—	O	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	O	O	O	—
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
—	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
—	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
—	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	—	—
—	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
O	O	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	—	—
—	—	—	—	—	*6	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	—	—
—	—	O	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	O	O	O	O	O	O	O	O
O	O	—	O	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	O	O	O	O	O	O	O	O
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
O	O	O	O	O	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	—
O	O	O	O	O	*7	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—
O	O	O	O	O	*7	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	O

*6 Nur 4:3 und 16:9 sind verfügbar. O Auswählbar oder automatisch eingestellt. — Nicht auswählbar.
*7 Mit den Einstellungen zum Seitenverhältnis verbunden und automatisch eingestellt (S. 106).

Aufnahmemenü

Funktion \ Aufnahmemodi			AUTO	P						
AF-Rahmen (S. 92)	Gesicht/AiAF*1		O	O	O	O	O	O	O	O
	Verfolg. AF		*2	O	—	O	O	—	—	—
	Mitte		—	O	O	O	O	—	—	—
AF-Feld Größe*3 (S. 93)	Normal		—	O	O	O	O	—	—	—
	Klein		—	O	O	O	O	—	—	—
Digitalzoom (S. 53)	Standard		O	O	O	O	O	O	O	O
	Aus		O	O	O	O	O	O	O	O
	Digital-Telekonverter (1.5x/2.0x)		—	O	—	—	—	—	—	—
AF-Feld Lupe (S. 95)	An		O	O	—	O	—	O	O	O
	Aus		O	O	O	O	O	O	O	O
Servo AF (S. 97)	An		—	O	—	O	O	—	—	—
	Aus*4		O	O	O	O	—	O	O	O
AF-Hilfslicht (S. 165)	An		O	O	O	O	O	O	O	O
	Aus		O	O	O	O	O	—	O	O
Blitzeinstellungen (S. 101, 165)	Rote-Aug.Korr.	An	O	O	O	O	O	O	O	O
		Aus	O	O	O	O	O	O	O	O
	R.Aug.Lampe	An/Aus	O	O	O	O	O	O	O	O
i-contrast (S. 86)	Auto		O	O	O	—	—	—	—	—
	Aus		—	O	O	O	O	O	O	O
Windschutz (S. 109)	An/Aus		O	O	O	O	O	O	O	O
Rückblick (S. 166)	Aus/2 – 10 Sek./Halten		O	O	O	O	O	O	O	O
Rückschauinfo (S. 166)	Aus		O	O	O	O	O	O	O	O
	Detailliert/Fokus Check		O	O	O	O	O	O	O	O
Blinzelwarnung (S. 102)	An		O	O	O	O	O	O	O	O
	Aus		O	O	O	O	O	O	O	O
Gitternetz (S. 166)	An		O	O	O	O	O	O	O	O
	Aus		O	O	O	O	O	O	O	O
IS-Einst. (S. 167)	IS Modus	Aus	O	O	O	O	O	O	O	O
		Kontinuierlich	O	O	O	O	O	O	O	O
		Nur Aufnahme	O	O	O	O	O	O	O	O
	IS Teleeinst.	An	O	O	O	O	O	O	O	O
		Aus	O	O	O	O	O	O	O	O
Datumsaufdruck (S. 54)	Aus		O	O	O	O	O	O	O	O
	Datum/Datum und Uhrzeit		O	O	O	O	O	O	O	O

*1 Falls Gesichter nicht erkannt werden, weicht die Funktionsweise je nach Aufnahmemodus ab.
*2 Nur verfügbar über die Taste ▲ (S. 28).
*3 Verfügbar, wenn der AF-Rahmen auf [Mitte] eingestellt ist.
*4 [An], wenn im Modus AUTO sich bewegende Personen erkannt werden.

O	O	O	O	—	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	O	—	O	O
O	—	—	O	—	—	—	O	O	O	O	O	O	O	—	O	—	—	—
O	—	—	O	O	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
O	—	—	O	O	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
O	—	—	O	—	—	O	O	O	O	O	O	O	O	—	O	—	O	O
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	O	O	O	O	O	—	O	—
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O	O	—	O	—	—	—	O	O	O	O	O	O	O	—	O	—	—	—
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
—	—	—	O	—	—	—	O	O	O	O	O	O	O	—	—	—	—	—
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	O	O	O	O
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
—	—	—	O	—	—	—	—	—	—	—	O	O	O	—	O	—	—	—
—	—	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	O	O	—	—
—	—	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	O	O	—	—
O	O	—	O	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	O	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
O	O	O	O	O	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	—
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	—
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	—	—
—	—	—	O	—	—	—	—	O	O	O	O	O	O	—	—	—	—	—
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	O	O
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
O	O	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
O	O	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	—	—
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
O	O	—	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	O	O	O	O	O	—	—	—

O Auswählbar oder automatisch eingestellt. — Nicht auswählbar.

Menü Einstellungen

Eintrag	Inhalt	Siehe Seite
Stummschaltung	An/Aus*	S. 46
Lautstärke	Festlegung für alle Tastentöne (5 Stufen).	S. 47
Audiooptionen	Einstellung der Töne für jede Kamerafunktion.	S. 158
Tipps & Tricks	An*/Aus	S. 158
LCD-Helligkeit	Legt Bildschirmhelligkeit fest (5 Stufen).	S. 48
Startbild	Zum Hinzufügen eines Bilds als Startbild.	S. 160
Formatieren	Formatiert die Speicherkarte und löscht sämtliche Daten.	S. 23, 159
Datei-Nummer	Fortlaufend*/Autom.Rückst	S. 161
Ordner anlegen	Monatlich*/Täglich	S. 162
Obj.einfahren	1 min.*/0 Sek.	S. 162
Stromsparmodus	auto.Abschalt: An*/Aus Display aus: 10, 20 oder 30 Sek./1*, 2 oder 3 Min.	S. 50, 163
Zeitzone	Standard*/Welt	S. 164
Datum/Uhrzeit	Datums- und Uhrzeiteinstellungen	S. 21
Videosystem	NTSC/PAL	S. 170
Strg. über HDMI	Aktiv./Deakt.*	S. 172
Eye-Fi-Einstellungen	Eye-Fi-Verbindungseinstellungen (wird nur bei eingesetzter Eye-Fi-Karte angezeigt)	S. 175
Sprache	Zur Auswahl der Anzeigesprache.	S. 22
Grundeinstell.	Zur Wiederherstellung der Standardeinstellungen der Kamera.	S. 49

* Standardeinstellung

▶ Wiedergabe-Menü

Eintrag	Inhalt	Siehe Seite
Diaschau	Gibt Bilder automatisch wieder.	S. 117
Löschen	Löscht Bilder (Wählen, Bereich wählen, Alle Bilder).	S. 128
Schützen	Schützt Bilder (Wählen, Bereich wählen, Alle Bilder).	S. 124
Drehen	Dreht Bilder.	S. 135
Favoriten	Markiert Bilder als Favoriten oder hebt die Markierung auf.	S. 130
My Category	Kategorisiert Bilder (Wählen, Bereich wählen).	S. 132
Fotobuch-Einstellg.	Auswählen oder Löschen von Fotobucheinstellungen für Bilder.	S. 154
i-contrast	Korrigiert dunkle Stellen und den Kontrast bei Fotos.	S. 139
Rote-Augen-Korr.	Korrigiert rote Augen in Fotoaufnahmen.	S. 140
Ausschnitt	Schneidet Bereiche von Fotoaufnahmen aus.	S. 137
Größe anpassen	Verändert die Größe von Fotoaufnahmen und speichert sie.	S. 136
My Colors	Passt Farben in Fotoaufnahmen an.	S. 138
Anz. scrollen	An*/Aus	S. 114
Bilder gruppier.	An*/Aus	S. 122
Autom. Drehen	An*/Aus	S. 168
Wiedergabe	Betrachtet*/LetzteAufn	S. 168
Übergang	Einblenden*/Fallend/Schieben/Aus	S. 124

* Standardeinstellung

Druck Menü

Eintrag	Inhalt	Siehe Seite
Drucken	Zeigt den Druckbildschirm an (bei Verbindung mit einem Drucker).	—
Wahl Bilder & Anzahl	Wählt einzelne Bilder für den Druck aus.	S. 151
Bereich wählen	Wählt die Anfangs- und Endbilder für den Druck aus.	S. 152
Auswahl aller Bilder	Wählt sämtliche Bilder für den Druck aus.	S. 152
Auswahl löschen	Hebt sämtliche Einstellungen für den Druck auf.	S. 152
Druckeinstellungen	Stellt das Drucklayout ein.	S. 150

Wiedergabemodus Menü FUNC.

Eintrag	Inhalt	Siehe Seite
Drehen	Dreht angezeigte Bilder.	S. 135
Druckliste	Aktiviert oder deaktiviert die Einstellungen zum Drucken des angezeigten Bilds. (Es wird [Drucken] angezeigt, wenn die Kamera an einen Drucker angeschlossen ist.)	S. 149
Schützen	Schützt angezeigte Bilder oder gibt sie frei.	S. 124
Favoriten	Markiert angezeigte Bilder als Favoriten oder hebt die Markierung auf.	S. 130
Löschen	Löscht angezeigte Bilder.	S. 30
Gruppenanzeige	Gibt Highspeed-Serienbilder einzeln wieder.	S. 121
Movie abspielen	Die Filmwiedergabe wird gestartet.	S. 33
Filmtagebuch wiedergeben	Gibt Filme wieder, die im Filmtagebuch-Modus aufgenommen wurden.	S. 115
Ähnliche Bilder	Startet die Funktion Ähnliche Bilder.	S. 123
Gefilterte Wiedergabe	Filtert bzw. hebt den Filter für angezeigte Bilder auf.	S. 115
Diaschau	Gibt Bilder automatisch wieder.	S. 117
My Category	Kategorisiert Bilder.	S. 132

Sicherheitsvorkehrungen

- Diese Kamera ist ein hochpräzises elektronisches Gerät. Lassen Sie sie nicht fallen, und setzen Sie sie keinen starken Stößen aus.
- Halten Sie die Kamera aus der unmittelbaren Umgebung von Magneten, Motoren oder anderen Geräten fern, die starke elektromagnetische Felder erzeugen. Starke Magnetfelder können Fehlfunktionen verursachen oder gespeicherte Bilddaten beschädigen.
- Gelangen Wassertropfen oder Staubpartikel auf die Kamera oder den Bildschirm, wischen Sie sie mit einem trockenen, weichen Lappen oder Brillenreinigungstuch ab. Vermeiden Sie Reiben und übermäßige Krafteinwirkung.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Kamera oder des Bildschirms niemals Reinigungsmittel mit organischen Lösungsmitteln.
- Entfernen Sie Staub mit einem handelsüblichen Blaspinsel vom Objektiv. Wenden Sie sich bei hartnäckigem Schmutz an den Canon Kundendienst.
- Wenn die Kamera innerhalb kurzer Zeit starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wird, kann sich an der inneren oder äußeren Oberfläche der Kamera Kondenswasser bilden. Um dies zu vermeiden, bewahren Sie die Kamera in einer luftdichten, verschlossenen Plastiktüte auf, bis sie sich langsam an die Umgebungstemperatur angepasst hat. Anschließend können Sie sie aus der Tüte entnehmen.
- Stellen Sie die Verwendung der Kamera sofort ein, falls sich Kondenswasser gebildet hat. Andernfalls kann die Kamera beschädigt werden. Entnehmen Sie den Akku und die Speicherkarte, und warten Sie, bis die Feuchtigkeit vollständig verdunstet ist, bevor Sie die Kamera wieder verwenden.

Technische Daten

Bildsensor
- Effektive Anzahl der Pixel ..... ca. 12,1 Mio. Pixel

Objektiv
- Brennweite ..... 5.0 (W) – 40.0 (T) mm (Äquivalent zu Kleinbild: 28 (W) – 224 (T) mm)
- Zoom 8x
- Fokussierbereich ..... 1 cm – unendlich (W), 1 m – unendlich (T)
  • Makro 1 – 50 cm (W)
- Bildstabilisierung ..... Lens-Shift

Bildprozessor ..... DIGIC 4

LCD-Monitor
- Typ ..... TFT-Farbdisplay (großer Betrachtungswinkel)
- Größe ..... 7,5 cm (3,0 Zoll)
- Effektive Anzahl der Pixel ..... ca. 461.000 Punkte
- Seitenverhältnis 4:3
- Funktionen ..... Helligkeitsanpassung (5 Stufen), Quick-Bright-LCD

Fokus
- Steuerung ..... Autofokus: Einzelbild (Kontinuierlich im Automatikmodus), Servo AF/Servo AE
- AF-Rahmen ..... Gesicht/AiAF, Verfolgung AF, Zentriert

Messverfahren ..... Mehrfeld, Mittenbetont integral, Spot

Belichtungskorrektur (Fotoaufnahmen)/ Belichtungseinstellung (Filme) ..... 1/3-Schritte im Bereich ±2

ISO-Empfindlichkeit (Standard-Ausgangsempfindlichkeit, Empfohlener Belichtungsindex) ..... Auto, ISO 100/200/400/800/1600/3200 (im Modus P)

Weißabgleich ..... automatisch, Tageslicht, Wolkig, Kunstlicht, Leuchtstoff, Leuchtstoff H, Manuell

Verschlusszeit ..... 1 – 1/2000 Sek.
15 – 1/2000 Sek. (gesamter Verschlusszeitbereich)

Blende
- Typ ..... Kreis
- f/Anzahl ..... f/3.0 – f/9.0 (W), f/5.9 – f/18 (T)

Blitz
- Modi ..... Automatisch, An, Langzeitsynchronisierung, Aus
- Reichweite ..... 50 cm – 4,0 m (W), 50 cm – 2,0 m (T)

Aufnahmemodi	Automatikmodus*1, P, Filmtagebuch, Porträt, Kinder & Tiere, Intelligente Aufnahme*2, High Speed-Reihenaufnahme, Wahl bestes Bild, Nachtaufnahme ohne Stativ, Wenig Licht, Fischaugeneffekt, Miniatureffekt, Spielzeugkamera, Monochrome, Farbverstärkung, Postereffekt, Farbton, Farbwechsel, Strand, Laub, Schnee, Feuerwerk, Langzeitbelichtung, Stitch-Assistent, iFrame-Film, Superzeitlupe-Movie • Das Aufnehmen von Filmen erfolgt mit der Movie-Taste. *1 Smart Auto ist auch für Filme verfügbar *2 Lächeln, Blinzel-Timer, Gesichts-Timer
Digitalzoom	Fotoaufnahmen/Filme: ca. 4,0-fach (bis zu ca. 32-fach in Kombination mit dem optischen Zoom), Safety Zoom, Digital-Telekonverter
Reihenaufnahme Geschwindigkeit	ca. 3,5 Bilder/Sek. (im Modus P) ca. 8,7 Bilder/Sek. (im Modus High Speed-Reihenaufnahme)
Anzahl der Aufnahmen (CIPA-konform)	ca. 210
Speichermedien	SD-Speicherkarte, SDHC-Speicherkarte, SDXC-Speicherkarte
Dateiformat	Kompatibel mit dem Design rule for Camera File system und DPOF (Version 1.1)
Datentyp	
Fotoaufnahmen	Exif 2.3 (JPEG)
Filme	MOV (Bilddaten: H.264; Audiodaten: Linear PCM (Stereo))

Anzahl der Aufnahmepixel

Fotoaufnahmen 16:9
Groß: 4000 x 2248, Mittel 1: 2816 x 1584, Mittel 2: 1920 x 1080, Klein: 640 x 360
3:2
Groß: 4000 x 2664, Mittel 1: 2816 x 1880, Mittel 2: 1600 x 1064, Klein: 640 x 424
4:3
Groß: 4000 x 3000, Mittel 1: 2816 x 2112, Mittel 2: 1600 x 1200, Klein: 640 x 480
1:1
Groß: 2992 x 2992, Mittel 1: 2112 x 2112, Mittel 2: 1200 x 1200, Klein: 480 x 480

Filme ..... iFrame-Film:
1280 x 720 (30 Bilder/Sek.*1)
Superzeitlupe-Movie:
640 x 480 (120 Bilder/Sek.*2 bei Aufnahme, 30 Bilder/Sek.*1 bei Wiedergabe), 320 x 240 (240 Bilder/Sek.*3 bei Aufnahme, 30 Bilder/Sek.*1 bei Wiedergabe)
Miniatureffekt:
1280 x 720*4, 640 x 480*4
Andere als die oben genannten:
1920 x 1080 (24 Bilder/Sek.*5), 1280 x 720 (30 Bilder/Sek.*1) / 640 x 480 (30 Bilder/Sek.*1)

*1 Tatsächliche Bildfrequenz beträgt 29,97 Bilder/Sek.
*2 Tatsächliche Bildfrequenz beträgt 119,88 Bilder/Sek.
*3 Tatsächliche Bildfrequenz beträgt 239,76 Bilder/Sek.
*4 Aufnahme: 6 Bilder/Sek., 3 Bilder/Sek., 1,5 Bilder/Sek., Wiedergabe: 30 Bilder/Sek.*1
*5 Tatsächliche Bildfrequenz beträgt 23,976 Bilder/Sek.

Schnittstelle ..... Hi-Speed USB
HDMI-Ausgang
Analoger Audioausgang (Stereo)
Analoger Videoausgang (NTSC/PAL)

Direktdruckstandard ..... PictBridge

Stromquelle ..... Akku NB-4L
Kompakt-Netzadapter CA-DC10 (im Lieferumfang des Netzdapters ACK-DC60 enthalten)

Abmessungen (gemäß CIPA-Standard)..... 95,8 x 56,8 x 22,1 mm

Gewicht (gemäß CIPA-Standard)..... ca. 140 g (einschließlich Akkus und Speicherkarte)
ca. 121 g (nur Kameragehäuse)

Akku NB-4L

Typ	Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
Nennspannung	3,7 V Gleichspannung
Nennleistung	760 mAh
Aufladezyklen	ca. 300 Mal
Betriebstemperatur	0 – 40 °C
Abmessungen	35,4 x 40,3 x 5,9 mm
Gewicht	ca. 17 g

Akkuladegerät CB-2LV/CB-2LVE

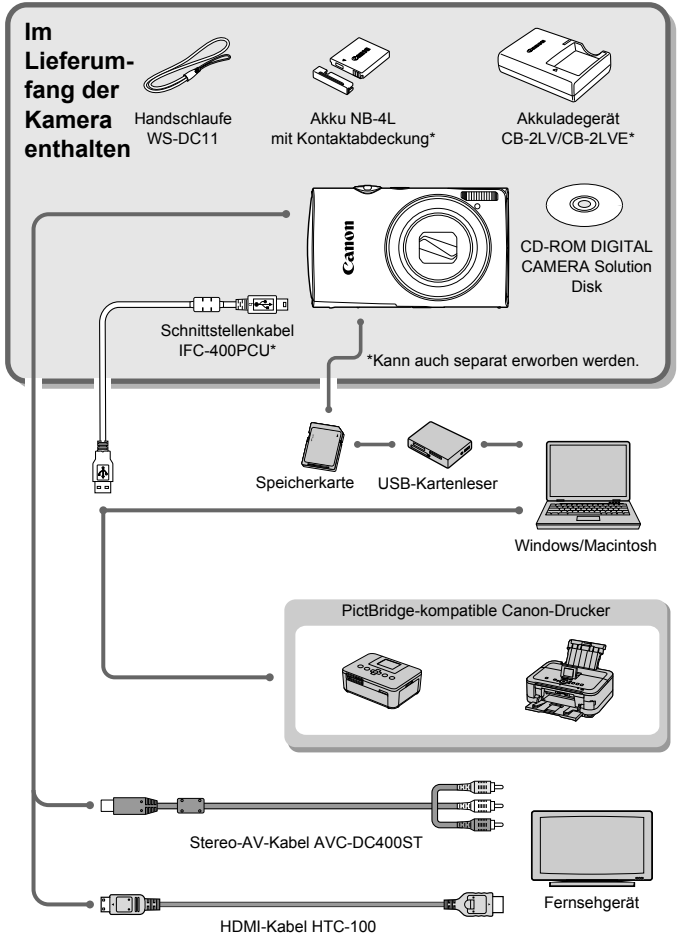
Nenneingangsleistung	100 V – 240 V Wechselspannung (50/60 Hz), 0,1 A (100 V) – 0,06 A (240 V)
Nennausgangsleistung	4,2 V Gleichspannung, 0,65 A
Ladezeit	ca. 1 Std. 30 Min. (bei Verwendung von NB-4L)
Ladeanzeige	Wird geladen: orange, vollständig geladen: grün
Betriebstemperatur	0 – 40 °C
Abmessungen	53,0 x 86,0 x 19,5 mm
Gewicht	ca. 60 g (CB-2LV) ca. 55 g (CB-2LVE, ohne Netzkabel)

- Alle Daten basieren auf von Canon durchgeführten Tests.
- Änderungen der technischen Daten oder des Designs der Kamera vorbehalten.

VORSICHT

ES BESTEHT DIE GEFAHR EINER EXPLOSION, WENN EIN FALSCHER AKKUTYP VERWENDET WIRD. VERBRAUCHTE AKKUS SIND ENTSPRECHEND DEN ÖRTLICHEN BESTIMMUNGEN ZU ENTSORGEN.

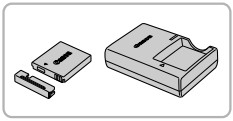
Zubehör

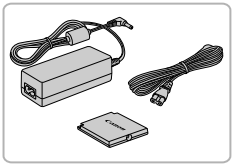

Im Lieferumfang der Kamera enthalten
Handschlaufe WS-DC11
Akku NB-4L mit Kontaktabdeckung*
Akkuladegerät CB-2LV/CB-2LVE*
CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk
Schnittstellenkabel IFC-400PCU*
*Kann auch separat erworben werden.
Speicherkarte
USB-Kartenleser
Windows/Macintosh
PictBridge-kompatible Canon-Drucker
Stereo-AV-Kabel AVC-DC400ST
Fernsehgerät
HDMI-Kabel HTC-100

Separat erhältliches Zubehör

Das folgende Kamerazubehör ist separat erhältlich. In einigen Regionen sind Teile des Zubehörs unter Umständen nicht oder nicht mehr erhältlich.

Stromversorgung





Akku NB-4L

- Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku.

Akkuladegerät CB-2LV/CB-2LVE

- Ladegerät zum Laden des Akkus NB-4L.

Netzadapter ACK-DC60

- Hiermit können Sie die Kamera zur Stromversorgung an eine Steckdose anschließen. Dies wird besonders dann empfohlen, wenn die Kamera über einen längeren Zeitraum betrieben oder an einen Computer oder Drucker angeschlossen werden soll. Kann nicht zum Aufladen des Kameraakkus verwendet werden.

Netzadapter ACK-DC10 kann ebenfalls verwendet werden.

Verwenden des Zubehörs in anderen Ländern

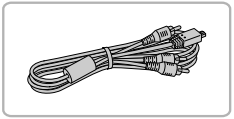
Das Akkuladegerät und der Netzadapter können in Regionen mit einer Stromversorgung von 100 – 240 V Wechselspannung (50/60 Hz) verwendet werden.
Wenn der Stecker nicht in die Steckdose passt, verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Adapter. Verwenden Sie auf Reisen ins Ausland keine Spannungswandler, da diese Schäden verursachen können.

Blitz

Drahtloses externes Blitzgerät HF-DC2

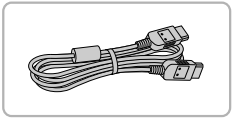
- Mit diesem externen Blitzgerät können Sie bei Motiven, die für den eingebauten Blitz zu weit entfernt sind, den Blitzbereich erweitern.
  Hochleistungsblitzgerät HF-DC1 kann ebenfalls verwendet werden.

Sonstiges Zubehör



Stereo-AV-Kabel AVC-DC400ST

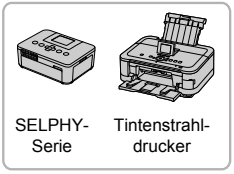
- Verwenden Sie dieses Kabel für den Anschluss an ein Fernsehgerät zum Aufnehmen und Anzeigen von Bildern.



HDMI-Kabel HTC-100

- Verwenden Sie dieses Kabel, um die Kamera mit dem HDMI-Anschluss eines HD-Fernsehgeräts zu verbinden.

Drucker



SELPHY-Serie | Tintenstrahldrucker

PictBridge-kompatible Canon-Drucker

- Wenn Sie Ihre Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Canon-Drucker anschließen, können Sie die Bilder ausdrucken, ohne einen Computer verwenden zu müssen.
  Weitere Informationen erhalten Sie bei einem Canon-Händler in Ihrer Nähe.

Es wird empfohlen, nur Originalzubehör von Canon zu verwenden.

Dieses Produkt wurde konzipiert, um zusammen mit Originalzubehör von Canon optimale Ergebnisse zu bieten. Canon übernimmt keine Gewährleistung für Schäden an diesem Produkt oder Unfälle, etwa durch Brandentwicklung oder andere Ursachen, die durch eine Fehlfunktion von Zubehörteilen, die nicht von Canon stammen, entstehen (z. B. Auslaufen und/oder Explosion eines Akkus). Beachten Sie, dass diese Garantie nicht für Reparaturen gilt, die aufgrund einer Fehlfunktion eines nicht von Canon hergestellten Zubehörteils erforderlich werden. Ungeachtet dessen können Sie Reparaturen anfordern, für die jedoch in derartigen Fällen Kosten anfallen.

Index

A

AE-Speicherung 99
AF-Feld Lupe 95
AF → Fokus
AF-Rahmen 27, 92
AF-Speicherung 96
Ähnliche Bilder 123
Akku
  Aufladen 14
  Ladeanzeige 15
  Stromsparmodus 50, 163
Akkuladegerät 2, 203
Anschluss 36, 142, 170, 171, 174
Anzeigen
  Ähnliche Bilder 123
  Anzeige scrollen 114
  Bilder auf einem Fernsehgerät 170
  Diaschau 117
  Einzelbildwiedergabe 29
  Gefilterte Wiedergabe 115
  Index 114
  Vergrößerte Anzeige 120
Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät 170
Aufnahme
  Anzahl der Aufnahmen 15, 19, 60
  Aufnahmeinfo 183
  Aufnahmezeit 32
  Datum und Uhrzeit der Aufnahme → Datum/Uhrzeit
Aufnahmepixel (Bildgröße) 59
Aufnehmen mithilfe eines Fernsehgeräts 171
Auslandsreisen 16, 164, 203
Auslösemodus 87
Ausschnitt 137
Automatikmodus (Aufnahmemodus) 26

B

Bearbeiten
  Ausschnitt 137
  Größe anpassen (Bilder verkleinern) 136
  i-contrast 139
  My Colors 138
  Rote-Augen-Korrektur 140
Belichtung
  AE-Speicherung 99
  FE-Blitzbelichtungsspeicherung 99
  Korrektur 83
Bilder
  Anzeigedauer 166
  Bearbeiten → Bearbeiten
  Löschen von Bildern 30, 128
  schützen 124
  Wiedergabe → Anzeigen
Bildqualität → Kompressionsgrad
Bildschirm
  Informationsanzeige 183, 186
  Menü → Menü FUNC., Menü
  Spracheinstellung 22
  Umschalten der Anzeige 42
Blinzel-Timer (Aufnahmemodus) 74
Blinzelwarnung 102
Blitz
  An 83
  Aus 52
  Langzeitsyncr 100

C

CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk 2

D

Datei-Nummer 161
Datum/Uhrzeit
  Ändern 21
  Einstellung 20
  Hinzufügen zum Bild 54
  Zeitzone 164
Datum und Uhrzeit → Datum/Uhrzeit
Diaschau 117
Digital-Telekonverter 91
Digitalzoom 53
DPOF 149
Drehen 135
Drucken 142

E

Enthaltene Teile → Zubehör
Eye-Fi-Karte 16, 175

F

Farbton (Aufnahmemodus) 69
Farbverstärkung (Aufnahmemodus)..... 65
Farbwechsel (Aufnahmemodus) 70
FE-Blitzbelichtungsspeicherung 99
Fehlerbehebung 177
Fehlermeldungen 180
Feuerwerk (Aufnahmemodus)..... 64
Filme
  Anzeigen (Wiedergabe)..... 33
  Aufnahmezeit..... 32, 108
  Bearbeiten 111
  Bildqualität (Aufnahmepixel/ Bildfrequenz) 108
Filmtagebuch (Aufnahmemodus) 72
Fischaugeneffekt (Aufnahmemodus) 66
Fokus
  AF-Feld Lupe..... 95
  AF-Rahmen 27, 92
  AF-Speicherung..... 96
  Servo AF..... 97
Fokus Check 119
Fokussierbereich
  Makro..... 90
  Unendlich..... 90
Formatieren (Speicherkarten) 23, 159
Formatieren → Speicherkarten formatieren
Fotobücher 154

G

Gesicht/AiAF (AF-Rahmenmodus)..... 92
Gesichts-Timer (Aufnahmemodus) 75
Gitternetz..... 166
Größe anpassen (Bilder verkleinern) 136

H

Handschlaufe → Schlaufe
Haushaltssteckdose 174
Highspeed-Serienbilder (Aufnahmemodus)..... 78
Hybrid-IS 185

I

i-contrast..... 86, 139
iFrame-Film (Moviemodus) 104
Intelligente Aufnahme (Aufnahmemodus)..... 73
Intelligent IS..... 167, 185
ISO-Empfindlichkeit..... 85
IS Teleeinstellung..... 167

K

Kamera
  Halten der Kamera 13
  Standardeinstellungen..... 49
Kinder & Tiere (Aufnahmemodus)..... 62
Kompressionsgrad (Bildqualität) 59
Kontrollleuchte..... 41, 43

L

Lächeln (Aufnahmemodus) 73
Lampe 40, 165
Langzeitbelichtung (Aufnahmemodus)..... 77
Laub (Aufnahmemodus)..... 63
LCD-Monitor → Bildschirm
Lichtmessverfahren 98
Löschen von Bildern..... 30

M

Makro (Fokusmodus) 90
Manueller Weißabgleich..... 84
Markieren von Bildern als Favoriten..... 130
Menü
  Grundlegende Funktionen..... 45
  Liste 188
Menü FUNC.
  Grundlegende Funktionen..... 44
  Liste 190, 196
Miniatureffekt (Aufnahmemodus) 66, 105
Mitte (AF-Rahmenmodus)..... 93
Monochrome (Aufnahmemodus)..... 68
My Category 132
My Colors (Aufnahme) 88
My Colors (Wiedergabe) 138

N

Nachtaufnahme ohne Stativ (Aufnahmemodus)..... 63
Netzadapter..... 174, 203

P

P (Aufnahmemodus) ... 82
PictBridge ... 142, 204
Porträt (Aufnahmemodus) ... 62
Postereffekt (Aufnahmemodus) ... 65
Programm-AE ... 82

R

Reihenaufnahme ... 87
Reihenaufnahme
  Highspeed-Serienbilder (Aufnahmemodus) ... 78
  Wahl bestes Bild (Aufnahmemodus) ... 79
Rote-Augen-Korrektur ... 101, 140

S

Schärfenspeicher ... 93
Schlaufe ... 2, 13
Schnee (Aufnahmemodus) ... 63
Schnittstellenkabel ... 2, 36, 142
Schützen ... 124
Schwarzweißbilder ... 88
SD/SDHC/SDXC-Speicherkarte → Speicherkarten
Seitenverhältnis ... 58
Selbstauslöser ... 55
  2 Sec. Selbstauslöser ... 56
  Ändern der Verzögerung und der Anzahl der Aufnahmen ... 56
  Blinzel-Timer (Aufnahmemodus) ... 74
  Gesichts-Timer (Aufnahmemodus) ... 75
Sepia-Farbtöne ... 88
Servo AF ... 97
Software
  CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk ... 2
  Installation ... 35
  Software-Handbuch ... 2
  Übertragen von Bildern auf einen Computer zur Anzeige ... 34
Speicherkarten ... 16
  Aufnahmezeit ... 32, 108
  Formatieren ... 23, 159
  Verfügbare Aufnahmen ... 19, 60
Spielzeugkamera (Aufnahmemodus) ... 67
Spracheinstellung ... 22
Standardeinstellungen ... 49
Stitch-Assistent (Aufnahmemodus) ... 80
Strand (Aufnahmemodus) ... 63
Stromsparmodus ... 50, 163
Stromversorgung → Akku, Netzadapter
Superzeitlupe (Moviemodus) ... 106

T

Toneinstellungen ... 46

U

Überblick über die Komponenten ... 40
Uhrzeitfunktion ... 50

V

Verfolgung AF ... 28, 94
Vergrößerte Anzeige ... 120
Verwacklungswarnung ... 28, 167
Video → Filme

W

Wahl bestes Bild (Aufnahmemodus) ... 79
Weißabgleich ... 84
Wenig Licht (Aufnahmemodus) ... 63
Werkseinstellungen → Standardeinstellungen
Wiedergabe → Anzeigen
Wiedergabe mit Übergangseffekten ... 124

Z

Zeitzone ... 164
Zoom ... 26, 53
Zubehör ... 203

Hinweise zu Marken

- Das SDXC-Logo ist eine Marke von SD-3C, LLC.
- Dieses Gerät enthält von Microsoft lizenzierte exFAT-Technologie.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing LLC.
- Das iFrame-Logo und das iFrame-Symbol sind Marken von Apple Inc.

Hinweis zur MPEG-4-Lizenzierung

This product is licensed under AT&T patents for the MPEG-4 standard and may be used for encoding MPEG-4 compliant video and/or decoding MPEG-4 compliant video that was encoded only (1) for a personal and non-commercial purpose or (2) by a video provider licensed under the AT&T patents to provide MPEG-4 compliant video.
No license is granted or implied for any other use for MPEG-4 standard.

* Hinweis wird ggf. auf Englisch angezeigt.

Haftungsausschluss

- Dieses Handbuch darf ohne die Genehmigung von Canon weder ganz noch teilweise nachgedruckt, übertragen oder in Informationssystemen gespeichert werden.
- Canon behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses Handbuchs jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.
- Die in diesem Handbuch verwendeten Abbildungen können sich vom tatsächlichen Gerät unterscheiden.
- Ungeachtet des oben Gesagten übernimmt Canon keine Haftung für Schäden infolge falscher Bedienung des Produkts.

CEL-SS1CA230
© CANON INC. 2011